

Wohin geht's nach Klasse Vier?

Welche Schule passt zu mir?



Ein Schulwegweiser zur Orientierung für Eltern und Kinder am Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule

Mit dieser Broschüre wird ein wirksamer Beitrag zur Erreichung der 17 globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) geleistet.



Herausgeber

Hochsauerlandkreis

Der Landrat

- Bildungsbüro -

- Kommunales Integrationszentrum -

Steinstraße 27

59872 Meschede

Fotos: Adobe Stock, HSK, beteiligte Schulen

Stand: Oktober 2021

Grußwort Landrat

Sehr geehrte Eltern, Lehrerinnen und Lehrer!

Ich freue mich, dass das Regionale Bildungsbüro und das Kommunale Integrationszentrum auf den folgenden Seiten wichtige Informationen zum Übergang von der Klasse 4 der Grundschulen zu den weiterführenden Schulen der Sekundarstufe I bereitstellen. Sie erhalten auf diese Weise einen umfassenden Überblick über alle weiterführenden Schulformen im Hochsauerlandkreis, die sich mit ihrem örtlichen Schulangebot vorstellen. Darüber hinaus werden Kontaktadressen und Informationen zu weiteren Institutionen an der Schnittstelle Grundschule (Primarstufe) zur weiterführenden Schulen (Sekundarstufe) aufgeführt.



Gern habe ich als Landrat die Schirmherrschaft über dieses Projekt übernommen. Die Übersetzung in mehrere Fremdsprachen garantiert allen Interessierten den Zugang zu Information über Bildungsgänge, Schulformen sowie Schulangebot.

Die Schulwahl nach der Klasse 4 hat erheblichen Einfluss auf dem Weg der weiteren schulischen und beruflichen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. An der Schnittstelle zur Sekundarstufe haben Lehrkräfte und Eltern eine hohe Verantwortung, da der Bildungsweg an dieser Stelle von vielen Faktoren beeinflusst wird. Deshalb messe ich der Unterstützung von Kindern und Eltern unabhängig von Sozialstatus und Herkunft im Sinne von Bildungsgerechtigkeit höchste Priorität bei. Es gilt, den jungen Menschen eine passgenaue Schulwahl für eine optimale und erfolgreiche Schullaufbahn zu ermöglichen und Schulformwechsel oder auch Klassenwiederholungen zu vermeiden.

Der Hochsauerlandkreis ist eine vielfältige Bildungsregion. Wir machen es über unsere gesetzlichen Verpflichtungen hinaus zu unserer Aufgabe, bestmöglich auf Schulausbildung, Ausbildung und Studium vorzubereiten.

Dazu leistet dieser Ratgeber an einer wichtigen Schnittstelle praxisnahe Hilfe.

Meschede, im Oktober 2021

Herzlichst Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Karl Schneider'. The signature is fluid and cursive, with the first name 'Karl' written in a larger, more prominent script than the last name 'Schneider'.

Dr. Karl Schneider

Landrat

Grußwort Schulaufsicht

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

zum Abschluss dieses Schuljahres geht die Grundschulzeit Ihres Kindes zu Ende. Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte tragen die Verantwortung, eine entscheidende Weichenstellung für den weiteren schulischen Bildungsweg Ihres Kindes vorzunehmen.

Bei der Entscheidung für eine bestimmte weiterführende Schule stehen Ihnen als erste Ansprechpartner die Lehrkräfte Ihres Kindes beratend zur Seite. Nutzen Sie daher persönliche Beratungsgespräche mit den Lehrerinnen und Lehrern, die Ihr Kind am besten kennen.

Die Grundschule kennt Ihr Kind vom ersten Schultag an und kann sein Leistungsvermögen, aber auch das Arbeits- und Sozialverhalten mit all seinen Facetten am besten einschätzen.

Bei der Entscheidung für eine weiterführende Schule sollten Sie auch die Ziele und Schwerpunkte der konkreten Schule berücksichtigen. Dazu werden von allen weiterführenden Schulen Informationsmaterialien und auch Informationsveranstaltungen angeboten. Nutzen Sie diese Angebote „vor Ort“, um sich bestmöglich über die schulischen Angebote zu informieren.

Diese Broschüre informiert Sie über die Bildungsangebote aller weiterführenden Schulen im Hochsauerlandkreis. Zudem sind alle aktuellen Termine zum Anmeldeverfahren, aber auch zu den Informationsveranstaltungen der einzelnen Schulen aufgeführt.

Somit ermöglicht Ihnen diese Broschüre einen umfassenden Überblick über alle notwendigen Informationen, die bei Ihrer Entscheidung von großer Bedeutung sind.

Mit den besten Wünschen für einen gelingenden Übergang

Martina Nolte
Schulamtsdirektorin

Jochen Müller
Schulrat

Krischan Föckeler
Rektor im Schulaufsichtsdienst



Liebe Kinder,

bald steht für Euch der Wechsel zur weiterführenden Schule an.

In der Schule erklären euch Eure Lehrerinnen und Lehrer, wie es nach der Grundschulzeit weitergehen kann und auch zu Hause spricht ihr sicherlich darüber, welche weiterführende Schule am besten zu euch passen wird.

Von älteren Geschwistern, Freunden oder anderen Kindern wisst ihr bestimmt schon, zu welchen Schulen sie gewechselt sind und kennt einige auch vom Namen.



Aber was steckt denn eigentlich hinter den einzelnen Schulen? Was ist der Unterschied zwischen einer Realschule und einer Sekundarschule? Was macht man an einem Gymnasium, was an einer Hauptschule?

Mit dieser Broschüre möchten wir euch und eure Eltern dabei unterstützen, die Schulen in eurer Umgebung kennenzulernen. Für euch ist sicherlich sehr interessant zu erfahren, welche Fächer in den einzelnen Schulen unterrichtet werden, welche Schulen die längsten Pausen machen und welche zusätzlichen Angebote es im Nachmittagsbereich gibt. Vielleicht gibt es AGs, die Euch besonders interessieren?

Viel Spaß beim Lesen und Durchstöbern der Broschüre

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

mit dieser Broschüre möchten wir auch Sie ein Stück weit begleiten und dabei unterstützen, den richtigen Bildungsgang und auf dieser Basis die richtige Schule für ihr Kind zu finden.

Sie sind die Experten, wenn es um ihr eigenes Kind geht. Sie wissen, welche Stärken und Schwächen es hat, wie es sich in bestimmten Situationen verhält, wie selbstständig es Aufgaben wahrnimmt, wie es seine Hausaufgaben erledigt, wie es mit Erfolgen, aber auch mit Niederlagen umgeht, welche Hobbys und Talente es mitbringt.



Die Lehrerinnen und Lehrer, die Ihr Kind die gesamte Grundschulzeit über begleitet und beobachtet haben, sind die Experten, wenn es um die Einschätzung des Lern- und Sozialverhaltens innerhalb einer Gemeinschaft, wie einer Klasse, geht. Die Lehrerinnen und Lehrer hatten viel Zeit, Ihr Kind zu beobachten. Sie haben Entwicklungen festgestellt und Informationen gesammelt. Nun haben sie die Aufgabe, eine möglichst passgenaue Empfehlung über einen erfolgsversprechenden individuellen Bildungsgang für Ihr Kind abzugeben.

Ihre Vorstellungen als Eltern über die Schullaufbahn Ihres Kindes basieren, neben der Orientierung an den Noten, auch auf persönlichen Erfahrungen und Werten sowie Ihren Annahmen und Wünschen über die weitere Entwicklung und Zukunft Ihres Kindes.

Die richtige Entscheidung am Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule zu treffen, ist keine einfache Aufgabe.

Deshalb ist es umso wichtiger, dass Sie als Eltern gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern ihr Expertenwissen zusammentragen, um eine passgenaue Entscheidung zu treffen.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einerseits die Möglichkeit bieten, sich über die unterschiedlichen Bildungsgänge zu informieren und andererseits die Schulen der Region kennenzulernen.

Außerdem möchten wir Ihnen, gemeinsam mit der Initiative Karriere hier, die Angst nehmen, sie könnten bei der Wahl des Bildungsganges und der gewünschten Schulform einen irreparablen Fehler machen. Informationen finden Sie unter: www.karriere-hier.de

Den Kindern stehen heute viele Wege offen. Sowohl gymnasiale als auch nicht-gymnasiale Bildungswege bieten gute Berufsperspektiven. Es gibt keine Bildungssackgassen mehr, doch nur wer über möglichst umfassende Informationen verfügt, kann wohlüberlegte und begründete Entscheidungen für die Zukunft treffen.

Die Verantwortlichen für die Bildungsregion Hochsauerlandkreis möchten, dass jedes Kind, unabhängig von seiner Herkunft oder seinem sozialen Hintergrund, die gleichen und bestmöglichen Bildungs- und Berufschancen erhält.

Die Beratung von Menschen mit einer Zuwanderungsgeschichte gehört zu den zentralen Aufgaben des Kommunalen Integrationszentrums. Da Bildung und Integration eng miteinander verbunden sind, arbeiten an dieser Broschüre das Regionale Bildungsbüro und das Kommunale Integrationszentrum des Hochsauerlandkreises eng zusammen. Durch den Abbau von sprachlichen Barrieren sollen alle Eltern und ihre Kinder die Chance bekommen, sich umfassend zu informieren, daher gibt es diese Broschüre in mehreren Sprachen.

Mit dieser Broschüre möchten wir unseren Beitrag dazu leisten Chancengerechtigkeit zu ermöglichen.

Für das Regionale Bildungsbüro

Für das Kommunale Integrationszentrum



N. Gregori

Nina Gregori



S. Borgstedt

Sabrina Borgstedt

Inhaltsverzeichnis

Grußwort Landrat	1
Grußwort Schulaufsicht	2
Grußwort an die Eltern	3
Inhaltsverzeichnis	5
Donnerstagnachmittag auf dem Fußballplatz	6
Wie finde ich die richtige Schule für mein Kind?	8
Inklusion	11
Hilfen und Ansprechpartner	13
Arnsberg	16
Brilon	32
Eslohe	38
Marsberg	42
Medebach	46
Meschede	48
Olsberg	60
Schmallenberg	62
Sundern	68
Winterberg	74
Adressen Förderschulen	76

Für den Inhalt der Schulseiten sind die jeweiligen Schulen verantwortlich.

Donnerstagnachmittag auf dem Fußballplatz

Die Freunde Jan, Selina, Nasrin und Alexej haben sich verabredet. Dabei reden sie auch über ihre Schulen. Selina und Jan sind schon in der 5. Klasse, Nasrin und Alexej gehen in die 4. Klasse in der Grundschule.

Selina:



Ich bin jetzt seit einem halben Jahr an der Hauptschule. Mein Klassenlehrer ist total nett und unterrichtet uns in ganz vielen Fächern. Am liebsten gehe ich zu ihm in die Rechtschreibwerkstatt. Da können wir auch mal in einer kleinen Gruppe arbeiten. Ich kann jetzt schon viel besser schreiben mit viel weniger Fehlern!

Nasrin:



Für mich ist es hier in der Grundschule alles viel zu langsam. Auch mit den Hausaufgaben bin ich immer schnell fertig. Ich freue mich, wenn es nächstes Jahr endlich zum Gymnasium geht!

Jan:



An der Sekundarschule gefällt es mir richtig gut! Hier können wir ganz viel selber wählen! Wir haben zum Beispiel auch eine Förderstunde Deutsch für die Rechtschreibung wie du, Selina. Aber ich gehe in der Zeit lieber in eine andere Gruppe und übe Mathe, da verstehe ich nämlich nicht immer alles sofort. In der Klasse 7 kann ich dann in den Grundkurs Mathe wechseln, da ist es etwas leichter. In Englisch möchte ich aber unbedingt in den Erweiterungskurs, denn in dem Fach bin ich super! Am besten finde ich aber, dass wir keine Hausaufgaben bekommen, weil wir eine Ganztagschule sind.

Alexej:



Englisch ist überhaupt nicht meins. Meine Noten sind zwar überall ganz okay, aber ich brauche manchmal trotzdem noch mehr Zeit zum Üben. Ich möchte nächstes Jahr zur Realschule gehen, da muss ich zwar auch was tun, aber es geht ein bisschen langsamer als am Gymnasium und man macht viele praktische Dinge, die später für einen Job wichtig sind. Ab der Klasse 7 möchte ich einen naturwissenschaftlichen Schwerpunkt wählen. Chemie ist total cool! An manchen Nachmittagen können wir auch freiwillige AG-Angebote wahrnehmen. Wenn meine Noten gut genug sind, gehe ich danach vielleicht zum Gymnasium.

Selina:



Wir können uns auch Fächer selbst aussuchen, die heißen Wahlpflichtkurse. Ich möchte gerne bei der Schülerzeitung mitmachen oder Technik. Mein Bruder hat letztes Jahr Technik gewählt und hat schon tolle Sachen aus Holz gebaut, so richtig mit Säge und Bohrer!

Jan:



Das klingt super! Wir haben eine Schülerzeitung als AG und ab der Klasse 7 dürfen wir uns auch Wahlpflichtkurse aussuchen. Ich möchte gerne Spanisch lernen, da ich auch mit Englisch gut klarkomme. Oder was aus dem Bereich Musik und Kunst, da kann man coole Projekte machen.

Nasrin:



Ich möchte in der Klasse 7 Latein wählen und danach in Klasse 9 noch Französisch. Wenn alles gut läuft, dann kann ich sogar in der Oberstufe an meinem Gymnasium noch Spanisch lernen! Meine große Schwester hat das aber nicht gemacht, die hat erst Französisch genommen und dann Informatik. Bei einer AG möchte ich auch mitmachen. Was mit Sport oder Schulgarten. Auf jeden Fall was mit Bewegung!

Alexej:



Bewegung klingt gut!

Lasst uns endlich weiterspielen!

„Schulen im Team“

„Schulen im Team“ ist ein Projekt der RuhrFutur GmbH in Kooperation mit dem Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW. In kurzen Videos werden die verschiedenen Schulformen in mehreren Sprachen vorgestellt.



Die Videos findet man hier:

https://www.youtube.com/channel/UCICtFa1DAOLwmmgA4aqx8Cg/videos?view_as=subscriber

Wie finde ich die richtige Schule für mein Kind?

Die vorliegenden Informationen beruhen auf der Publikation „Die Sekundarstufe I in Nordrhein-Westfalen. Informationen für Eltern“ . Die wichtigsten Punkte werden hier zusammengefasst. Bei Interesse finden Sie die ausführliche Version unter diesem Link: <https://www.schulministerium.nrw.de/ministerium/service/publikationen>

Nach der Grundschulzeit steht eine wichtige Entscheidung an. Auf welche Schule soll mein Kind gehen? Wo ist es am besten aufgehoben und kann seine Fähigkeiten entwickeln?

Sie kennen Ihr Kind am besten und beobachten es täglich. Lernt es gerne? Lernt es schnell? Kann es sich lange konzentrieren? Macht es seine Hausaufgaben ohne Hilfe oder benötigt es viel Unterstützung? Diese Informationen sind wichtig für die Wahl der neuen Schule.

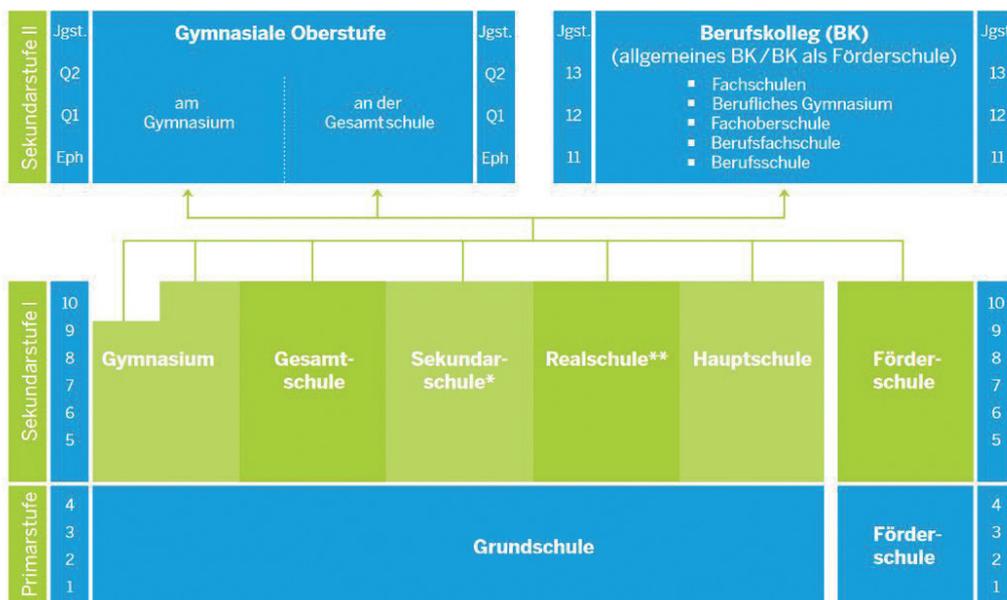
Auf dem ersten Zeugnis der Klasse 4 empfiehlt die Grundschule eine Schulform, diese Empfehlung ist jedoch nicht verbindlich. Aber die Lehrerinnen und Lehrer haben Ihr Kind mehrere Jahre lang begleitet. Sie kennen außerdem die Anforderungen der weiterführenden Schulen. Im Schulalltag zeigt sich, dass die Empfehlungen aus der Grundschule in den meisten Fällen zum Kind passen.

Sind Sie mit der Grundschulempfehlung nicht einverstanden, können Sie einen Gesprächstermin mit der gewünschten weiterführenden Schule vereinbaren. Nehmen Sie die Beratungen durch die Lehrerinnen und Lehrer ernst und versuchen Sie gemeinsam herauszufinden, was das Beste für Ihr Kind ist. Bleiben Sie offen für mögliche Alternativen und andere Schulformen. In Deutschland gibt es mehrere Wege in eine erfolgreiche Zukunft.

Der unten stehenden Grafik können Sie entnehmen, dass nach der gemeinsamen Grundschulzeit die Sekundarstufe I beginnt. Diese wird in der Regel nach Klasse 10 abgeschlossen und die Schülerinnen und Schüler erhalten, je nach Schulform, ihren ersten Schulabschluss, mit dem eine Ausbildung begonnen werden kann. Bei sehr guten Leistungen kann danach auch die Sekundarstufe II auf einem Gymnasium, einer Gesamtschule oder einem Berufskolleg besucht werden.

Die Förderschulen nehmen eine Sonderrolle ein.

Das Schulsystem in Nordrhein-Westfalen



Legende

Eph: Einführungsphase (1. Jahr der gymnasialen Oberstufe), Q: Qualifikationsphase (2. und 3. Jahr der gymnasialen Oberstufe)

* Verbindliche Kooperation mit mindestens einer Oberstufe eines Gymnasiums, einer Gesamtschule oder eines Berufskollegs.

Quelle: <https://www.schulministerium.nrw.de/ministerium/service/publikationen>

Die Hauptschule

kann von allen Kindern besucht werden, die die Klasse 4 der Grundschule erfolgreich abgeschlossen haben. Sie soll den Kindern eine „**grundlegende allgemeine Bildung**“ (SchulG §14) vermitteln.

Neben der allgemeinen Bildung bereitet die Hauptschule auf eine Berufsorientierung z. B. in den Bereichen Handwerk, Wirtschaft, Technik, Dienstleistungen und Soziales vor. Die Grundlagen in Deutsch und Mathematik sind besonders wichtig und werden gefördert. Der Unterricht ist sehr praxisnah gestaltet und soll so auf den späteren Beruf vorbereiten. Die Schülerinnen und Schüler lernen durch frühe Praktika die Arbeitswelt kennen und bekommen viel Hilfe bei der Berufswahl.

Mathematik und Englisch werden ab Klasse 7 je nach Leistung in Grundkursen und Erweiterungskursen unterrichtet. Die Schülerinnen und Schüler können ab Klasse 7 auch selbst Schwerpunkte aus den Bereichen Naturwissenschaften, Wirtschaft und Arbeitswelt, Informatik, Kunst und Musik wählen.

Die Abschlüsse:

- Der Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Der Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Der mittlere Schulabschluss nach Klasse 10 (Fachoberschulreife)

Anschließend an die Hauptschule kann eine Berufsausbildung begonnen oder eine berufliche Vollzeitschule (Berufskolleg), ggf. auch die gymnasiale Oberstufe besucht werden.

Die Realschule

kann von allen Kindern besucht werden, die die Klasse 4 der Grundschule erfolgreich abgeschlossen haben. Sie umfasst die Klassen 5-10 und wird empfohlen für Kinder mit im Durchschnitt befriedigenden Noten in der Grundschule. Die Schülerinnen und Schüler erhalten „**eine erweiterte allgemeine Bildung**“ (SchulG §15)

Der Unterricht in der Realschule umfasst alle grundlegenden Fächer und fördert praktisches Können und Wissen. Im Unterricht wird viel Wert auf die Berufsvorbereitung gelegt. Ab der Klasse 7 können die Schülerinnen und Schüler eigene Schwerpunkte setzen und wählen zwischen

- einer zweiten Fremdsprache (Französisch)
- oder einem naturwissenschaftlichen Schwerpunkt
- oder einem sozialwissenschaftlichen Schwerpunkt
- oder einem wirtschaftlichen Schwerpunkt
- oder einem künstlerischen Schwerpunkt.

Die Realschule kommt mit diesen Angeboten den unterschiedlichen Interessen, Fähigkeiten und Berufszielen ihrer Schülerinnen und Schüler entgegen. Der spätere Beruf baut oft auf diesen Schwerpunkten auf. Diese können z. B. auf einem Beruflichen Gymnasium vertieft werden. Die Realschule bereitet schwerpunktmäßig auf Berufsbilder im kaufmännischen, sprachlichen, technischen und sozialen Bereich vor. Die Schülerinnen und Schüler werden bei der Berufswahl durch Praktika und Schnupperbesuche und Informationsangebote an anderen Schulformen unterstützt.

Die Abschlüsse:

- Ziel ist der der mittlere Schulabschluss nach Klasse 10 (Fachoberschulreife)
- Vergeben werden auch:
- Ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 gleichwertiger Abschluss
- Ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss

Die Realschule bietet unterschiedliche Anschlussmöglichkeiten. Nach der Realschule kann eine Berufsausbildung begonnen werden. Mit guten Noten kann Ihr Kind nach dem Ende der Klasse 10 mit der Fachoberschulreife zu einem Gymnasium, einer Gesamtschule oder zu einem Berufskolleg wechseln.

Das Gymnasium

kann von allen Kindern besucht werden, die die Grundschulzeit im Durchschnitt mit guten Noten abgeschlossen haben. Das Gymnasium bietet eine **vertiefte allgemeine Bildung** (SchG §16) und bereitet auf eine berufliche Ausbildung aber primär auf ein Studium vor.

Der Unterricht soll zur Auseinandersetzung mit komplexen Problemstellungen anleiten, welche die Schülerinnen und Schüler zum analysierenden und kritischen Denken anregen sollen.

Nach 9 erfolgreichen Schuljahren (G9) wird in der Regel das Abitur erreicht, das zu einem Hochschulstudium berechtigt. Einige Gymnasien bieten auch das Abitur nach 8 Jahren (G8) an. Im HSK gibt es jedoch kein G8-Gymnasium. Insgesamt fordert das Gymnasium eine höhere Lernbereitschaft und Selbstständigkeit.

Alle Schülerinnen und Schüler müssen ab der Klasse 7 eine zweite Fremdsprache lernen und dürfen ab der Klasse 9 eigene Schwerpunkte setzen. Sie können eine dritte Fremdsprache lernen, Informatik oder ein Fach aus den bisherigen Unterrichtsbereichen vertiefen.

Das Gymnasium bietet Programme zur Berufswahl an, in denen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Bereiche der Arbeitswelt kennenlernen sowie Kontakte zu Universitäten und Fachhochschulen herstellen können.

Die Abschlüsse:

- Ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 gleichwertiger Abschluss
- Ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss
- Der mittlere Schulabschluss nach Klasse 10 (Fachoberschulreife)
- Die Fachhochschulreife (schulischer Teil)
- Das Abitur

Die Sekundarschule

umfasst die Klassen 5 bis 10. Die Schülerinnen und Schüler werden dabei auf eine berufliche Ausbildung oder das Abitur vorbereitet.

Bei der integrierten oder teilintegrierten Sekundarschule wird in zwei Anforderungsbereichen unterrichtet: Ab Klasse 7 in Englisch und Mathematik, ab Klasse 8 oder 9 in Deutsch und ab Klasse 9 in Naturwissenschaften. Bei der integrierten Form erfolgt dies durch Binnendifferenzierung im Klassenverband, bei der teilintegrierten werden Grund- und Erweiterungskurse eingerichtet. Die Schülerinnen und Schüler werden immer in die nächste Klasse versetzt, eine Wiederholung ist nur auf Wunsch der Eltern möglich.

Ab Klasse 7 können eigene Schwerpunkte gesetzt werden. Der Wahlpflichtunterricht besteht aus einer zweiten Fremdsprache, Angeboten aus den Gebieten Wirtschaft und Arbeitswelt, Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften und dem künstlerisch-musischen Bereich. Die zweite Fremdsprache ist verpflichtend für alle, die in den gymnasialen Bildungsgang besuchen möchten. Eine weitere Fremdsprache kann in der Klasse 9 erlernt werden.

Jede Sekundarschule hat ein Gymnasium, eine Gesamtschule oder ein Berufskolleg als Kooperationspartner. Dort können bei guten Noten die Schülerinnen und Schüler die Sekundarstufe II besuchen.

Die Abschlüsse:

- Ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 gleichwertiger Abschluss
- Ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss
- Der mittlere Schulabschluss nach Klasse 10 (Fachoberschulreife)

Die Gesamtschule

Ist bisher nicht im Hochsauerlandkreis vertreten. Sie bietet ähnlich wie die Sekundarschule verschiedene Bildungsgänge innerhalb einer Schule an.

Die Abschlüsse:

- Ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 gleichwertiger Abschluss
- Ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss
- Der mittlere Schulabschluss nach Klasse 10 (Fachoberschulreife)

Gute bis sehr gute Leistungen berechtigen zum Besuch der Sekundarstufe II, in der das Abitur erworben werden kann.

Die Förderschule

Wenn bei einem Kind ein sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt wurde, kann es an einer Förderschule lernen oder an einer anderen Schulform. Es gibt sieben Förderschwerpunkte:

- Lernen
- Sprache
- Emotionale und soziale Entwicklung
- Sehen
- Hören und Kommunikation
- Geistige Entwicklung
- Körperliche und motorische Entwicklung

Inklusion

Was ist Gemeinsames Lernen (Inklusion)?

Beim Gemeinsamen Lernen werden alle Kinder, ob mit oder ohne sonderpädagogischem Förderbedarf gemeinsam an einer Regelschule beschult. Dabei werden sie individuell von den Regelschullehrkräften und den Förderschullehrkräften unterstützt und gefördert. Die Kinder mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf werden in der Regel in innerer und äußerer Differenzierung gefördert.

Rechtliche Grundlagen des Gemeinsamen Lernens:

Gemäß der seit 2009 in Deutschland ratifizierten UN-Behindertenrechtskonvention gibt es seit dem Schuljahr 2014/2015 einen Rechtsanspruch auf Beschulung an einer allgemeinen Schule für alle Schülerinnen und Schüler unabhängig von bestehenden Behinderungen oder Beeinträchtigungen. Das bedeutet, dass auch Schülerinnen und Schüler mit einem sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf ein Anrecht auf einen Schulplatz an einer allgemeinen Schule mit dem Angebot des Gemeinsamen Lernens haben. Damit setzt das Land Nordrhein-Westfalen einen weiteren Schritt auf dem Weg zur Verwirklichung der weltweiten Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals/SDG) um. Dieser Rechtsanspruch gilt auch über die Grundschulzeit hinaus. Da die begrenzten Ressourcen zur Förderung gebündelt werden müssen, wird Kindern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf jeweils ein Schulplatz (möglichst) in ihrer Kommune im Gemeinsamen Lernen freigehalten. Abweichend davon können Eltern auch die Förderschule als Förderort wählen.

Was ist ein AO-SF-Verfahren und wie ist der Ablauf?

Wenn ein Kind in der allgemeinen Schule in seiner persönlichen Lern- und Leistungsentwicklung erhebliche Schwierigkeiten hat und es auch mit zusätzlichen Lernhilfen der allgemeinen Schule nicht hinreichend gefördert werden kann, muss überlegt werden, ob das Kind sonderpädagogische Unterstützung benötigt.

Zu diesem Zweck wird ein so genanntes Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs durchgeführt. Dieses Feststellungsverfahren heißt AO-SF-Verfahren. Im Rahmen dieses Verfahrens wird entschieden, ob ein/e SchülerIn einen sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf hat. Den Antrag auf Eröffnung des Verfahrens stellen in der Regel die Eltern. Diese werden dabei von den Lehrkräften der allgemeinen Schulen unterstützt und beraten.

Eine vom Schulamt beauftragte Sonderpädagogin führt Unterrichtsbeobachtungen und geeignete Tests mit dem Kind durch. Aufgrund dieser Ergebnisse erstellen die Lehrkräfte ein gemeinsames Gutachten. Den Eltern wird das Gutachten am Ende vorgestellt und erläutert. Das zuständige Schulamt entscheidet auf Grund der dargestellten Ergebnisse über den Förderschwerpunkt, den Förderort und den Bildungsgang (zielgleich / zieldifferent). Die Eltern können bei einer abweichenden Entscheidung von ihrem Wunsch ein Gespräch mit dem Schulamt führen. Der festgestellte Förderbedarf wird jährlich überprüft.

Welche sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfe gibt es?

Grundsätzlich unterscheidet man zwischen **zielgleicher Förderung** und **zieldifferenten Förderung**. Bei zielgleicher Förderung kann ein Abschluss einer allgemeinbildenden Schule erreicht werden. Bei zieldifferenten Förderung wird ein Schulabschluss in einem sonderpädagogischen Bildungsgang angestrebt. Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Sprache, Emotionale und soziale Entwicklung, Hören und Kommunikation, Sehen werden in der Regel zielgleich unterrichtet. Schülerinnen und Schüler mit den Förderschwerpunkten Lernen, Geistige Entwicklung werden zieldifferent unterrichtet.

Können Eltern selbst eine Schule auswählen? - Möglichkeiten und Grenzen

Um allen Kindern im Anschluss an ihre Grundschulzeit einen Platz im Gemeinsamen Lernen bieten zu können, beginnt bereits ein Jahr zuvor der Kommunikations- und Koordinierungsprozess zwischen Schulaufsicht und Schulträgern.

Was bedeutet zielgleiche Förderung?

Bei zielgleicher Förderung werden die Schüler und Schülerinnen nach den Richtlinien der besuchten allgemeinen Schule unterrichtet und können dort auch die jeweiligen Schul-Abschlüsse erreichen. Zielgleich bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler im Regelunterricht sonderpädagogisch gefördert und im **Bildungsgang der jeweiligen Schulform unterrichtet werden**.

Was bedeutet zieldifferente Förderung?

Die Bildungsgänge „Lernen“ und „Geistige Entwicklung“ sind zieldifferente Bildungsgänge. Hier wird dem sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf auf der Grundlage von individuellen Förderplänen entsprochen. Zieldifferente Bildungsgänge führen in der Regel zu anderen Abschlüssen als an der allgemeinen Schule. Zieldifferent bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler in **innerer oder äußerer Differenzierung sonderpädagogisch gefördert werden. Die Leistungsbewertung erfolgt in Textform**. Die individuellen Fördermaßnahmen werden durch die Klassen-/ Fach- und Förderschullehrer organisiert.

Welche Abschlüsse kann man erlangen?

- **Zielgleiche Förderung:**

Schülerinnen und Schüler mit den sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfen Sprache, Emotionale und soziale Entwicklung, Sehen, Hören und Kommunikation können die an der allgemeinen Schulform vorgesehenen Schulabschlüsse erreichen (vgl. S. 9 und 10).

- **Zieldifferente Förderung:**

Schülerinnen und Schüler mit dem **sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf „Lernen“** erhalten einen Abschluss im Bildungsgang Lernen.

Sie können bei entsprechender Eignung auch einen dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 gleichwertigen Abschluss erreichen. Weitere, höhere Abschlüsse können anschließend an einem Berufskolleg erworben werden.

Schülerinnen und Schüler mit dem **sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf „Geistige Entwicklung“** erhalten am Ende der Schulzeit ein Abschlusszeugnis, das die erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten bescheinigt.

Hilfen und Ansprechpartner

Koordinierungsstelle Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit bietet allen Schülerinnen und Schülern im Schulalltag umfassende Begleitung und Unterstützung zur Bewältigung individueller Probleme an. Mit unterschiedlichen Angeboten und Einzel-fallhilfen richtet sich Schulsozialarbeit an Schüler und Schülerinnen zur Förderung ihrer schulischen Ausbildung und sozialen Integration in den Schulalltag.

Das Beratungsangebot der Schulsozialarbeit gilt auch den Eltern.

Im Hochsauerlandkreis gibt es nicht an jeder Schule eine Schulsozialarbeiterin oder einen Schulsozial-arbeiter. Die Kontaktdaten erhalten Sie in ihrer Schule oder bei der Koordinierungsstelle Schulsozial-arbeit unter der ☎ 02931/94-4121, Frau Bettina Jacobi.

Jugendamt / Familienbüro

Die Betreuung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen ist nicht immer einfach. Das Jugendamt und Familienbüro unterstützt Sie dabei und setzt auf präventive, familienunterstützende Angebote. Sie versuchen, Ihnen bei der Lösung Ihrer Prob-leme zu helfen und Ihnen entsprechende Angebote anzubieten. AnsprechpartnerIn-nen finden Sie für den HSK hier:



<https://www.hochsauerlandkreis.de/hochsauerlandkreis/buergerservice/jugend/familie/jugendamt>

Schulberatungsstelle

Die Regionale Schulberatungsstelle für den Hochsauerlandkreis besteht aus Di-plom-PsychologInnen und PädagogInnen. Sie sind Ansprechpartner für Lehrkräfte, Eltern und SchülerInnen. Die Beratungen erfolgen kostenlos und, wenn gewünscht, anonym. Unter dem folgenden Link gelangen Sie zu weiteren Informationen:



<https://www.hochsauerlandkreis.de/hochsauerlandkreis/buergerservice/schule/bildung/schulberatung>

Weitere Beratungsstellen:

Sozialdienst katholischer Frauen

Die Familien- und Erziehungsberatungsstelle des SkF Hochsauerland unterstützt Eltern, Kinder und Jugendliche bei allen Fragen, die sich rund um die Entwicklung eines Kindes ergeben. Das können Auffälligkeiten im Verhalten des Kindes, schulische Schwierigkeiten, Fragen in Bezug auf die Erziehung und Entwicklung, Probleme durch familiäre Krisen wie Trennung oder Scheidung und vieles mehr sein.

Die Beratung ist für alle Familien kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht. Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat der Beratungsstelle.

www.skf-hochsauerland.de

Caritas

In der Allgemeinen Sozialberatung ist eine erste Anlauf- und Informationsstelle für Menschen in ver-schiedenen Problemsituationen oder sozialen Notlagen. In persönlichen und vertraulichen Gesprächen wird individuell auf Probleme und Fragestellungen eingegangen. Lösungsstrategien werden gemein-sam erarbeitet.

<https://www.caritas-arnsberg.de/beratung-hilfen/beratung-hilfen>

Diakonie

Die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen stehen Menschen in Lebenskrisen beratend zur Seite und unterstützen Sie dabei, einen Lösungsweg zu finden. Die Beratung findet in Einzel-, Paar-, Fami-lien- oder Gruppengesprächen statt und ist für die Ratsuchenden kostenlos.

www.diakonie-ruhr-hellweg.de

LWL Ambulanz Marsberg Kinder- und Jugendpsychiatrie

Bredelarer Straße 33

34431 Marsberg



02992/601-4000



wkkjpp-marsberg@lwl.org



www.lwl-jugendpsychiatrie-marsberg.de

LWL Ambulanz Meschede Kinder- und Jugendpsychiatrie

kinder- und jugendpsychiatrische Tagesklinik

Feldstraße 1

59782 Meschede



0291/90223-20



tagesklinik-meschede@lwl.org



www.lwl-jugendpsychiatrie-marsberg.de/de/fur-patienteninnen/teilstat_behandlung/tagesklinik_mesch/1141888615

Bundesweites Hilfetelefon

Das Hilfetelefon ist rund um die Uhr unter der Nummer 08000116016 kostenlos, auf Wunsch anonym und über die Internetseite auch mit Gebärdendolmetschung erreichbar.

Das Hilfetelefon arbeitet mit Dolmetscherinnen, so dass eine telefonische Beratung auch in den Sprachen Türkisch, Polnisch, Russisch, Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Serbokroatisch, Bulgarisch, Rumänisch, Persisch, Vietnamesisch, Mandarin und Arabisch möglich ist.

<https://www.frauen-gegen-gewalt.de/de/bundesweites-hilfetelefon.html>

Stadt Arnsberg - Wendepunkt

Der Wendepunkt bietet psychosoziale Beratung und Behandlung, Gesundheitsförderung und Suchthilfe - alles unter einem Dach unter dem Motto: wahrnehmen, intervenieren, stabilisieren und aktivieren.

wendepunkt@arnsberg.de

www.arnsberg.de/wendepunkt

Frauenberatung Frauen helfen Frauen Arnsberg e.V.

Die Beratungsangebote richten sich an Frauen und jugendliche Mädchen

- die sich in einer akuten Krisensituation befinden, in einer Trennungsphase oder in Scheidung leben
- in einer Gewaltbeziehung leben, sexuelle Übergriffe erlebt haben
- unter Essstörungen leiden
- Konflikte mit Eltern, Vorgesetzten und / oder anderen Personen haben
- unter Depressionen, Ängsten oder anderen psychischen Beschwerden leiden
- Fragen zu ihrer lesbischen Identität haben,
- unzufrieden oder entmutigt sind und sich verändern wollen.

www.frauen-hsk.de

Stadt Arnsberg AKIS im HSK

Die Arnsberger Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen im Hochsauerlandkreis

- kurz AKIS im HSK - ist die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen und Informationen zur Selbsthilfe im Hochsauerlandkreis. Die AKIS im HSK pflegt eine zentrale Informationsdatenbank zur Selbsthilfe im HSK und hält Materialien der Selbsthilfeinitiativen bereit

www.arnsberg.de/selbsthilfe

Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)

Dies ist eine Leistung der Bundesregierung für Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen.

Es ermöglicht die Teilnahme an Klassenfahrten, gemeinsamen Mittagessen in Kita oder Schule, Nachhilfeunterricht oder das Mitmachen bei Sport, Spiel und Musik im Verein oder einer anderen Organisation.

Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Sozialhilfe, Kinderzuschlag oder Wohngeld können die Mittel aus dem BuT beim Jobcenter oder Sozialamt beantragen. Ihre Schule (Klassenlehrer/ -in, Schulsozialarbeiter/ -in, Sekretär/ -in) hilft Ihnen gern weiter. Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link:



<https://www.hochsauerlandkreis.de/hochsauerlandkreis/buergerservice/soziales/bildungs-und-teilhabe-paket/bildungs-und-teilhabe-paket>

Herkunftssprachlicher Unterricht (HSU)

Mehrsprachigkeit ist ein großer Gewinn, daher können Schülerinnen und Schüler, die zweisprachig aufwachsen, am herkunftssprachlichen Unterricht teilnehmen und am Ende der Sekundarstufe I eine Sprachprüfung ablegen. Weitere Informationen finden Sie hier:



<https://www.schulministerium.nrw.de/themen/schulsystem/unterricht/lernbereiche-und-unterrichtsfacher/herkunftssprachlicher-unterricht>

Familien im HSK

Haben Sie Fragen zu Hebammen, Elterngeld oder Kinderkurheim? Auf den Seiten des Hochsauerlandkreises finden Sie zu diesen und vielen weiteren Themen Informationen.



<https://www.hochsauerlandkreis.de/hochsauerlandkreis/buergerservice/jugend/familie>

Gesundheitsamt

Auf den Seiten des Gesundheitsamtes finden Sie Infos zu allen Themen, die mit der körperlichen und seelischen Gesundheit zu tun haben.



<https://www.hochsauerlandkreis.de/hochsauerlandkreis/buergerservice/gesundheit/>

Schule und Bildung im HSK

Von dem Programm zur beruflichen Orientierung „Kein Abschluss ohne Anschluss“ über das Schulamt als untere Schulaufsichtsbehörde bis zur Volkshochschule (VHS) - auf dieser Seite finden Sie alles rund um das Thema Bildung:



<https://www.hochsauerlandkreis.de/hochsauerlandkreis/buergerservice/schule/bildung>

Kommunales Integrationszentrum HSK

Eine erfolgreiche Bildungsbiografie bestimmt maßgeblich über individuelle Lebenschancen. Um Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Zuwanderungsgeschichte auf Dauer eine möglichst reibungslose und erfolgreiche Teilhabe zu ermöglichen, arbeitet das KI in verschiedenen Bereichen und ist unter anderem an der Umsetzung sprachbildender Projekte beteiligt.

<http://www.hochsauerlandkreis.de/hochsauerlandkreis/buergerservice/integration>

Grimmeschule Arnsberg

Schwester-Aicharda-Straße 14

59755 Arnsberg-Neheim



Wer sind wir?

Die Grimmeschule befindet sich in Neheim und wird von Matthias Mörstedt und Katharina Zimmermann geleitet.

Wir sind eine Hauptschule mit offenem Ganzttag. An unserer Schule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden: der Hauptschulabschluss nach Klasse 9, der Hauptschulabschluss nach Klasse 10 und nach erfolgreichem Besuch der Klasse 10 Typ B der **Mittlere Schulabschluss** (Fachoberschulreife). Mit diesem kann gegebenenfalls auch die **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe** erlangt werden.

Unsere Kooperationspartner

Das Kolping-Bildungswerk bietet an der Grimmeschule eine Übermittagsbetreuung an. Grundsätzlich besteht von Montag bis Donnerstag als unterstützendes Angebot die Möglichkeit, an einer Hausaufgabenbetreuung und weiteren Angeboten teilzunehmen. Neben den regulären Hausaufgaben kann diese Zeit natürlich auch zum Wiederholen von Lernstoff oder zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten genutzt werden. Die Betreuungsangebote sind freiwillig und kostenlos. Mittags kann auch eine warme Mahlzeit eingenommen werden.

Ein großer Schwerpunkt an unserer Schule ist die **Berufswahlvorbereitung**. Hier werden wir von engagierten **Berufspaten** unterstützt, die bei den Themen Bewerbung, Praktikums- und Lehrstellensuche und Vorbereitung auf das Auswahlgespräch helfen. Ganz wesentlich sind auch die **Berufspraktika** in Zusammenarbeit mit vielen unterschiedlichen Betrieben vor Ort (Meta-Regale, Trilux usw.), dem Berufsinformationszentrum, der Berufsberatung und den Berufseinstiegsbegleitern.

Das Fächerangebot

Wir unterrichten Deutsch, Mathematik und als erste Fremdsprache Englisch. Im Bereich Naturwissenschaften umfasst das Angebot die Fächer Biologie, Physik und Chemie. Zu den Fächern Religionslehre, Geschichte und Erdkunde ist neu ab Klasse 5 der Bereich **Informatik** und **Wirtschaft und Arbeitswelt** hinzugekommen. Ab Klasse 7 kommen hier auch Hauswirtschaft und Technik hinzu. Musik, Kunst und Sport sowie zahlreiche **Wahlangebote** aus allen Bereichen, runden den Fächerkanon ab.

Unterrichts- und Pausenzeiten

Der Unterrichtsvormittag beginnt um 08:00 Uhr und endet im Regelfall nach der 6. Stunde um 13:15 Uhr.

Klassen- und Schulgottesdienste finden regelmäßig statt. Die durchschnittliche Klassenstärke liegt aktuell bei 20 – 25 Schülern. An unserer Schule gilt von Klasse 5 bis 10 das Klassenlehrerprinzip. Dieses Prinzip hilft stabile Beziehungen zwischen Schülern und Lehrkräften aufzubauen.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Vor dem Unterrichtsbeginn bieten wir ein Schülercafé an.

Diese „Ankommenszeit“ ermöglicht unseren Schülern, einen ruhigen und vorbereiteten Start in den Schultag.

Die Grimmeschule pflegt eine Schulpartnerschaft mit Albanien und führt regelmäßige Schulfahrten in die albanischen Republiken durch.

Im Nachmittagsbereich gibt es Wahlkurse mit vielfältigem Angebot, zurzeit zum Beispiel Spanisch, Werken mit Holz, Technisches Zeichnen oder Hauswirtschaft. Zudem gibt es ein Leseförderprojekt in den Jahrgangsstufe 5 / 6. Wir legen Wert auf ein gutes Miteinander und soziales Engagement. Neben dem Unterrichtsangebot „SozialGenial“ finden regelmäßig Aktionen statt, um hilfsbedürftigen Menschen zu helfen: zum Beispiel Stand auf dem Weihnachtsmarkt. Im Aufbau befinden sich die Ausbildung von Streitschlichtern und Schüler-Ersthelferausbildung.



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

„Guter Umgang miteinander – füreinander!“

Wir fördern soziale Fähigkeiten, persönliches Engagement und eine konsequente Persönlichkeitsentwicklung sowie ein soziales und respektvolles Miteinander.

Im Zentrum unserer pädagogischen Arbeit stehen individuelle, kooperative und selbstständige Lernfor-

men. Durch den Einsatz der neuen Medien vermitteln wir wesentliche Qualifikationen für das Leben, das Lernen und Arbeiten in einer modernen Informationsgesellschaft. Wir stehen in der Verantwortung, die Schülerinnen und Schüler zu befähigen, ihre Leistungsfähigkeit auf verschiedenen Ebenen durch Wissensvermittlung zu fördern und zu fordern und durch Anerkennung und Lob zu stärken.

Unsere Schule ist nicht nur ein Lernort, sondern ein Lebensraum, den unsere Schüler, Eltern und Lehrkräfte gemeinsam gestalten, damit jede Schülerin und jeder Schüler sich in einer ansprechenden Atmosphäre in ihrer / seiner Individualität frei und ohne Ängste entfalten und wohlfühlen kann. Vertrauen, Respekt und Verantwortung gelten dabei als wesentliche Klimafaktoren an unserer Schule.

Unsere Schüler sollen zudem zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit der Umwelt erzogen werden.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Derzeit verfügt die Grimmeschule über einen gut ausgestatteten Computerraum, der vorwiegend für die Vermittlung von Grundkenntnissen der Informatik genutzt wird. Jeder Klassenraum hat die Möglichkeit über Laptop und Beamer Inhalte zu präsentieren.

Im Distanzunterricht, für Mitteilungen, Hausaufgaben und Online-Projekte nutzen wir die Lernplattform „Itslearning“. Alle Schüler*innen und Eltern erhalten einen Online-Zugang. So wird die Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus ganz einfach.

Bis zu den Herbstferien wird die Schule mit schnellem W-LAN und interaktiven Präsentationsmedien (digitale Tafeln) ausgestattet sein.

Zukünftig ist ein Neubau am Standort Am Vogelbruch geplant, in dem nach den neuesten Gesichtspunkten der Schulpädagogik die Schule geplant und digital ausgestattet wird.

Welche Auszeichnungen haben wir?

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.



Wo findet man uns?

Die drei Schulgebäude liegen zwischen der Schwester-Aicharda-Straße, der Schobbostraße und Apothekerstraße in der Innenstadt von Neheim.



Grimmeschule Arnsberg

Städtische Katholische Bekenntnishauptschule

Schwester-Aicharda-Straße 14

59755 Arnsberg-Neheim

☎ 0 29 32 / 70 01 60

📠 0 29 32 / 70 01 61

✉ leitung.grimmeschule@gmx.de

🌐 www.grimmeschule.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Termin: „Tag der offenen Tür“

Der Tag der offenen Tür findet am Freitag, den 26. November 2021 und am Freitag, den 04. Februar 2022 (in der Zeit von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr) statt.

Anmeldung

Anmeldungen sind möglich vom 21. bis 23. 02.2022

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Hier ist ein guter Einblick über Fotos und Videos zum Schulalltag und nicht alltäglichen Aktionen an der Grimmeschule jederzeit möglich.

<http://www.grimmeschule-arnsberg.de/tag-der-offenen-tür-virtuell/>

Agnes-Wenke-Schule

Städtische Sekundarschule Arnsberg
Graf-Galen-Straße 6
59755 Arnsberg



Wer sind wir?

Die Agnes-Wenke-Schule ist als Sekundarschule eine Schule des längeren gemeinsamen Lernens bis zur Klasse 10. Diese Schulform bietet Lernangebote für SchülerInnen mit allen Schulformempfehlungen von der Empfehlung für die Hauptschule bis zum Gymnasium. Dementsprechend besteht das Kollegium auch aus ausgebildeten LehrerInnen der Sek. I und Sek. II.

Das Schulteam besteht aus 58 LehrerInnen, davon sind drei KollegInnen mit sonderpädagogischer Expertise, drei LehramtsanwärterInnen, drei Schulsozialarbeiterinnen sowie drei Mitarbeiterinnen in der Verwaltung. Aktuell besuchen 520 SchülerInnen die Agnes-Wenke-Schule, die Jahrgänge arbeiten dabei drei- bis fünfzünftig.

Die AWS hat nach dem Motto „Jeder Mensch ist anders, nur darin sind wir gleich“ sich zum Ziel gesetzt, Integration und das Zusammenleben verschiedener Kulturen als Schule zu unterstützen und sieht diese Aufgabe als ein zentrales Element der Schulentwicklung an. Die Kinder und Jugendlichen in den Klassen 5 und 6 lernen gemeinsam im Klassenverband. Ab der Jahrgangsstufe 7 wird der Unterricht in teilintegrierter Form angeboten, d. h., dass Hauptfächer differenziert in Erweiterungs- und Grundkursen unterrichtet werden. Wir bieten im Unterricht von Anfang an auch gymnasiale Standards. Die zweite Fremdsprache ist Spanisch ab Klasse 7.

Unsere Kooperationspartner

Im Rahmen der Betriebspraktika und des Langzeitpraktikums in der Klasse 10 kooperieren wir sehr erfolgreich mit zahlreichen ortsansässigen Firmen. In Zusammenarbeit mit den Kolping-Bildungszentren werden Schüler*innen beim Übergang in den Beruf eng begleitet und unterstützt.

Hier arbeitet auch eine Berufsberaterin der Agentur für Arbeit mit unseren SchülerInnen an ihrer beruflichen Planung. In Kooperation mit dem KiJu Neheim finden regelmäßige Angebote speziell für die Jahrgänge 5 und 6 statt.

Unterrichts- und Pausenzeiten

Die Agnes-Wenke-Schule ist eine gebundene Ganztagschule.

Die Unterrichtszeiten sind wie folgt:

montags	7:50 bis 15:45 Uhr
dienstags	7:50 bis 13:15 Uhr
mittwochs	7:50 bis 15:45 Uhr
donnerstags	7:50 bis 15:45 Uhr
freitags	7:50 bis 13:15 Uhr

Die Mittagspause liegt jahrgangsabhängig in der sechsten oder siebten Stunde. An den langen Unterrichtstagen besteht in der Schulmensa die Möglichkeit ein warmes Mittagessen zu sich zu nehmen.

Aufgrund des gebundenen Ganztagsangebotes werden keine Hausaufgaben aufgegeben. Diese zusätzlichen Lernzeiten zur Wiederholung und Festigung der erlernten Unterrichtsinhalte sind als Lernbürostunden in den Stundenplänen integriert.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Uns ist eine gute, teamorientierte Arbeit im Sinne eines harmonischen Miteinanders in den Klassen wichtig. Daher ist ein regelmäßiges Sozialkompetenztraining intensiv in den Jahrgängen 5 und 6 angesiedelt.

Die Schulsozialarbeiterinnen und KlassenlehrerInnen machen hier den respektvollen Umgang miteinander und das Verfolgen von Interessen in demokratischen Prozessen zum Thema.

Projektarbeiten nehmen einen immer größeren Stellenwert an der Agnes-Wenke-Schule ein. Ab Jahrgang 6 stehen Themen aus dem Bereich „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) im Mittelpunkt dieser Projekte. SchülerInnen können dabei Themen nach Interesse wählen. Ebenso werden praktische Arbeiten in verschiedenen Werkstätten angeboten. Hier setzen sich SchülerInnen in Bereichen wie „Handwerk“, „Soziales Engagement“, „Upcycling“, „Gartenbau“ oder in der Schülerfirma „Schulcafé“ ein.

Im Bereich der Berufsorientierung unterstützen KollegInnen SchülerInnen schwerpunktmäßig ab Klasse 8 bei der Entwicklung einer individuellen beruflichen Perspektive. SchülerInnen der Klasse 10, die eine duale Ausbildung anstreben, haben die Möglichkeit ein Langzeitpraktikum in ortsansässigen Betrieben zu absolvieren.

Das Konzept DaZ (Deutsch als Zielsprache) bietet zugewanderten SchülerInnen die Möglichkeit, das Erlernen der deutschen Sprache ggf. von der Alphabetisierung an als individuelles Lernprogramm zu erleben.



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Die Agnes-Wenke-Schule ist eine Schule der Vielfalt, in der alle Kinder und Jugendlichen willkommen sind und wertgeschätzt werden.

Die am Lernprozess Beteiligten wissen, dass jedes Kind in jeder Lernsituation persönliche Vorerfahrungen und ein individuelles Vorwissen mitbringt. Wir arbeiten als Team und als verantwortliche Wissensvermittler und Lernbegleiter am individuellen Lernerfolg aller Schülerinnen und Schüler. Unsere Aufgabe im Rahmen des längeren gemeinsamen Lernens ist es, jedes Kind bei der Entfaltung seiner Talente und Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu fördern und zu fordern. Dabei arbeiten wir mit Schülerinnen und Schülern nach den neuesten, gesicherten Erkenntnissen der Lern- und Schulforschung und machen sie stark und kompetent für ihr weiteres Leben. Der Erfolg der Schülerinnen und Schüler steht im Mittelpunkt unserer Bemühungen.

Der Weg in eine geplante, erfolgreiche Zukunft wird durch die Einbindung und Vernetzung der Agnes-Wenke-Schule in der Region unterstützt.



Grundsätzlich betrachtet die Agnes-Wenke-Schule die drei Grundbedürfnisse des Menschen als zentrale Aspekte für die Gestaltung des Schullebens.

- Eingebunden sein
- Eigenständig sein
- Erfolg erleben

Die Agnes-Wenke-Schule setzt sich zum Ziel, jedem einzelnen Kind den eigenen Erfolg spür- und erlebbar zu machen.

Als Regelschule der Sekundarstufe I können an der Agnes-Wenke-Schule alle möglichen Schulabschlüsse erworben werden, vom Hauptschulabschluss bis zur Fachoberschulreife mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Die Schule besitzt 190 iPads und 50 Laptops für den Einsatz im Unterricht und / oder als Leihgeräte. Ein Computerraum bietet für große Lerngruppen Angebote. Hier werden im Informatikunterricht auch Programmierübungen mit Mindstorm EV3 für die höheren Jahrgänge und mit Ozeobot und Sphero für die jüngeren Jahrgänge.

Jeder Unterrichtsraum der Schule ist mit PC und Beamer ausgestattet, den die LehrerInnen über appleTV kabellos einsetzen können. Die Serverlösung in der Schule heißt lserv. Hierüber meldet sich jeder Nutzer an, digitale Endgeräte werden verwaltet, Räume, iPads und weitere digitale Materialien werden darüber gebucht. Konferenzen und Unterricht

können als Videokonferenz gestaltet werden. Das Programm bietet datenschutzrechtlich abgesicherte Kommunikationsmöglichkeiten für alle Nutzer.

Das Lernmanagementsystem der AWS ist Itslearnig. Damit werden Unterrichtsmaterialien und Aufgaben digital organisiert. Das System bietet auch für den Homeschoolingbereich optimale Lösungen.

Mit dem Start ins Schuljahr 2021/2022 setzt die Agnes-Wenke-Schule auch ein digitales Klassenbuch ein, worin die gesamte Unterrichtsorganisation dokumentiert wird.

Welche Auszeichnungen haben wir?

- Berufswahlsiegel NRW
- Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage
- Schule der Zukunft
- LiGa, Leben und Lernen im Ganzttag
- fit4future
- JuleA, Jung lehrt Alt

Wo findet man uns?

Die Agnes-Wenke-Schule liegt mitten im Wohngebiet „Binnerfeld“ in Neheim.

Sie ist über den Busbahnhof in Neheim sehr gut angebunden. Eine Dreifachsporthalle und das Binnerfeld Stadion sind fußläufig schnell erreichbar. Die nahegelegene Ruhr und der Wald bieten ideale Voraussetzungen für naturnahen, handlungsorientierten Unterricht.



Agnes-Wenke-Schule

Städtische Sekundarschule Arnsberg
Graf-Galen-Straße 6

59755 Arnsberg

☎ 02932/899 1190

☎ 02932/899 1198

✉ info@agnes-wenke-sekundarschule.de

🌐 www.agnes-wenke-sekundarschule.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Wir haben unser Motto „Jeder Mensch ist anders, nur darin sind wir gleich!“ konsequent zu Ende gedacht und bieten anstelle des Tages der offenen Tür individuelle Termine zur Information an. Diese Termine können interessierte Eltern und Erziehungsberechtigte vom 1. Oktober 2021 an über das Sekretariat abstimmen (☎ 02932/899 1190). Auf diesem Weg können wir bestmöglich auf individuelle Bedürfnisse und Fragen eingehen

Der Anmeldezeitraum ist vom 21. bis 23. Februar 2022, jeweils in der Zeit von 8.00 - 18.00 Uhr.

Sekundarschule am Eichholz

Féauxweg 26 - 28

59821 Arnsberg



Wer sind wir?

Die Sekundarschule am Eichholz ist eine gebundene Ganztagschule, in der zurzeit 525 Schülerinnen und Schüler von 65 Lehrkräften unterrichtet werden. Der Unterricht erfolgt auf der Grundlage der Kernlehrpläne der Gesamtschulen in NRW. Unsere Lehrkräfte haben unterschiedliche Arbeitsschwerpunkte und kommen aus allen Schulformen (Gesamtschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Förderschule, Berufsschule). Unterstützt werden die Lehrkräfte durch das Team Schulsozialarbeit, eine MPT-Kraft sowie von Integrationskräften in einzelnen Klassen.

Die Sekundarschule am Eichholz in Arnsberg ist eine inklusive Schule des längeren gemeinsamen Lernens. Wir verstehen uns als eine Schule der Wertschätzung, die von allen Schülerinnen und Schülern - unabhängig von Herkunft, Leistung und Religion - besucht wird. Das längere gemeinsame Lernen gibt somit jedem Kind mehr Zeit für die persönliche Entwicklung.

Allen Schülerinnen und Schülern stehen während ihrer Schullaufbahn verschiedene Wege offen, so dass am Ende der Klasse 10 alle Abschlüsse der Sekundarstufe I bei uns erworben werden können. Lernen und Leben sollen gemäß des Leitbildes unserer Schule eng aufeinander bezogen sein. Deshalb nehmen wir die Vorbereitung auf das Leben als wichtiges Ziel ins Visier. Da kein Kind automatisch ein „Selbstlern-Schüler“ ist, braucht es entsprechend seiner Fähigkeiten Anleitung und Begleitung. Dieses ist neben der Vermittlung von Fachkompetenzen eine wichtige Hauptaufgabe der Lehrkräfte. Je älter die Schülerinnen und Schüler werden, desto mehr wird die Verantwortung für ihr Lernen in ihre eigenen Hände gegeben. Die Schülerinnen und Schüler werden so zu autonomen Lernern.

Unsere Kooperationspartner

Im Rahmen unserer Berufsorientierung kooperieren wir mit einer Vielzahl von heimischen Betrieben und Firmen. Darüberhinaus bereichern folgende Kooperationspartner unser Schulleben und das handlungsorientierte Lernen im Ganztag:

- Wald und Holz NRW - Jugendwaldheim
- Gymnasium Laurentianum
- Berufskolleg am Eichholz & Berufskolleg Berliner Platz
- Kinder- und Jugendtreff Gierskämpen
- Agentur für Arbeit
- Bildungspatenschaft Schulstadtbücherei
- BuG (Bildung und Gesundheit)
- JuleA (Jung lehrt Alt)
- BBZ Arnsberg (Berufsbildungszentrum)
- Vereine, Kirchen und örtliche Museen

Unterrichts- und Pausenzeiten

1. / 2. Stunde	7:40 bis 9:15 Uhr
3. / 4. Stunde	9:35 bis 11:10 Uhr
5. / 6. Stunde	11:20 bis 12:50 Uhr
Mittagspause	
8. / 9. Stunde	13:35 bis 15:05 Uhr

Der Unterricht endet MO / MI / DO um 15:05 Uhr und DI / FR um 12:50 Uhr

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Unsere Schule ist eine LiGa-Schule. LiGa bedeutet „Leben und Lernen im Ganztag“. Dementsprechend wichtig sind uns auch unsere außerunterrichtlichen Angebote:

- Teilnahme an Wettbewerben wie Handwerks-Challenge, Roboterwettbewerb, Känguru der Mathematik
- Klassenfahrten im Jahrgang 5, 6, 8 und 10
- Mittagsbetreuung mit Billard, Gesellschaftsspielen, Dart
- Spieleausleihe während der Pausen
- Einheitliches Classroommanagement
- Teamtrainings und Klassenräte mit der Schulsozialarbeit
- Schüler helfen Schülern
- Berufswahlvorbereitung mit Praktikumsphasen
- Gemeinsame Feste und Veranstaltungen wie Karneval, Schülerdisco oder „Klasse wir singen“



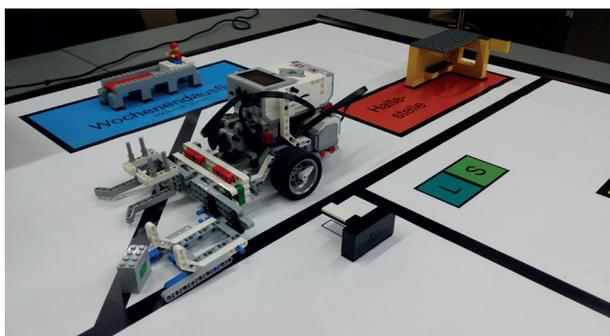
Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Unsere Schule liegt an der Ruhrschleife und hat einen direkten Zugang zum Wasser. Handlungsorientierter ganzheitlicher Unterricht rund um die Natur ist bei uns möglich. Auf Wunsch kann man sich bei der Einschulung für eine spezielle Musikklasse entscheiden. Im Rahmen von Profilen und Neigungsangeboten haben unsere Schülerinnen und Schüler u.a. die Möglichkeit die angrenzenden Wälder mit dem Mountainbike zu erkunden, Kulturveranstaltungen vor Ort und im Ruhrgebiet zu besuchen oder auch einen Mofa-Führerschein zu erlangen.



Welche digitalen Medien nutzen wir?

Unsere Schule ist digital sehr gut aufgestellt. In jedem Klassen- und Fachraum nutzen wir ein interaktives Whiteboard, mithilfe dessen gemeinsam neue Inhalte erarbeitet, Arbeitsergebnisse gesichert und auch präsentiert werden. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten einen eigenen Account und können in offenen Arbeitsphasen schulische und eigene iPads / Tablets nutzen. Als Schule nutzen wir intensiv die gemeinsame Lernplattform „its-learning“. Diese Lernplattform ermöglicht uns nicht nur einen effektiven und schnellen Austausch im Rahmen des Unterrichts, sondern dient auch der Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus. Die Nutzung dieser Lernplattform ist mit jedem internetfähigen Endgerät möglich.



Welche Auszeichnungen haben wir?

- Partnerschule DFB
- Schule der Zukunft / BNE
- Netzwerk Berufswahlsiegel
- Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage
- LiGa – „Leben und Lernen im Ganztag“



Wo findet man uns?



Sekundarschule am Eichholz

Féauxweg 26 - 28

59821 Arnsberg

☎ 0 29 31 / 9 38 17 50

✉ info@sekarns.de

🌐 www.sekundarschule-eichholz.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Unser „Tag der offenen Tür“ findet am 04.12.2021 statt. Das Format dieses Tages wird abhängig sein von den rechtlichen Vorgaben. Beobachten Sie bitte unsere aktuellen NEWS dazu auf der Homepage und unserer SchulApp.

Anmeldungen sind möglich in der Zeit vom 21.-23. Februar 2022. Die Anmeldung erfolgt im Rahmen individueller Aufnahmegespräche. Die Terminvergabe läuft über unser Schulbüro.

Städtische Realschule Arnsberg-Hüsten

Am Vogelbruch 7

59759 Arnsberg



Wer sind wir?

Wir sind eine klassische Realschule (innerhalb des dreigliedrigen Schulsystems) mit einem gemischt-ländlichen Einzugsgebiet in vier Gebäudeteilen. Die Schule liegt im Stadtteil Hüsten mit direkter Nähe zum Freizeitbad „Nass“ und dem Sportpark „Große Wiese“. Z. Zt. unterrichten ca. 50 Lehrpersonen ca. 730 Schülerinnen und Schüler in 29 Klassen. Zudem haben wir drei festangestellte Sonderpädagogen und eine Schulsozialarbeiterin. Die Übermittagsbetreuung richtet sich schwerpunktmäßig an Eltern von Schülern der Jahrgangsstufe 05. Je nach Kapazität können bis zu 35 Kinder bis 15:00 Uhr betreut werden. Die Städtische Realschule ist die derzeitig einzig verbliebene Realschule im Stadtgebiet Arnsberg.

Unsere Kooperationspartner

Kleinere Netzwerke ergeben sich automatisch mit der JuleA-AG und der Anbindung an das bürgerliche Engagement der Stadt Arnsberg, der Rechtskunde-AG mit der Unterstützung eines Richters aus Arnsberg, der Imkerei-AG, die von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt unterstützt wird, dem Jungen Chor Oeventrop, der sich aus ehemaligen Schülern der Städtischen Realschule zusammensetzt und der schon viele Preise gewonnen hat und die jährliche Weihnachtsfeiern und die Abschlussfeiern der 10.Klassen unterstützt.

Im beruflichen Bereich gibt es Kooperationen mit:

- der Handwerkskammer BBZ Arnsberg
- den Berufskollegs Berliner Platz, Am Eichholz, Olsberg
- den Ausbildungsbotschaftern der Stadt Arnsberg
- der Stadtbücherei Hüsten

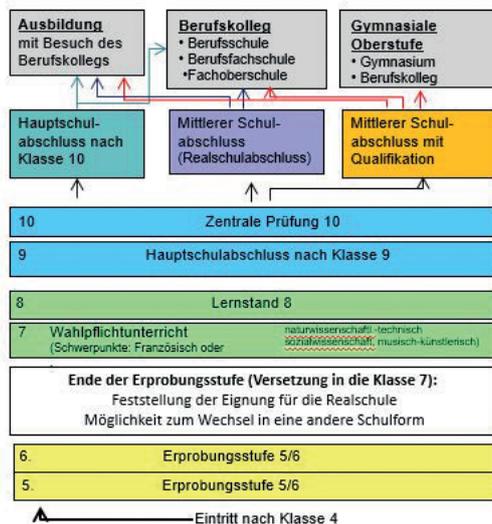
Unterrichts- und Pausenzeiten

1. Stunde	7:45 bis 8:30 Uhr
2. Stunde	8:35 bis 9:20 Uhr
3. Stunde	9:35 bis 10:20 Uhr
4. Stunde	10:25 bis 11:10 Uhr
5. Stunde	11:25 bis 12:10 Uhr
6. Stunde	12:10 bis 12:55 Uhr
7. Stunde	13:30 bis 14:15 Uhr
8. Stunde	14:20 bis 15:05 Uhr

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Seit etlichen Jahren hat sich der Bereich der AG-Wahlen ab der Klasse 9 etabliert. So können die Schüler sich im ökologischen Bereich (Gartenbau-AG, Imkerei-AG), im sportlerischen Bereich (z. B. Fußball-AG), im sozialen Bereich (JuleA, Sozial-AG, Band-AG) und im rechtskundlichen Bereich (Rechtskunde-AG) AGs wählen.

Bildungsgang – Realschule



BERUFSWAHLVORBEREITUNG
BETRIEBSPRAKTIKUM (3 Wochen)

INFORMATIONEN- U. KOMMUNIKATIONEN-
TECHNOLOGISCHE GRUNDBILDUNG

PÄDAGOGISCHE EINHEIT:
ERPROBUNG FÖRDERUNG
BEOBACHTUNG BERATUNG

Insbesondere das soziale Engagement kann an unserer Schule von Schülerinnen und Schülern vor allem ab Klasse 8 in Form der Streitschlichtungs-AG, der Busguides, der Erste-Hilfe-AG, Schulsanitätsdienstes, der Jung-lehrt-Alt-AG (JuleA) gelebt werden. Zudem bieten wir fremdsprachlich interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zur Erlangung des Delf-Zertifikats (Französisch).

Im Rahmen von Projekten wurden wir z. B. mit dem Siegel „Schule der Zukunft“ ausgezeichnet

Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Pädagogisch zeichnet die Städtische Realschule sich durch eine ganzheitliche Menschenbildung aus. So verstehen wir den Bildungsauftrag nicht nur als Orientierung in Form der Schaffung von Angeboten für Kinder und Jugendliche, z. B. in Form der Berufswahlorientierung, Computer-Führerschein, Delf-Zertifikat, usw., sondern als einen Ort des Vorlebens und Einübens von Grenzen, die im sozialen Miteinander unabdingbar sind. Sowohl durch positive Verstärkung „Aktion saubere Klasse“, bei der die Klassen belohnt werden, die im Laufe des Schulhalbjahres durch besondere Gestaltung und Sauberkeit ihrer Klassenräume mit attraktiven Preisen ausgezeichnet werden, als auch durch Sanktionierung von Verunreinigungen in Form eines Putz- und Reinigungsdienstes für die Gemeinschaft, zeichnet sich die Städtische Realschule Hüsten aus. Wir haben einen von Schülern betriebenen Schulkiosk und einen Schulgarten mit Kleintierhaltung.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

An unserer Schule besteht die Möglichkeit direkt ab Klasse 5 eine Tablet-Klasse zu besuchen, um verstärkt das Tablet als Lernmedium einzusetzen. Zudem besitzt die Schule Tablets, die mobil mit in die einzelnen Klassen genommen werden können. Die Schule verfügt über ein gutes WLAN-Netz und in jedem Klassenraum hängt ein großes Display, so dass ein moderner und abwechslungsreicher, digitaler Unterricht gewährleistet werden kann. Seit nunmehr 10 Jahren führen wir das Digitale Klassenbuch, welches die Kommunikation zwischen Elternschaft, Schülern und Lehrern erheblich vereinfacht. Informatik wird als eigenständiges Fach in Klasse 7 und 8 unterrichtet.

Seit dem Schuljahr 2020/2021 erfolgt die sukzessive Einführung der lts-Learning-Plattform für Schüler, Eltern und Lehrer.

Welche Auszeichnungen haben wir?

Unsere Homepage weist im Kopf auf die entsprechenden Auszeichnungen hin.

Wo findet man uns?

Man findet uns in Arnsberg im Stadtteil Hüsten.



Städtische Realschule Arnsberg-Hüsten

Am Vogelbruch 7
59759 Arnsberg

☎ 029 32 / 5 35 03

📠 029 32 / 5 32 08

✉ sekretariat@realschulehuesten.de

🌐 www.realschule-huesten.org



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Tag der offenen Tür: 27.11.2021

(nähere Infos siehe Homepage)

Anmeldezeitraum 21.02. - 23.02.2022

(nur nach vorheriger Terminvergabe)

Zudem besteht die Möglichkeit auf unserer Homepage einen virtuellen Rundgang durch unsere Schule zu machen.

Städtisches Franz-Stock-Gymnasium

Berliner Platz 5
59759 Arnsberg



Wer sind wir?

Das Städtische Franz-Stock-Gymnasium ist derzeit mit 890 Lernenden das größte Gymnasium in Arnsberg und gleichzeitig auch das einzige gebundene Ganztagsgymnasium. In der Regel sind wir 4 bis 5-zügig. Die Schule weist ein breitgefächertes Schulprofil auf. Wenn gleich das Gymnasium auf zwei Gebäude verteilt ist, so bietet es den Lernenden verschiedene Schwerpunkte, um jeden Einzelnen zu fördern und zu fordern. Neben einer guten medialen Ausstattung verfügt das FSG über ein Theater mit 600 Plätzen, zwei Vorlesungssälen und ein Tonstudio, sodass musisch-kreative Angebote sinnvoll möglich sind.

Wir haben drei musikalische Ensembles: die Bigband, den Chor und das Orchester, die sich auch als Juniorvarianten in der Sekundarstufe I wiederfinden.

Wir unterrichten im 60 Minuten-Raster. An den langen Tagen verweilen die Lernenden von 7.45 Uhr bis 14.45 Uhr in der Schule und an den kurzen bis 13.00 Uhr. In der Mittagspause kann ein warmes Mittagessen eingenommen werden, gleichzeitig besteht aber auch ganztägig die Möglichkeit sich mit frischen Brötchen, etc. in den Cafeterien zu versorgen. Englisch, Französisch und Latein können bei uns als Fremdsprachen erlernt werden.

Unsere Kooperationspartner

Wir haben diverse Kooperationspartner in den Bereichen Lernen, Berufsorientierung und unseren Profilstufen, einige davon finden Sie hier exemplarisch:



Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft der Schulen mit deutsch-englischem Zweisprachenzug in NRW



Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Als gebundene Ganztagschule steht die individuelle Förderung des Lernenden auch außerhalb des Unterrichts im Fokus.

So finden sich neben den Fächern der regulären Stundentafel in den Jahrgängen 5-7 verpflichtende Projektkurse, in denen die Kinder klassenübergreifend ihren Begabungen und Neigungen entsprechend sowohl Themen aus unseren Profilen MINT und Sprache, als auch aus anderen Talentbereichen wie Kochen, Theater, Nähen, Korf- und Fußball oder auch Glückskompetenz und Nachhaltigkeit wählen können.

Wir bieten zudem im offenen Ganztage ein buntes Angebot in sprachlichen, naturwissenschaftlichen oder auch musisch-kreativen und sportlichen Bereichen. Dieses Angebot wechselt halbjährlich.

Im schulischen Alltag gibt es viele Projekte, die unsere SchülerInnen im Lernalltag unterstützen. So gründete sich in diesem Schuljahr ein Lernbüro, in dem Lernende der Oberstufe die Jüngeren in Zu-

Zeitraster für den Stundenplan der Sekundarstufe I

UE = Unterrichtseinheit OG = Angebote des offenen Ganztages FB = Förderband PK = Projektkurs

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07:45 bis 08:45 Uhr	UE ₁	UE ₁	UE ₁	UE ₁	UE ₁
08:55 bis 09:55 Uhr	UE ₂	UE ₂	UE ₂	UE ₂	UE ₂
10:15 bis 11:15 Uhr	UE ₃	UE ₃	UE ₃	UE ₃	UE ₃
11:25 bis 11:55 Uhr	FB Förderband	FB Förderband	FB Förderband	FB Förderband	FB Förderband
11:55 bis 12:55 Uhr	UE ₄	UE ₄	UE ₄	UE ₄	UE ₄
13:45 bis 14:45 Uhr	UE ₅ / PK ₅	OG	UE ₅ / PK ₆	UE ₅ / PK ₇	OG / UE ₅ für bilinguale Klassen
14:55 bis 15:55 Uhr	OG	OG	OG	OG	OG

sammenarbeit mit einem LehrerInnenteam unterstützen.

Die MittelstufenschülerInnen stehen als Schulsanitäter und Streitschlichter mit Rat und Tat zur Seite und bei besonderen Lebens- und Lernschwierigkeiten sind sowohl unser Beratungs- und Coachingteams als auch unsere Kooperationspartner aus dem Bereich Ergotherapie und Entspannung für die Familien und Lehrenden da.

Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Durch unsere Größe und den Ganzttag haben wir eine Vielzahl an Entfaltungsmöglichkeiten.

Wir bieten zwei Profile an:

Das MINT- Profil: Es zeichnet sich durch Angebote von Klasse 5 bis zur Oberstufe aus. Hier werden in der Sekundarstufe I Kurse wie Robotik, zusätzliche MINT-Projekte und spezielle Kurse zur Begabtenförderung angeboten, die zur Teilnahme beim Wettbewerb Jugend forscht führen können. All das zusammen führt mit den Fachbelegungen in der Oberstufe zu einem MINT - EC Zertifikat, welches den Eingang ins Studium erleichtert.

Ab Klasse 5 kann auch der bilinguale Zweig als Profil angewählt werden. Dieses Profil bleibt klassenintern und bietet vor allem leistungsstarken oder sprachbegabten Lernenden die Möglichkeit, sich zu fordern. Die Lernenden erhalten in der Erprobungsstufe zunächst mehr Englischunterricht und im Laufe der Schulzeit immer mehr nichtschriftliche Fächer auf Englisch. Behält man diesen Profilzweig in der Oberstufe bei, führt er zu einem bilingualen Abitur. Für die bilinguale Klasse muss man sich bei der Anmeldung an unserer Schule bewerben. Im Bereich des sozialen Lernens zeichnen wir uns durch ein von der gesamten Schulgemeinde gestaltetes Classroommanagement aus, welches es den Lernenden ermöglicht, schnell zu einer angenehmen Lernatmosphäre zu finden. Im Laufe des Schuljahres bieten wir in Unter- und Mittelstufe zusätzliche Aktionen an, um die Kinder und Jugendlichen für Bereiche wie Konfliktlösungen, Teamarbeit und Lernmethoden, aber auch Umgang mit sozialen Netzwerken und Kinder- und Jugendrechten zu schulen.

Das Besondere an unserer Schule ist die Kommunikation miteinander, alle Teile der Schulgemeinde, also Eltern, Lernende und Lehrende, aber auch das nicht unterrichtende Personal sind im regelmäßigen Austausch, um Probleme zu lösen und damit unser Schulmotto „Miteinander leben und lernen“ zu verwirklichen.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Die gesamte Schule verfügt über ein flächendeckendes WLAN.

Unsere Klassenräume haben einen Beamer und eine Dokumentenkamera. Die Fachräume verfügen in der Regel über Smartboards oder interaktive Großbildschirme. Es gibt zwei Computerräume mit insgesamt 30 Windowsrechnern, einen Raum mit 15 Raspberry Pis und iPadkoffer. In den Naturwissenschaften verfügen wir über ein breites Spektrum an digitaler Messwerterfassung, deren Nutzung

über die Taschenrechner und digitale Endgeräte möglich ist. Im Zuge des Distanzunterrichts wurden zunehmend digitale Plattformen und digitale Lernangebote initiiert. Wir arbeiten seit diesem Schuljahr mit der Itslearning-Plattform.

Welche Auszeichnungen haben wir?



Wo findet man uns?

Zentral in der Nähe des Bahnhofs Hüsten befindet sich unser Hauptgebäude:



Städtisches Franz-Stock-Gymnasium

Berliner Platz 5
59759 Arnsberg

☎ 02932/96340

✉ info@fsg-arnsberg.de

🌐 www.fsg-arnsberg.de



Unsere Zweigstelle befindet sich mitten im Wald
G-Gebäude
Rumbecker Holz
59759 Arnsberg - Hüsten

Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Ein erstes Kennenlernen funktioniert ganz einfach über unsere Homepage: www.fsg-arnsberg.de

Unser Tag der offenen Tür wird (sofern es die Pandemie erlaubt) traditionell am ersten Samstag im Dezember, also am 04.12.21 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr stattfinden.

Kommen Sie gern mit den Familien, die ihr Kind in diesem Jahr bei uns eingeschult haben, ins Gespräch. Hier bekommen Sie die besten Eindrücke und Erfahrungen mitgeteilt.

Bei offenen Fragen melden Sie sich bei unserer Erprobungsstufenkoordinatorin Frau Marion Brügge. Schlussendlich sehen wir Sie dann mit Ihrem Kind im Anmeldegespräch in der Zeit vom 21.02.21 - 23.02.21. Reservieren Sie sich hierfür vorab einen Termin in unseren Sekretariaten (02932 - 963449)

Gymnasium Laurentianum

Klosterstraße 26

59821 Arnsberg



Wer sind wir?

Wir sind ein städtisches Gymnasium im Herzen von Arnsberg. Wir blicken auf eine lange Tradition zurück, die wir schätzen und in Ehren halten. Das schließt nicht aus, dass wir uns ständig weiter entwickeln. Bei allen technischen Neuigkeiten, die wichtig und für uns selbstverständlich sind, muss aber immer jedes einzelne Kind im Mittelpunkt stehen. Es geht uns darum, dass das Lernen erfolgreich ist, dass wir individuelle Lösungen finden und dass das Laurentianum ein Ort der Geborgenheit ist.

Wir haben zusätzlich einen sprachlichen Schwerpunkt: Bei uns kann man bilingual in Englisch unterrichtet werden. Damit erhöht sich die Chance, erfolgreich auf dem weltweiten Arbeitsmarkt Platz zu finden.

Unser Offener Ganzttag hat eine Besonderheit: Die Leiterin Frau Bohn ist auch im Vormittag anwesend und arbeitet mit allen SchülerInnen in Projekten. So gibt es eine sinnstiftende Verbindung und eine enge, persönliche Zusammenarbeit.

Unsere Kooperationspartner

Wir kooperieren in Projekten mit der FH Meschede, mit der Universität Dortmund, der Universität Münster und immer auch anderen Hochschulen in NRW. Als Gymnasium sind uns diese wissenschaftlichen Netzwerke sehr wichtig. Aber auch vor Ort nutzen wir eine enge Zusammenarbeit mit dem Wildwald, dem FLUX Lichtlabor, den Kirchen und Vereinen. Wir verstehen uns als eine Schule mitten in der Stadt, die zur Arnsberger Gesellschaft gehört. In verschiedenen inhaltlichen Rubriken pflegen wir gute Kontakte zu MusikexpertInnen, zu KünstlerInnen, zum Deutschen Roten Kreuz,...

Auch international pflegen wir Netzwerke: Wir haben eine Austauschschule in Frankreich, reisen nach Südtirol.

Zusammenarbeit ist Kern unseres Verständnisses von Arbeit am Laurentianum, darauf bereiten wir unsere SchülerInnen durch gelebte Praxis vor.

Unterrichts- und Pausenzeiten

In den Klassen 5 und 6 findet unser Unterricht von der ersten bis zur sechsten Stunde (7.40 - 12.55 Uhr) statt. Wer möchte kann danach den Offenen Ganzttag mit all seinen Angeboten nutzen.

Ab der Klasse 7 kann ein, später können zwei Nachmittage dazu kommen. Hier gibt es aber eine Mittagspause.

In der Oberstufe hat die Unterrichtszeit viel mit der Kurswahl zu tun und unterscheidet sich stark.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Im Alltag können unsere SchülerInnen aus vielen zusätzlichen Angeboten wählen: Ob sie Chinesisch lernen, Sportarten trainieren oder Technik-AGs ausprobieren wollen - es ist sicher für jedes Kind etwas dabei.

Weiter haben wir ein umfassendes Fahrtenprogramm - Nordsee, Alpen - Europa kennen lernen ist uns ein Anliegen.



Auch der Unterricht wird durch Exkursionen und außerschulische Lernorte bereichert.

Lernen unterstützen wir durch individuelle Zusatzangebote. SchülerInnenhelfer, Förderkurse, Ferienangebote passgenau für jedes Kind gehören bei uns zum Standard, denn hier soll jede/r erfolgreich lernen können!

Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Wir sind der festen Überzeugung, dass eine starke Gemeinschaft jedem Kind hilft. Wir legen daher großen Wert auf soziales Lernen. Dies gehört genauso in den Schulalltag wie das fachliche Lernen. Die Kombination macht die Kinder und Jugendlichen stark für die Zukunft.

Moderne Konzepte wie das „Lernbüro“, in dem Kinder genau den Stoff lernen, den sie jetzt gerade benötigen, oder bilingualer Unterricht prägen unseren Schulalltag genauso wie Exkursionen, Fachvorträge und Sportprogramme. Unsere Kunstfachschaft hält

eigene Konzepte passgenau für alle Schüler*innen vor und überzeugt immer wieder mit beeindruckenden Ergebnissen.

Unterm Strich kann man sagen, dass uns auszeichnet, dass wir die Potentiale der Kinder entdecken und gemeinsam mit Ihnen zu entfalten versuchen. Wir investieren viel Zeit in jedes Kind, auch jenseits des Unterrichts. Wir halten intensiven Kontakt zu Ihnen und versuchen Ihnen so viel Rückmeldung wie möglich zu geben. Wir sind uns der Verantwortung, dass Sie uns Ihr Kind anvertrauen, bewusst und stecken all unsere Kraft und Leidenschaft in unsere Arbeit.



Welche digitalen Medien nutzen wir?

Unsere gesamte Kommunikation wird über das Lernmanagementsystem „itslearning“ organisiert. An dem Begriff merkt man schon: Hier geht es um das Lernen und die beste Organisation des Lernens. Das System ist europaweit anerkannt und sehr leistungsstark. Es kann mit allen Geräten genutzt werden - wir machen da keine Vorgaben. In der Schule können iPads ausgeliehen werden, niemand wird verpflichtet, Geräte anzuschaffen. Beim Einsatz von digitalen Instrumenten geht es uns darum, dass sie das Lernen erleichtern müssen. Sie dürfen nicht einfach nur genutzt werden, weil das eben modern ist. Es muss genauso Zeit für Stift und Papier, für Gesprächsrunden und Plakate geben. Aber natürlich ist es heute auch zentrale Aufgabe von Schule, ihre SchülerInnen auf das Digitale vorzubereiten, sie im Umgang zu schulen und stark zu machen vor den Gefahren. Dafür haben wir viele Konzepte, die wir in den Schulalltag einbinden und auch sogenannte Medienscouts, die den Kindern jederzeit helfen.

Welche Auszeichnungen haben wir?

Wir haben das Gütesiegel für individuelle Förderung, das unsere Haltung deutlich macht und arbeiten im Netzwerk Zukunftsschulen NRW: Es geht uns um jeden einzelnen Menschen! Aber es geht uns auch um die Gesellschaft: Wir sind „Schule ohne Rassismus“

und führen das Berufswahlsiegel. Das zeigt, dass wir einen Schwerpunkt auf die Lebenswege auch nach der Schulzeit legen.

Wo findet man uns?

Unsere Schule liegt gut erreichbar mitten in Alt-Arnsberg. Durch die Busverbindungen direkt am Neumarkt ist sie auch aus Oeventrop, Neheim oder sogar Sundern erreichbar.

Wir liegen direkt am Eichholz und nutzen diesen wunderbaren Ort auch. In unmittelbarer Nähe befindet sich die Rundturnhalle mit den Sportplätzen und ein großes Angebot an Fläche in der Natur.



Gymnasium Laurentianum

Klosterstraße 26
59821 Arnsberg

☎ 02931/1750
☎ 02931/2025

✉ verwaltung@laurentianum-arnsberg.de
🌐 www.laurentianum-arnsberg.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Sie können uns jederzeit kontaktieren (verwaltung@laurentianum-arnsberg.de) und einen Termin mit uns vereinbaren. Die Schulleitung führt Sie und Ihr Kind durch das Gebäude und erklärt alle Konzepte. Besonders spannend ist aber natürlich der „Tag der offenen Tür“, wenn (wenn die Pandemie es erlaubt) die Schule voller SchülerInnen und LehrerInnen ist und man das gesamte Programm entdecken kann. Das wird dieses Jahr am 27.11.2021 sein!

Unsere Homepage hält jederzeit alle wichtigen Infos über uns für Sie und Ihr Kind bereit: www.laurentianum-arnsberg.de

Natürlich sind wir auch auf Facebook und Instagram zu finden. Folgen Sie uns und Sie sehen immer, was bei uns los ist.

Mariengymnasium Arnsberg

Königstraße 36 a

593821 Arnsberg



ERZBISTUM
PADERBORN



Wer sind wir?

Als freie Schule in der Trägerschaft des Erzbistums Paderborn ist das Mariengymnasium eine katholische Angebotsschule, die im gesamten Schulleben besondere Akzente setzt, an denen die christliche Zielsetzung deutlich wird.

Unterstützt durch unseren Träger nehmen wir die Herausforderung der Digitalisierung an und leiten unsere Lernenden an, digitale Medien im Unterricht zielgerichtet einzusetzen, um sie so zu mündigen Bürgern in der digitalisierten Welt zu erziehen.

Entsprechend dem christlichen Menschenbild und dem daraus erwachsenen Leitbild der katholischen Schulen im Erzbistum Paderborn werden unsere Lernenden angeleitet, sich in vielfältiger Weise zu engagieren (z. B. Klassensprecher, SV und Klassenpaten, AG-Leitung). Unter anderem werden Sozialkompetenztrainings und ein zweiwöchiges Sozialpraktikum durchgeführt.

Dank großzügiger Unterstützung durch das Erzbistum Paderborn sind alle unsere Räume mit hochwertigen Luftfiltergeräten und CO2-Warmmeldern ausgestattet.

Unsere Kooperationspartner

- Partnerschule in Uganda
Seit vielen Jahren schon fühlen wir uns eng mit unserer Partnerschule in Uganda verbunden. Wir unterstützen die Schule vor Ort, indem wir durch diverse Spendenaktionen Geld und Sachspenden sammeln. So konnten wir bereits den Schulbesuch einiger Patenschüler finanzieren.
- Industrie- und Handelskammer Arnsberg - im Bereich Wirtschaftsentwicklung / Berufsorientierung
- Katholisches Bildungswerk im Bereich der Elternarbeit
- Sozialinstitut Kommende Dortmund im Bereich Wirtschaftsethik
- Caritas-Werk Arnsberg (YoungCaritasArnsberg)

Unterrichts- und Pausenzeiten

Der Schultag beginnt bei uns um 7:30 Uhr. Der Vormittagsunterricht endet um 12:40 Uhr. Vor dem Nachmittagsunterricht (vor allem in der S II) findet eine ca. einstündige Mittagspause statt. Der Unterricht wird um 13:35 Uhr fortgesetzt und endet spätestens um 15:05 Uhr. Unterbrochen wird der Vormittag durch zwei größere Pausen von 09:05 bis 09:20 Uhr und 10:50 bis 11:05 Uhr.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Cafeteria

Während des ganzen Schultags gibt es ein großes Angebot an Speisen und Getränken in unserer hellen und freundlichen Cafeteria. Es stehen jeden Tag Mittagessen und verschiedene Snacks zur Auswahl. Am Wasserspender können sich die Lernenden kostenlos mit Trinkwasser versorgen

Hausaufgabenbetreuung

Nach dem Unterricht bieten wir von Montag bis Donnerstag eine Hausaufgabenbetreuung an, das sogenannte Silentium. Das Besondere: Fachlehrer unterstützen hier beim Erledigen der Hausaufgaben und beim Lernen für Arbeiten. Ebenso finden hier die schülerbegleiteten Tutorien statt.

Arbeitsgemeinschaften

Unser Angebot im offenen Ganztags wird durch eine Reihe frei wählbarer Arbeitsgemeinschaften abgerundet, etwa Rhönrad, Handball, Tischtennis, Naturwissenschaften, Schach, Japanisch. Auch der Tastschreibkurs findet regelmäßig statt.

Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit ist ein Angebot für alle Lernenden des Mariengymnasiums. Sie hat die Aufgabe, die Kinder und Jugendlichen in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung am Lebensort Schule zu unterstützen und zu begleiten. Dafür steht uns Fr. Locke als Vertrauensperson und Ansprechpartnerin im Schulalltag zur Verfügung.

Schulgelände

Wir haben ein attraktives und ansprechendes Außengelände, welches den Kindern genug Freiraum und Anregung zu Bewegung bietet (z. B. vielfältige Sitzmöglichkeiten, das grüne Klassenzimmer, Kletterwirbel, Drehscheibe, Basketballanlage und Fußballtore).



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Was erwarten Sie für Ihr Kind? Es gibt Unterschiede zwischen unserer und anderen guten Schulen; fragen Sie daher nach den Aspekten, die Ihnen für Ihr Kind wichtig erscheinen.

Ausgehend von unserem Leitbild versuchen wir, jedes Kind während der gesamten Schullaufbahn individuell wahrzunehmen, zu fördern und herauszufordern. Das beinhaltet sowohl inhaltliche wie soziale Aspekte: Wir verstehen uns als Schulgemeinschaft.

Prüfen Sie, welche der für Sie wichtigen Aspekte bei uns präsentiert werden. Fragen Sie unsere Lernenden und Eltern, wie sie das Mariengymnasium erleben. Deshalb sind unsere Schülerinnen und Schüler mit Freude dabei und fallen außerhalb der Schule positiv auf, wenn sie bei Projekten, Prüfungen, Wettbewerben und Präsentationen unterwegs sind und unsere Schulgemeinschaft repräsentieren.

Neben dem allgemeinen Sprachunterricht in den Fächern Englisch, Französisch und Spanisch und der Möglichkeit Sprachzertifikate (DELF/DELE) zu erwerben, ist es unseren Lernenden möglich in dem Fach Wirtschaftsenglisch die Zusatzqualifikation berufsorientierte Fremdsprache (SekI) und in der Oberstufe dann die Ausbildung zur / zum Fremdsprachenkorrespondentin/-dent mit mündlicher und schriftlicher Prüfung abzulegen.

Das Mariengymnasium ist als „MINT-freundliche Schule“ zertifiziert. Das bedeutet: neben dem Fachunterricht, der in allen Jahrgangsstufen voll erteilt wird, bietet die Schule Naturwissenschafts-AGs und die Teilnahme und Betreuung bei vielen nationalen und internationalen Wettbewerben.

- zusätzliches Unterrichts-Pflichtfach Informatische Bildung in den Jahrgängen 5, 7 und 8.
- Leistungskurse in allen MINT-Fächern.

Im Sportunterricht fördern wir in allen Jahrgangsstufen die Fitness unserer Lernenden und sind seit Jahren Kreis- und Landessieger im Sportabzeichenwettbewerb der Schulen in NRW. In Schulsportmannschaften vertreten unsere Schülerinnen und Schüler das MGA in verschiedensten Sportarten (z. B. Handball / Tennis) und nehmen erfolgreich an Kreis- und Bezirksmeisterschaften teil.



Welche digitalen Medien nutzen wir?

Das Mariengymnasium ist als Digitale Schule zertifiziert – Digitalisierung leben wir durch eine sehr gute multimediale Ausstattung in allen Räumen des Schulgebäudes und durch die intensive Arbeit mit vernetzten Medien. Wir haben in allen Räumen PC, WLAN und Beamer.

Sämtliche Lehrende und Lernende verfügen über eigene Tablets, die – eingebunden in ein Management-System – im Unterricht durchgängig eingesetzt werden können. Es handelt sich dabei um elternfinanzierte Geräte, die Lernende neben dem Gebrauch in der Schule und für Hausaufgaben auch privat nutzen können. In jeder Klasse gibt es Medienscouts, die in Zusammenarbeit mit den Beratungslehrern als unmittelbare Ansprechpersonen dienen.

Neben einem umfassenden digitalen Unterrichtsangot bieten wir unseren Lernenden sowie auch Eltern viele Services digital an (z. B. Vertretungs-, Stunden- und Speiseplan, Organisation von Eltern-

sprechtagen, Bildungsportal des Erzbistums als Kommunikations- und Lernplattform, digitales Klassenbuch).

Welche Auszeichnungen haben wir?



Wo findet man uns?



Mariengymnasium Arnsberg

Private Schule in freier Trägerschaft des Erzbistums Paderborn

- Staatlich anerkannte Ersatzschule-
Königstraße 36 a
59821 Arnsberg

☎ 02931/34 15

📠 02931/17 37

✉ sekretariat@mariengymnasium-arnsberg.de

🌐 www.mariengymnasium-arnsberg.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Sie können über unsere Homepage jederzeit aktuelle Informationen und Informationen zum digitalen Tag der offenen Tür finden.

- Tag der offenen Tür am 26. / 27.11.21 als Ersatztermin haben wir den 14. / 15.01.22 vorgesehen
- Der Elterninformationsabend „Lernen und Lehren am Mariengymnasium“ findet am Mittwoch, den 19.01.22 statt.
- Der Anmeldezeitraum umfasst die Werktage vom 31. Januar bis zum 02. 02.2022.

St. Ursula Gymnasium

Engelbertstraße 43

59755 Arnsberg-Neheim



Wer sind wir?

Das St.-Ursula-Gymnasium, 1920 gegründet, ist eine private Schule in Trägerschaft des Erzbistums Paderborn. Rund 720 Schülerinnen und Schüler werden von etwa 60 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Zu unserer Schulgemeinschaft gehören weiterhin Schulseelsorger, der Schulsozialpädagoge, die Sekretärinnen, der Hausmeister und die Eltern, von denen sich viele intensiv in der Schulgemeinschaft engagieren.

Unsere Kooperationspartner

- Atelieregemeinschaft „Der Bogen“ Neheim
- DFB: Partnerschule des Fußballs
- Katholisches Bildungswerk
- Musikschule des HSK (Bläserklasse)
- Oberstufenakademie der Abtei Königsmünster und
- Campus-Akademie der Kath. Akademie Schwerte
- Schulberatung des HSK und der Caritas
- Stadtbücherei Arnsberg-Neheim
- Tiggeshof Ainkhausen
- Wildwald Voßwinkel

Unterrichts- und Pausenzeiten

Der Unterricht ist weitgehend in Doppelstunden organisiert und beginnt um 7.45 Uhr. Große Pausen gibt es von 9.15 - 9.35 Uhr sowie von 11.05 - 11.20 Uhr. Für die Klassen 5 bis 10 endet der Unterricht in der Regel nach der 6. Stunde um 12.55 Uhr. Soweit es zu Nachmittagsunterricht kommt gibt es nach der 6. Stunde eine Pause mit Gelegenheit zum Mittagessen. Am Nachmittag findet ferner Förderunterricht statt sowie das AG-Programm. Auch der Sportunterricht der Oberstufe findet in der Regel am Nachmittag statt.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Unsere Schule bietet den Schülerinnen und Schülern unter dem Motto „Ganztag ganz flexibel“ über

den Unterricht hinaus vielfältige Möglichkeiten zur Förderung und Freizeitgestaltung. Über den Umfang, in dem die Jugendlichen an unserem offenen Ganztage teilnehmen, kann frei entschieden werden.

Nach einem Mittagessen in der Schule können die Jungen und Mädchen an der Hausaufgabenbetreuung, an Tutorien oder je nach Interesse und Begabung an unserem umfangreichen AG-Angebot teilnehmen. Exemplarisch seien genannt:

- 3D Druck-AG
- Formel 1-AG
- Bienen-AG mit eigenen Völkern
- SUG-Blasorchester und Bigband
- Chöre
- Theater-AG
- Jonglier-AG
- Event-AG
- DFB-Fördertraining
- Spanisch-AG
- Schulsanitätsdienst-AG
- Mappencoaching
- Schach-AG
- etc.



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Seit Gründung der Schule durch Ursulinenschwestern aus Werl im Jahr 1920 ist eine ganzheitliche Bildung und Erziehung aus der Grundhaltung des christlichen Glaubens unser Ziel. Deshalb ist es uns wichtig, dass die Vermittlung von Wissen und Erfahrungen im Bereich der Sprachen, der Geistes- und Naturwissenschaften und im kulturellen und sportlichen Bereich gleichermaßen hohen Stellenwert hat.

Unsere Schule ist ein Ort des Lernens und Lebens. Wir möchten junge Menschen auf ihrem Weg vom

Kind zum Erwachsenen begleiten, erziehen und ihnen helfen, starke und selbstbewusste Persönlichkeiten zu werden, die für sich und andere Verantwortung übernehmen. Dazu gehört die Ermutigung, sich mit dem christlichen Glauben und seiner Bedeutung für das eigene Leben auseinanderzusetzen.

Damit Lernen und Leben gelingen, ist es uns wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler sich von Beginn an wohl fühlen, Akzeptanz erfahren und bei Problemen und Sorgen jederzeit ein offenes Ohr finden.

Die besondere Vielfalt am SUG zeigt ferner die folgende Übersicht.

- Arbeitskreis „Unsere Welt“
- Bläserklasse
- Differenzierung II ab Klasse 9 im Bereich Sprache / Gesellschafts- oder Naturwissenschaft
- Gemeinsame Schulgottesdienste
- Schulsanitätsdienst
- Schulseelsorge und Schulsozialarbeit
- Wintersportkonzept

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Alle Klassen- und Kursräume unserer Schule verfügen über WLAN, Beamer und Apple TV und sind somit für einen abwechslungsreichen Unterricht, der die „neuen Medien“ integriert, ausgestattet. Mit der Einführung von iPads ab Klasse 9 seit dem Schuljahr 2020/21 ist die Digitalisierung am SUG einen weiteren Schritt vorangekommen. Neben der fachspezifischen Schulung wird gleichzeitig die Medienkompetenz unserer Schülerinnen und Schüler geschult. Durch unser digitales Schulportal besteht zudem die Möglichkeit, Lerninhalte und Informationen auszutauschen.

Welche Auszeichnungen haben wir?

Das St.-Ursula-Gymnasium ist „DFB-Partnerschule des Fußballs“.

Aufgrund unseres breiten naturwissenschaftlichen Angebots, das sich auch im außerunterrichtlichen Bereich widerspiegelt, sind wir eine „MINT-freundliche Schule“.

Unser christliches Leitbild und die besondere Bedeutung des Sozialen zeigt sich auch darin, dass wir eine „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ sind. Darüber hinaus erhalten unsere Schülerinnen und Schüler immer wieder Auszeichnungen und Preise für außerordentliche Leistungen bei Wettbewerben und Projekten.

Wo findet man uns?



St. Ursula Gymnasium

Engelbertstraße 43
59755 Arnsberg-Neheim

☎ 0 29 32 / 63 94 - 0

📠 0 2932 / 63 94 - 20

✉ sekretariat@sug-neheim.de

🌐 www.st-ursula.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Auf unserer Homepage www.st-ursula.de können sich alle Interessierten über die Aktivitäten, die Lern- und Lehrkonzepte, Fördermöglichkeiten usw. informieren.

Einen intensiven Eindruck vom Schulleben am SUG können die Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern an unserem Tag der „Offenen Tür“ am 8. Dezember 2021 gewinnen.

Im Januar 2022 findet ferner ein Elterninformationsabend statt, an dem das Schulprogramm und die pädagogischen Konzepte des SUG vorgestellt werden. Der Schulleiter Herr Kotthoff, die Unterstufenkoordinatorinnen Frau Mehring und Frau Hezel-O'Mahony und unser Schulsozialarbeiter Herr Gadermann stehen an diesem Abend für Fragen insbesondere zum Übergang von der Grundschule zur Verfügung.

Die Anmeldungen am St.-Ursula-Gymnasium finden vom 31.01.-02.02.2022 statt.

Heinrich-Lübke-Schule

Sekundarschule der Stadt Brilon
Steinweg 11
59929 Brilon



Wer sind wir?

Wir sind eine moderne Schule für SchülerInnen mit allen Schulformempfehlungen. Die Schulform Sekundarschule ist der Gesamtschule sehr ähnlich. SchülerInnen, die das Abitur anstreben, wechseln nach unserer Schule an die Oberstufen unserer Kooperationspartner. Unsere ca. 560 SchülerInnen verteilen sich auf zwei Gebäude, an der Jakobuslinde sind die Klassen 5 bis 7 heimisch, am Steinweg die Klassen 8 bis 10. Jede Klasse wird durch ein Klassenleitungsteam von zwei Lehrkräften betreut. Unsere ca. 60 Lehrkräfte haben unterschiedliche Ausbildungsschwerpunkte (Gymnasium / Gesamt- / Haupt- / Realschule / Sonderpädagogik). Beide Gebäude sind sehr modern ausgestattet und unterstützen die zeitgemäße Unterrichtsgestaltung sowie den Ganztagsbetrieb hervorragend. Wir bieten ein breites Fächerangebot. Neben Englisch als verpflichtender Fremdsprache ist Französisch als zweite und Spanisch als dritte Fremdsprache wählbar. Profil- (u.a. Kunst und Kultur, Sport und Gesundheit, Musik und Rhythmus, Umwelt und Natur) und Ergänzungsstundenangebote (u. a. Mathematik und Informatik, Darstellen und Gestalten, Pädagogik, Forschen und Entdecken) sind ein weiterer Baustein der Begabungsförderung.

Unsere Kooperationspartner

Zahlreiche Kooperationspartner bereichern unser Schulleben und unsere Bildungsarbeit: die vielfältigen Briloner Betriebe, die abgebenden Grundschulen und unsere Kooperationspartner für die gymnasiale Oberstufe, Kirchen, Vereine und Kultureinrichtungen, beispielsweise

- gestalten wir für die Klassen 5 direkt zum Schuljahresbeginn einen Tag zum Teambuilding in der neuen Klassengemeinschaft im Alfred-Delp-Haus,
- trainieren wir im Rahmen unseres Berufs- und Studienorientierungskonzeptes Vorstellungsgespräche mit der Unterstützung von FirmeninhaberInnen,
- konnten wir mit der Unterstützung der Sportvereine Tennis spielen, fechten, am Rhönrundturnen, Flag-Football oder Golf spielen,
- besuchen wir die Stadtbibliothek und das Haus Hövener

Unterrichts- und Pausenzeiten

Unsere Klassenräume sind jeden Tag für den offenen Anfang ab 7.30 Uhr geöffnet und die Lehrkräfte anwesend, so können unsere SchülerInnen in Ruhe ankommen, ihre Lernmaterialien bereitlegen, Freundschaften vertiefen sowie die Klassendienste erledigen. Der morgendliche Unterricht beginnt um 7:45 Uhr. Montags, mittwochs und donnerstags endet die Schule um 15.35 Uhr, an diesen Tagen gibt es ab 13.00 Uhr eine einstündige Mittagspause, in der man sich mit frisch gekochtem Essen aus der Mensa oder dem Kioskangebot versorgen kann.

Dienstags und freitags ist um 13.00 Uhr Schulschluss. Zwischen den Doppelstunden gibt es 15-minütige Pausen.

Als Ganztagschule gibt es, auch an den kürzeren Unterrichtstagen, keine Hausaufgaben.

Die Lern- und Übungsphasen finden in der Schule statt.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Unsere Schule ist ein Lern-, Lebens- und Erfahrungsraum. Dementsprechend vielfältig sind die Facetten unseres Schulprogramms:

- Mittagspausenangebote wie Basketball, Tanzen, Kreativwerkstatt, Imkern, Karaoke, Lettering, Kletterwand
- Musicalaufführungen
- Schulgarten
- Simba, der Schulhund
- Wettbewerbe wie Big Challenge, Informatikbiber, Känguru der Mathematik
- English in Action, eine Woche mit englischen MuttersprachlerInnen
- gemeinsame Schulfeste wie Lütke-Fastnacht oder die Sockenparty zur Auszeichnung besonderer Leistung
- aktive SV-Arbeit in Arbeitsgruppen
- Schulsozialarbeit
- Elternseminare mit Hospitationen während der Kompetenzrasterarbeit
- Übersicht über alle Unterrichtsvorhaben für Eltern und SchülerInnen in Form von Jahresarbeitsplänen
- abgestimmtes Classroommanagement
- ein ausgezeichnetes Studien- und Berufsorientierungskonzept - Schnuppertag mit Begleitung der Eltern oder Verwandten an einem Tag bei der Arbeit, Klettertraining zur Förderung der Teamfähigkeit, Schülerpraktika, Bewerbungstraining, Möglichkeit für Langzeitpraktika und freiwillige Praxisphasen, Betriebsbesichtigungen und Schnuppertage an den weiterführenden Schulen, Begleitung und Unterstützung durch KollegenInnen, BerufseinstiegsbegleiterInnen und der Berufsberatung

Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Die SchülerInnen stehen in der Sekundarschule Brilon im Mittelpunkt, die individuelle Förderung ist das pädagogische Grundprinzip. Unsere Schule ist ein Ort, an dem das einzelne Kind in seiner Eigenart geachtet und als Individuum ernst genommen und gefördert wird, wo es gern lebt und lernt und sich mit der Schule identifiziert.

Kinder sind verschieden, lernen und entwickeln sich auf unterschiedliche Weise und unterschiedlich

schnell. Dieser Grundsatz findet sich in den Arbeitsweisen der Schule wieder. Es entspricht dem Konzept der Schule, dass immer binnendifferenziert gelernt wird, am gleichen Thema, aber mit unterschiedlichen Materialien und Lernwegen.

Durch das besondere Lernkonzept der Kompetenzrasterarbeit wird eine optimale Basis geschaffen, um alle SchülerInnen ihren Möglichkeiten entsprechend bestmöglich zu fördern und zu fordern. Die Selbsttätigkeit der Kinder und Jugendlichen steht dabei im Vordergrund, wobei die Lernprozesse durch die Lehrkräfte initiiert und intensiv begleitet werden. Die Schüler*innen bestimmen eigenverantwortlich, zu welchem Zeitpunkt sie einen Kompetenzraster schreiben, so wird dem individuellen Lerntempo Rechnung getragen und Prüfungsstress abgebaut.

In den Lernwerkstattstunden haben die SchülerInnen die Möglichkeit ihr Wissen zu vertiefen, an den Trainingslisten der einzelnen Fächer weiterzuarbeiten oder sich auf einen Wettbewerb vorzubereiten.

Ab dem Jahrgang 5 arbeiten die SchülerInnen in den Fächern Gesellschaftslehre, Kunst und Naturwissenschaften auch an Projekten. Hierbei können sie sich handlungsorientiert mit einem Themenschwerpunkt zu einzelnen Unterrichtsvorhaben auseinandersetzen, die ihren Interessen entsprechen. Das Ziel dieses kooperativen Prozesses ist es, ein Problem zu lösen und ein Produkt (z. B. einen Informationsstand) zu entwickeln.

Die persönliche Beziehungsebene zwischen Schüler*innen und den Lehrkräften ist die Grundlage für die gemeinsame Arbeit. Jedes Kind kann seine Potentiale ausschöpfen und eine bestmögliche Ausgangsposition für den weiteren schulischen und beruflichen Werdegang erreichen.

All diese Bausteine, die für uns eine gute Schule ausmachen, können wir nur realisieren, weil wir als Teamschule agieren. Der regelmäßige Austausch über Unterrichtseinheiten, den Unterricht, vor allem aber Schüler*innen schaffen eine Atmosphäre, in der alle am Schulleben Beteiligten gerne miteinander leben und lernen.



Welche digitalen Medien nutzen wir?

Unsere Schule ist digital sehr gut aufgestellt. Kreidetafeln finden Sie bei uns nicht mehr. Stattdessen nutzen wir in jedem Klassen- und Fachraum ein interaktives Whiteboard, mithilfe dessen gemeinsam neue Inhalte besprochen, virtuelle Lernumgebungen genutzt und Arbeitsergebnisse ausgetauscht werden. In offenen Arbeitsphasen, wie beispielsweise einer Projektarbeit, können unsere Schülerinnen und Schüler auf festinstallierte PCs im Klassenraum oder auf eines unserer zahlreichen mobilen Endgeräte zugreifen. Hierzu steht in jedem Flur ein Laptopwagen zur Verfügung.

Um einen effektiven und schnellen Austausch zwischen SchülerInnen, Eltern, Erziehungsberechtigten sowie LehrerInnen zu gewährleisten, nutzen wir

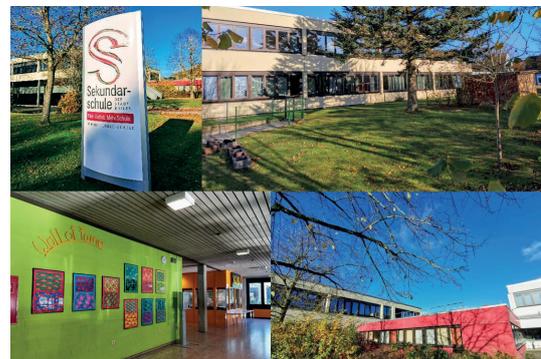
nicht nur herkömmliche Wege, sondern auch unsere Schul-App SdUI. Diese kann mobil, aber auch von jedem internetfähigen Endgerät geöffnet werden.

Welche Auszeichnungen haben wir?

Im Sinne unserer Feedbackkultur sind für uns positive Rückmeldungen unserer SchülerInnen, ihrer Eltern sowie der zahlreichen Hospitationsgruppen, die sich über unser Konzept der individuellen Förderung informieren, eine Auszeichnung.

Darüber hinaus sind wir beispielweise Mitglied im Schulnetzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, dürfen uns als „Schule der Bienen“ (WDR) bezeichnen und sind bereits mehrfach mit dem Berufswahl-SIEGEL ausgezeichnet worden.

Wo findet man uns?



Heinrich-Lübke-Schule

Hauptstandort
(Klassen 8 bis 10)
Steinweg 11

☎ 02961/96370

Teilstandort
(Klassen 5 bis 7)
Zur Jakobuslinde 19 (Schulzentrum)

59929 Brilon

☎ 02961/974644

☎ 02961/963718

✉ info@sekundarschule-brilon.de

🌐 www.sekundarschule-brilon.de

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an:

Anja Strube (Schulleiterin)

Niklas Göddeke (Abteilungsleiter für die Jahrgänge 5 - 7)

Nadine Bromisch (Didaktische Leitung)



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Wir freuen uns sehr, Sie an unserem Tag der Offenen Tür begrüßen zu dürfen. Dieser findet am 10.12.2021 um 15 Uhr im Schulzentrum statt. Einen guten Einblick in unsere Arbeit bietet außerdem unsere Schulhomepage: www.sekundarschule-brilon.de.

Anmeldungen für das Schuljahr 22 / 23 sind an unserem Standort im Schulzentrum im Zeitraum vom 14. - 25.02.2022 jeweils von 8 bis 12 Uhr möglich. Am Mittwoch, dem 16.02. sowie Mittwoch, dem 23.02.2022 sogar von 8 bis 15 Uhr. Wir freuen uns auf Sie!

Marienschule Brilon

Schulstraße 18 - 20
59929 Brilon



Wer sind wir?

Die Marienschule ist eine Realschule für Jungen und Mädchen in der Trägerschaft des Erzbistums Paderborn. Bei uns werden etwa 550 Schülerinnen und Schüler von 30 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.

Die Schule liegt im Herzen Brilons, der Propsteikirche gegenüber. Als staatlich anerkannte Ersatzschule erteilen wir am Ende der 10. Jahrgangsstufe die Fachoberschulreife („Mittlere Reife“). Ein Großteil unserer Schülerinnen und Schüler wechselt anschließend an ein Gymnasium oder ein Berufskolleg, um die Oberstufe zu besuchen und das Abitur anzustreben.

Aber auch die Handwerksbetriebe und Unternehmen der Region melden uns häufig zurück, dass wir ihre Auszubildenden gut vorbereitet hätten.

Unsere Kooperationspartner

Wir bemühen uns, so oft wie möglich, die Welt in die Klasse und - noch besser - die Klasse in die Welt zu bringen. Dazu nutzen wir vielfältige Kooperationspartner. Um Französisch lebendig werden zu lassen, treffen wir uns dreimal pro Schuljahr mit unseren französischen Freunden vom Collège Notre-Dame in Hesdin, unserer Partnerschule in Brilons Partnerstadt.

Eine Berufsberaterin der Bundesagentur für Arbeit kommt regelmäßig in die Schule, um schon früh mit den Schülerinnen und Schülern das Leben nach der Marienschule zu planen. Die Berufsberatung wird darüber hinaus durch zahlreiche Kontakte zu heimischen Unternehmen mit Leben gefüllt.

Wertvoll ist auch die Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Brilon und dem Museum Haus Hövener.

Als erzbischöfliche Schule sind wir eingebunden in ein gut funktionierendes Netzwerk der katholischen Schulen im Gebiet des Erzbistums.

Unterrichts- und Pausenzeiten

Der Unterricht beginnt um 7:35 Uhr, eine Unterrichtsstunde dauert 45 Minuten.

Endet der Unterricht für die 5. Klässler in der Regel nach der 6. Stunde um 12:50 Uhr, heißt es für die Jahrgangsstufe 6 einmal, für die Jahrgangsstufen 7-10 zweimal pro Woche Unterrichtsende nach der 8. Stunde um 14:45 Uhr.

Dann gibt es auf jeden Fall eine Mittagspause, in der man sich in der Cafeteria stärken kann, um neue Energie für die 7. und 8. Stunde zu haben.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Einmal pro Jahr heißt es in unserer Aula „Vorhang auf und Bühne frei“ für die Aufführung unseres Musicals. Der Unterstufenchor der 5er, die Darsteller aus Jahrgangsstufe 6 und viele Tanzgruppen, Bühnenbildner, Schminkteams und Techniker aus allen Jahrgangsstufen fiebern das ganze Schuljahr diesem Moment entgegen. Der Blick in die strahlenden Gesichter beim Schlussapplaus ist unbezahlbar.

In Zusammenarbeit mit dem BDKJ bieten wir viermal pro Woche die Möglichkeit, die Hausaufgaben nach Unterrichtsschluss in der Schule anzufertigen. Unterstützung erhalten die Schülerinnen und Schüler dabei von den „Schülerlehrern“ aus den 9. Klassen.

Warum sollte ich Französisch lernen? Die Antwort auf diese Frage erhalten unsere Schülerinnen bereits beim dreitägigen Mini-Austausch in Klasse 7 oder beim Schüleraustausch in den Klassen 8 und 9, wenn es für eine Woche nach Hesdin / Frankreich geht und wir eine Woche ein spannendes Programm mit den Gästen aus Frankreich hier in Brilon erleben.

Im Herbst verwandelt sich nachmittags die Cafeteria für zwei Stunden pro Woche in einen besonderen Lehrsraum. Dann zeigen unsere 9er älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern, wie ein Smartphone oder ein Laptop zu nutzen ist. Dann heißt es: JuleA - Jung lehrt Alt.

Ein vielfältiges AG-Angebot reicht von Spanisch über Sport, Kunst und Theater bis hin zu filmreifen Chemie-Versuchen und entspricht so den breit gefächerten Interessen unserer Schülerinnen und Schüler.

Regelmäßig nehmen wir erfolgreich am Känguru-Wettbewerb der Mathematik und bei Solar-Rennen selbstgebaute Modelle teil.



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Als staatlich anerkannte Ersatzschule bieten wir die gleichen Abschlüsse wie öffentliche Realschulen an. Unsere Schülerinnen und Schüler erhalten selbstverständlich eine qualifizierte Ausbildung in allen gängigen Fächern und der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die neben der Fachoberschul-

reife auch die Berechtigung zum Besuch einer gymnasialen Oberstufe erlangen ist überdurchschnittlich hoch. Was ist dann das Besondere an einer katholischen Realschule?

„Nur jemandem, der Kinder liebt, darf man sie anvertrauen“ (Pauline von Mallinckrodt)

Diesem Leitspruch der Gründerin der Schwestern der christlichen Liebe, die über viele Jahrzehnte die Marienschule geführt haben, fühlen wir uns auch als Schule des Erzbistums verpflichtet. Das Schulleben an der katholischen Realschule orientiert sich an dem Leitbild, das das Erzbistum für alle erzbischöflichen Schulen erarbeitet hat. Hierbei geht es darum, den Begriff „katholische Schule“ in all seinen Facetten mit Leben zu füllen. Unsere Schulwallfahrt auf den Borberg, individuell gestaltete Klassengottesdienste und verschiedene Gebetsformen im Laufe eines Kirchenjahres ermöglichen unseren Schülerinnen und Schülern eine altersgerechte Annäherung an den christlichen Glauben.

Gegenseitiger Respekt und der achtsame Umgang miteinander sind als christliche Grundtugenden selbstverständlich. Dies gilt natürlich auch den Mitschülerinnen und Mitschülern gegenüber, die einer anderen oder gar keiner Religion angehören. Generell laden wir die Schülerinnen und Schüler ein, im Rahmen des Frankreichaustauschs, verschiedener europäischer Projekte oder der regelmäßigen Unterstützung eines Schulprojekts in Uruguay den Blick über den Tellerrand zu wagen.

Unser Leben und die Erde, auf der wir leben sind ein Geschenk Gottes, mit dem wir verantwortungsvoll umgehen müssen. So sind der achtsame Umgang mit dem eigenen Körper und die Erziehung zu einer nachhaltigen Nutzung der Natur in unseren Lehrplänen fest verankert.



Welche digitalen Medien nutzen wir?

Alle Klassen- und Fachräume sind mit Beamern oder Displays ausgestattet, so dass der Einsatz der Lehrer- oder Schüler-iPads sinnvoll in den Unterricht integriert werden kann. Neben dem Einsatz iPads, die in der Schule sehr häufig eingesetzt werden, verfügt die Marienschule über zwei gut ausgestattete Computerräume, die zum Beispiel in den Informatikstunden der Jahrgangsstufen 5 bis 7 eingesetzt werden.

Ein wichtiger Baustein unserer Ausstattung ist das Schulportal. Diese Internetplattform ermöglicht das effektive, gemeinsame Arbeiten auch in Zeiten des Unterrichtens auf Distanz. Hier stehen jeder Klasse

und jedem Kurs neben gemeinsam nutzbaren Dateiablagen zwei Videokonferenztools, Chaträume und E-Mail-Konten zur Verfügung.

Welche Auszeichnungen haben wir?

Für unsere Arbeit im Bereich der nachhaltigen Entwicklung sind wir als Schule der Zukunft ausgezeichnet.

Wir nehmen Jahr für Jahr mit einer überdurchschnittlich großen Gruppe an der französischen Sprachprüfung DELF teil und sind daher Partnerschule des französischen Sprachzertifikats DELF

Schließlich sind wir zuverlässige Partner im Projektkreis „JuleA - Jung lehrt Alt“

Wo findet man uns?



Marienschule Brilon

Schulstraße 18 - 20

59929 Brilon

☎ 02961/96426
☎ 02961/963718

✉ sekretariat@marienschule-brilon.de
🌐 www.marienschule-brilon.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Um sich ein Bild von unserer Schule und unserem Schulleben zu machen laden wir Sie ein, unsere Homepage zu besuchen: www.marienschule-brilon.de

Anfang Dezember begrüßen wir interessierte Eltern der Viertklässler zu einem Informationsabend in der Marienschule. Damit sich auch die Kinder selbst ein Bild machen können, findet unser Tag der offenen Tür immer am vorletzten Samstag im Januar statt - in diesem Schuljahr am 22. Januar 2022.

Die Anmeldung erfolgt dann in einem persönlichen Gespräch mit einem Mitglied der Schulleitung am Samstag, Montag oder Dienstag unmittelbar nach Ausgabe der Halbjahreszeugnisse:

29. / 31. Januar 2022 und 1. Februar 2022

Gymnasium Petrinum

Zur Jakobuslinde 21

59929 Brilon



Wer sind wir?

Das Petrinum ist das Gymnasium der Stadt Brilon für Jungen und Mädchen. Unter der Leitung von Johannes Droste und seiner Stellvertreterin Svenja Möhlmeier verbinden wir die Tradition einer über 360 alten Geschichte mit den Ansprüchen an eine moderne Schule der Gegenwart und sind auf dem Weg in eine spannende Zukunft.



Den Schülerinnen und Schülern unseres Einzugsgebiets, das weit über die Ortsgrenzen von Brilon hinausreicht – von Alme (N) bis Medebach (S) und von Bestwig (W) bis Bredelar (O) – bieten wir neben allen Abschlüssen der Sekundarstufe I natürlich den Weg zur Allgemeinen Hochschulreife, dem Abitur, mit dem man an allen Hochschulen Deutschlands studieren kann.

Unser Gebäude bietet Platz für über 800 Schüler. Innen wird bald durch einen neuen modernen naturwissenschaftlichen Neubau trakt erweitert werden.

Unsere Kooperationspartner

Regional arbeiten wir eng mit dem Heimatmuseum Haus Hövener und diversen Briloner Unternehmen zusammen, überregional mit dem DFB in der Nachwuchssuche oder auch der Universität Frankfurt im Bereich der Naturwissenschaften und verschiedenen Partnern in der Berufs- und Studienorientierung.

Unterrichts- und Pausenzeiten

Der Schultag beginnt bei uns um 7.30 Uhr. Im Doppelstundenmodell (je 90 Minuten) endet der Vormittagsunterricht um 12.35 Uhr. Nach einer Mittagspause von 45 Minuten wird der Unterricht vor allem für die älteren Schülerinnen und Schüler um 13.20 Uhr fortgesetzt und endet dann um 14.50 Uhr. Unterbro-

chen wird der Vormittag durch zwei größere Pausen von 9.00 bis 9.20 Uhr und 10.50 bis 11.05 Uhr.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Unser erklärtes Ziel ist es, in der Schule weder Kopf noch Herz noch Hand zu kurz kommen zu lassen.

Das führt zu einem breiten Angebot von AGs etwa im sportlichen und musischen Bereich, wie Unterstufenchor, Schulchor, Big-Band, Big Band Combo, Steichensemble, Theater-AG, DFB-AG, Fußball-Mannschaft, Schach-AG, Volleyball-AG und -mannschaft, Tennis-Mannschaft, Rechtskunde-AG. Darüber hinaus fördern wir z.B. durch eine Förderstunde zum sozialen Lernen oder im Rahmen einer Hausaufgabenbetreuung durch ältere Schülerinnen und Schüler.

Eine Mensa und ein Kiosk, das die Schülervertretung betreibt, sorgen für das leibliche Wohl.



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Das breite Unterrichtsangebot mit einem musischen („Bläserklasse“) und einem naturwissenschaftlichen („MINT-Klasse“) Profil der Sekundarstufe I findet in der Oberstufe mit außergewöhnlich vielen Leistungskursen im nat.-wiss. Bereich und vielen individuellen Wahlmöglichkeiten seine Fortsetzung und erfährt seine Erweiterung durch das breite AG-Angebot.

Unser Sprachenangebot umfasst Englisch (ab Jst. 5), Französisch und Latein (ab Jst. 7 oder 9 oder in der Oberstufe) sowie Russisch (ab Jst. 9) und Italienisch (Oberstufe).

Ein umfangreiches Fahrtenkonzept, das neben den drei großen Fahrten der Jst. 5 („Prima Klima“), der Jst. 8 („Schulskifahrt alpin“) und dem Abschlussjahr-

gang („Große Studienfahrt“) zahlreiche andere Fahrten und Exkursionen umfasst, ergänzt den Unterricht in der Schule.

Unser Name ist dabei Programm und Leitfaden:

- P** ersonlichkeiten
- E** rziehen
- T** alente
- R** eifen lassen
- I** ntelligenz wecken und fördern
- N** atürlich
- U** nd
- M** enschlich



Welche digitalen Medien nutzen wir?

Alle Klassenräume sind mit Laptops, Beamer und Doku-Kameras ausgerüstet, viele Fachräume mit Activeboards und zukünftig werden diese durch Active Panels ersetzt. Die Lehrerinnen und Lehrer benutzen alle ein einheitliches digitales Endgerät und für die Schülerinnen und Schüler steht ein freies WLAN zur Verfügung. Die Klassenräume der Jgst. 5 und 6 werden im Schuljahr 2021/2022 zu digitalen Klassenräumen umgestaltet, in denen neben der Einheit Laptop – Funkbeamer auch Active Panels aufgestellt werden, damit auf unterschiedlichsten Wegen interaktives Lernen und Lehren möglich ist. Weiterhin stehen den Schülerinnen und Schülern mehrere mobile „Tablet-Wagen“ mit je 16 Tablets zur Verfügung, in vielen nat.-wiss. Räumen befinden sich zusätzlich zahlreiche Laptops und die Schule verfügt über 2 Computerräume.

Das Petrinum arbeitet seit dem Schuljahr 2020/2021 erfolgreich mit der Lernplattform moodle.

Welche Auszeichnungen haben wir?

- MINT-freundliche Schule
- Partnerschule DFB
- Zahlreiche Einzel- und Gruppensiege auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene



Wo findet man uns?

In Brilon im Schulzentrum an der Jakobuslinde, nahe beim Stadion unter der Adresse:

Gymnasium Petrinum

Zur Jakobuslinde 21
59929 Brilon

☎ 0 29 61 / 97 54 33

☎ 0 29 61 / 97 54 66

✉ sekretariat@petrinum-brilon.de

🌐 www.petrinum-brilon.de



**Tag der offenen Tür
Anmeldezeitraum**

Auf unserer Homepage (www.petrinum-brilon.de) finden sich weitere Informationen über unsere Schule, Informationen zum Schulleben, Unterricht, Förderprogramme, Lehrpläne, Studentafeln usw.

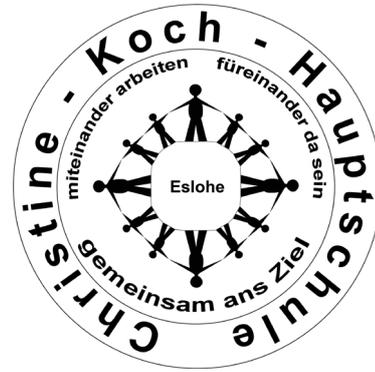
Unser Tag der Offenen Tür wird am 15.01.2022 stattfinden. Über die Details (Ablauf, Uhrzeiten ...) werden wir via Presse und Homepage informieren.

Der Anmeldezeitraum umfasst die Werktage vom 11.02.2022 bis zum 04.03.2022

Christine-Koch-Schule

Schulstraße 7

59889 Eslohe



Wer sind wir?

Wir sind eine kleine, wachsende Hauptschule mit ca. 260 Schülerinnen und Schülern.

Als Schule in einem ländlich geprägten Umfeld besitzen viele unserer Schülerinnen und Schüler einen Bezug zur Landwirtschaft.

Daher spielt die Naturverbundenheit an unserer Schule eine wichtige Rolle.



Unsere Kooperationspartner

- heimische Betriebe
- Arbeitsagentur
- Eslohe aktiv
- DAMPF LAND LEUTE Museum Eslohe



Unterrichts- und Pausenzeiten

Der Unterricht beginnt um 8.00 Uhr und endet um 13.17 Uhr. Die großen Pausen sind 20 min und 15 min lang.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

- Musicalaufführungen
- Theater
- AGs (z. B. Mädchen-, Geschichts-AG)
- Hausaufgabenbetreuung
- Langzeitpraktikum



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Wir sind eine kleine Schule, in der jeder jeden kennt. Wir legen viel Wert darauf, den SchülerInnen eine Ausbildungsreife zukommen zu lassen. Neben der Vermittlung von schulischem Wissen, spielt die Wertevermittlung, wie Pünktlichkeit Ehrlichkeit und Disziplin, eine wichtige Rolle bei uns.

Wir haben ein sehr gutes Vertrauensverhältnis zu

unseren Schülern, wir sind wie eine Familie. Hierbei unterstützt uns auch unsere Schulsozialarbeiterin, die auch der Elternschaft in vielen Bereichen als Ansprechpartnerin dient.

Wir sind nach VERA 8, bzgl. der Standorttypen, eine der besten Hauptschulen in NRW.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Die Schule besitzt mehrere i-Pad-Koffer und jeder Klassenraum hat eine digitale LED-Tafel.

Hausaufgaben werden in LOGINEO-LMS eingestellt, so haben auch Eltern jederzeit die Möglichkeit hier nachzuschauen.

Im Bereich Technik haben wir vier 3D-Drucker. Wir unterrichten Informatik ab Klasse 5.



Wo findet man uns?

Unsere Schule befindet sich im Schulzentrum Eslohe.

Eine Wegbeschreibung finden Sie im Internet unter:

www.hauptschule.eslohe-schulen.de/de/service/anfahrt/



Christine-Koch-Schule

Schulstraße 7

59889 Eslohe

☎ 0 29 73 / 97 44 20

📠 0 29 73 / 97 44 26

✉ hauptschule@eslohe-schulen.de

🌐 www.hauptschule.eslohe-schulen.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Der Tag der offenen Tür findet voraussichtlich am Samstag, 05.02.2022 statt. Sie finden auf unserer Homepage (<https://hauptschule.eslohe-schulen.de>) hierzu aktuelle Informationen.

Anmeldezeitraum: 14. bis 25.02.2022

Bitte schauen Sie auf der Homepage nach den Öffnungszeiten des Sekretariats.

Realschule Eslohe

Schulstraße 6
59889 Eslohe



Wer sind wir?

Schule mit Tradition

Unsere Schule blickt zurück auf eine 150-jährige Tradition. Wir, das sind 570 SchülerInnen und 32 Lehrkräfte, die sich in vielfältigen schulischen Erfahrungsräumen immer wieder in Gemeinschaft treffen und sich alle untereinander kennen. Wir haben immer den Einzelnen im Blick und freuen uns auf SchülerInnen mit ihren unterschiedlichen Talenten und Begabungen. Gemeinsam sind wir neugierig und miteinander wollen wir Neues kennenlernen, begreifen und Bekanntes vertiefen.

Im vertrauensvollen Miteinander schaffen wir in den drei- bzw. vierzünftig organisierten Jahrgängen ein gesundes Lernklima und eine starke Schulgemeinschaft.

Unsere Kooperationspartner

Wir kooperieren mit unterschiedlichen Institutionen und Firmen vor Ort. Im Bereich der Berufsorientierung lernen unsere SchülerInnen so verschiedene Berufsfelder und betriebliche Wirklichkeit kennen.

Durch Kooperationen in naturwissenschaftlichen, sportlichen und musischen Bereichen werden sie in ihren individuellen Begabungen und Stärken gefördert und gefördert.

Unsere Kooperationspartner sind u. a.:

- Fachhochschule Meschede (Mathematik fuemo Wettbewerb, Kunstausstellung)
- Chemiedidaktik science forum der Universität zu Siegen
- Firma KettenWulff, Firma Langer
- Wirtschaftsforum Eslohe aktiv
- Kreissportbund des Hochsauerlandkreises
- Kolping-Bildungszentrum Südwestfalen
- Bundesagentur für Arbeit
- Handwerkskammer Südwestfalen (Ausbildungsbotschafter)

Unterrichts- und Pausenzeiten

Unterrichtsbeginn	8:00 Uhr
Ende der 6. Stunde	13:17 Uhr
1. Pause	9:32 bis 9:55 Uhr
2. Pause	11:27 bis 11:45 Uhr

Nachmittagsunterricht ab Klasse 8: bis 15.30 Uhr

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Das Prinzip unserer Realschule Eslohe ist, die individuellen Stärken und Talente unserer SchülerInnen bestmöglich zu fördern und zu fordern.

Wir bieten eine breite Palette an außerunterrichtlichen Aktivitäten an:

- Arbeitsgemeinschaften:
 - musisch (Musical, Chor)
 - naturwissenschaftlich (Jugend forscht, ECDL, Mofa-Führerschein)
 - sozial (Streitschlichter, Lesescouts, Sanitäter)
 - sportlich (Sporthelfer, Volleyball)
- Rechtschreibförderung durch eine zertifizierte Lehrkraft (LRS-Förderung)
- Brückenkurse in Deutsch, Mathe, Englisch für zukünftige Gymnasiasten als gezielte Angebote
- selbständig organisierte Aktionen der Schülervertretung (z. B. Kinoabend, Nikolaus)
- Teilnahme an Wettbewerben
- Durchführung Skifreizeit

Besondere Highlights sind unsere Weihnachtskonzerte und Musicalaufführungen.



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Miteinander beginnen: Wir führen einen kindgerechten, sanften Übergang von den Grundschulen zu unserer Realschule Eslohe durch.

Miteinander lernen: Wir setzen auf ein gesundes Lernklima, handlungsorientierten Unterricht und fördern besonders in den Kernfächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Individuelle Förderung findet zusätzlich in den Lernzeitstunden statt.

Miteinander kreativ sein: Wir stellen unsere Schülerinnen und Schüler mit all ihren Talenten und Interessen in den Mittelpunkt, indem wir sie in musikalischen, naturwissenschaftlichen, mathematischen oder sportlichen Schwerpunkten stärken.

Miteinander forschen: Wir begeistern unsere Schülerinnen und Schüler für die MINT-Disziplinen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) und schärfen den Blick für naturwissenschaftliche Phänomene.

Miteinander Verantwortung tragen: Wir kooperieren vertrauensvoll mit unseren Schülerinnen und Schülern und deren Eltern für ein engagiertes und aktives Schulleben.

Miteinander stark sein: Wir leben in einer starken Schulgemeinschaft und begegnen uns mit Offenheit, Menschlichkeit und Freundlichkeit.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Unsere Realschule Eslohe ist hervorragend mit digitalen Medien ausgestattet durch zahlreiche i-Pad-Koffer und Apple-TV in jedem Klassen- und Fachraum. Der Einsatz der Lernplattform Logineo ermöglicht einen modernen, schüleransprechenden Unterricht. Sie trägt zudem zu einer stärkeren Vernetzung zwischen Schüler- und Lehrerschaft bei.



Uns ist es ein wichtiges Anliegen, allen SchülerInnen den fachgerechten und sinnvollen Umgang mit digitalen Medien zu vermitteln. Wir realisieren dies z. B. durch den einstündigen Informatikunterricht in den Klassen 5 und 6 und die Einbindung von Medien in Unterrichtsvorhaben in allen Jahrgangsstufen. Ausgebildete Medienscouts beraten und informieren besonders die jüngeren SchülerInnen im sicheren Umgang mit neuen Medien auch in Form von Workshops.

Welche Auszeichnungen haben wir?

Wir sind unter anderem ausgezeichnet als ECDL-Schule und bieten somit unseren SchülerInnen die

Möglichkeit, den europäisch anerkannten Computerführerschein zu erwerben.

In unserem Fachbereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) werden wir unterstützt vom Fonds der chemischen Industrie und vom vdi (Verein Deutscher Ingenieure).

Wo findet man uns?



Realschule Eslohe

Schulstraße 6
59889 Eslohe

☎ 0 29 73 / 97 44 30

✉ realschule@eslohe.schulen.de

🌐 www.eslohe-schulen.de/realsschule



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Stöbern Sie auf unserer Schulhomepage (www.eslohe-schulen.de/realsschule), um sich ausführlich und vielfältig über unsere Realschule Eslohe zu informieren oder fordern Sie unsere informative Schulbroschüre an.

Einen Tag der offenen Tür planen wir für Samstag, den 22. Januar 2022 ab 09.30 Uhr. Über den genauen Ablauf werden wir Sie über die Schulhomepage und die Presse Anfang Januar 2022 informieren. Sollte der Tag der offenen Tür aufgrund der pandemischen Lage nicht möglich sein, werden wir individuelle Beratungsgespräche und Schulbesichtigungen anbieten. Wenn Sie vorab einen persönlichen Beratungstermin wünschen, kontaktieren Sie uns gerne.

Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2022/23 ist vom 14.02.2022 bis zum 25.02.2022.

Sekundarschule Marsberg

Lillers-Straße 18
34431 Marsberg



Wer sind wir?

Die Sekundarschule Marsberg ist eine gebundene Ganztagschule, in der in einem wertschätzenden Miteinander gelernt, gelebt, gefördert und gefordert wird.

Die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Kinder sehen wir als Chance, Vielfalt zu leben und zu fördern.

Das längere gemeinsame Lernen gibt den Kindern mehr Zeit für die eigene Entwicklung, also auch mehr Zeit, an den Anforderungen gemeinsam zu wachsen. Durch individuelle Förderung kann jedes Kind seine Fähigkeiten und Talente optimal entfalten.

Den Schülerinnen und Schülern stehen während ihrer Schullaufbahn verschiedene Wege offen und es können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden.

Mit Beginn des Schuljahres 2020/21 sind die Unterrichtszeiten geändert worden. Eine Schulstunde dauert 60 Minuten.

Unsere Kooperationspartner

- Marsberger Grundschulen (Übergang Klasse 4 nach 5)
- Carolus-Magnus-Gymnasium Marsberg (Übergang in die Oberstufe)
- die Berufskollegs in Warburg, Brilon, Olsberg und Bestwig
- Volksbank Marsberg
- Deutscher Fußballbund (DFB)
- LWL-Jugendpsychiatrie Marsberg
- Universität zu Köln (SOCIALBOND)

Unterrichts- und Pausenzeiten

1. Stunde	7:30 bis 8:30Uhr
Pause	
2. Stunde	8:40 bis 9:40 Uhr
Pause	
3. Stunde	10:00 bis 11:00 Uhr
Pause	
4. Stunde	11:10 bis 12:10 Uhr
Pause	

5. Stunde	12:20 bis 13:20 Uhr
Pause	
6. Stunde	14:10 bis 15:10 Uhr

Montags, mittwochs, donnerstags:

6 Unterrichtsstunden

Dienstags, freitags:

4 Unterrichtsstunden

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Bewegungs- und Ruheangebote in der Mittagspause: Tischtennis, Fußball, Gesellschaftsspiele, Bibliothek ...u.v.m.

Mittagessen:

Angebot eines gesunden / ausgewogenen Essens in der Mensa.

Sichtungsturniere:

Angebot für talentierte Schüler im Fußball.

Berufsorientierung:

Potentialanalyse, Tages- und Betriebspraktika.

Bewerbungstraining:

Schüler lernen sich formell zu bewerben und üben das Vorstellungsgespräch.

Berufseinstiegsbegleitung:

Angebot zur „Verbesserung der Ausbildungschancen förderungsbedürftiger junger Menschen“. Ziel ist die Unterstützung von Schülern beim Übergang von der allgemeinbildenden Schule in eine berufliche Ausbildung.

Weitere Angebote:

DELFI (Sprachdiplom), Milchcup, Medienscouts, Schüleraustausch mit Polen und Frankreich, Präventivprogramme (z. B. Cybermobbing).



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

„Zeit für mehr individualisiertes Lernen - Zeit für mehr Qualität.“

Im Ganztag lassen sich eigenverantwortliches Lernen und individuelle Förderung optimal umsetzen. Tägliche Hausaufgaben entfallen.

Der Übung und Vertiefung wird neben dem Fachunterricht insbesondere in den „Lernzeiten“-Stunden Rechnung getragen. Während der „Lernzeit“ bearbeiten die Schülerinnen und Schüler selbstbestimmend fördernde bzw. fordernde Aufgaben in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch.

Im Ganztag wird in unserer Mensa ein gesundes und ausgewogenes Mittagessen angeboten. Es stehen drei Essen (4 €) zur Auswahl.

Die Mittagspause wird durch unterschiedliche Bewegungs- und Ruheangebote zusätzlich gestaltet.

Die Schule nimmt sowohl an der Studie „Soziale Integration im Jugendalter“ (Social Bond) als auch an dem Projekt „LiGa“ - Lernen im Ganztag teil. Ziel ist es Lehr- und Lernprozesse im Sinne einer ganzheitlichen Bildung von Lernenden weiterzuentwickeln.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Die meisten Klassen- und Fachräume sind mit ActivBoards ausgestattet und bieten somit die Möglichkeit einer interaktiven Unterrichtsgestaltung.

Die Schule verfügt über drei Computerräume, einen Laptopwagen, ein schulinternes WLAN-Netz und Apple-TV. Alle Lehrkräfte sind mit Tablets ausgestattet. Die Anschaffung von Klassensets ist geplant.

Für den Distanzunterricht ist eine schuleigene Moodle-Plattform eingerichtet, zu der jede Schülerin / jeder Schüler einen passwortgeschützten Zugang hat.

Welche Auszeichnungen haben wir?



Wo findet man uns?



Sekundarschule Marsberg

Hauptstandort (Jahrgänge 5 bis 7)

Lillers-Straße 18
34431 Marsberg

☎ 0 29 92 / 80 55

📠 0 29 92 / 6 54 62

Teilstandort (Jahrgänge 8 bis 10)

Trift 33
34431 Marsberg

☎ 0 29 92 / 89 76

📠 0 29 92 / 6 51 16

✉ sekretariat@sekundarschule-marsberg.de

🌐 www.sekundarschule-marsberg.net



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Zum näheren Kennenlernen bietet die Sekundarschule Marsberg folgende Möglichkeiten an:

- 9.11.2021 um 18 Uhr: Informationsveranstaltung für interessierte Eltern der Viertklässler
- 20.11.2021 von 10 - 13 Uhr: Tag der offenen Tür
- Hospitationsangebote für Viertklässler

Bitte auf Hinweise der Grundschulen und Pressemitteilungen achten bzw. auf der Webseite der Schule nachsehen.

Anmeldezeitraum am Hauptstandort: 14. - 18. Februar 2022

Montag bis Freitag: 8 - 16 Uhr (es wird um telefonische Anmeldung gebeten!)

Carolus-Magnus-Gymnasium

Schöffenwiese 2

34431 Marsberg



Wer sind wir?

Das Carolus-Magnus-Gymnasium (CMG) in Marsberg ist eine Europaschule mit bilingualem Zug deutsch-englisch.

Das Carolus-Magnus-Gymnasium gehört zu den kleineren Gymnasien im Hochsauerlandkreis. Dies macht eine engere und engagiertere Zusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern, Elternschaft und dem Lehrerkollegium möglich und ist sicherlich auch ein Grund dafür, dass die Atmosphäre an unserer Schule sehr familiär ist.

Wir lernen nach unserem Motto:

CMG: Couragiert - Motiviert - Gemeinsam

Unsere Kooperationspartner

- LWL Freilichtmuseum in Detmold
- Heimatmuseum Stadt Marsberg
- Volksbank Marsberg
- Agentur für Arbeit Meschede

Unterrichts- und Pausenzeiten

0. Stunde	7:30 bis 8:15 Uhr*
1. Stunde	8:15 bis 9:00 Uhr
2. Stunde	9:05 bis 9:50 Uhr
Grosse Pause	
3. Stunde	10:05 bis 10:50 Uhr
4. Stunde	10:55 bis 11:40 Uhr
Grosse Pause	
5. Stunde	11:55 bis 12:40 Uhr
6. Stunde	12:45 bis 13:30 Uhr
Mittagspause	
7. Stunde	14:15 bis 15:00 Uhr
8. Stunde	15:05 bis 15:50 Uhr

* In der 0. Stunde findet ausschließlich Unterricht in der Sekundarstufe II statt.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Besondere Angebote des Carolus-Magnus-Gymnasiums sind:

- sanfter Übergang von der Grundschule zum CMG (Kennenlernnachmittag, Klassenpaten, Orientierungstage, Klassenfahrt, Soziales Lernen: Lions Quest – Erwachsen werden)
- Leseförderung
- Verkehrssicherheitstage
- Medienscouts
- Schulsanitätsdienst
- Kinder-Uni in Meschede
- Bienen-AG
- Teilnahme an (europäischen) Projekten und Wettbewerben
- Auslandsaufenthalte und Auslandspraktika
- Orchester, Concert Band
- Berufswahlvorbereitung
- Klassenfahrten und Wandertage



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Es ist uns ein Anliegen, unsere Schülerinnen und Schüler zu Weltoffenheit und Toleranz zu erziehen. Deshalb ist es uns wichtig, Begegnungen mit Menschen anderer Länder und Kulturen zu ermöglichen, mit ihnen zu arbeiten und zu leben. So dürfen wir regelmäßig Gast Schüler aus anderen Ländern an unserer Schule willkommen heißen und unsere Schülerinnen und Schüler bei der Organisation und Begleitung von Auslandsaufenthalten unterstützen.

Eine enge Zusammenarbeit nicht nur innerhalb der

Schulgemeinde, sondern auch mit europäischen Partnern findet ebenso im Orchester des Carolus-Magnus-Gymnasiums statt. Hier sind insbesondere die beeindruckenden Konzerte, die jahrgangsübergreifenden Orchesterfahrten ins Ausland und das hervorragende Abschneiden bei europäischen Wettbewerben hervorzuheben.

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler engagieren sich im Schulsanitätsdienst und auch die Berufsvorbereitung nimmt einen wichtigen Platz ein.

Aber auch die Geselligkeit kommt im Schulleben nicht zu kurz.



Welche digitalen Medien nutzen wir?

Im Rahmen der Digitalisierung wird die Schule nach und nach mit Tablets und weiteren PC ausgestattet, so dass die Arbeit mit digitalen Medien neben der Arbeit mit analogen Medien kontinuierlich ausgebaut werden kann.

Welche Auszeichnungen haben wir?

Als EUROPASCHULE gehört die Vermittlung von Bildung mit europäischer Dimension, Erziehung zur Völkerverständigung, Friedenserhaltung sowie gewaltfreier Umgang mit Verschiedenheit und Vielfalt im Alltag zu unseren leitenden Werten.



ist ein Projekt für alle Schulmitglieder, das die Möglichkeit bietet, das Klima an ihrer Schule aktiv mitzugestalten, indem sie sich bewusst gegen jede Form von Diskriminierung, Mobbing und Gewalt wenden.

Als SCHULE DER NACHHALTIGKEIT machen wir uns gerade auf den Weg, zukunftsweisende Projekte in Angriff zu nehmen.

Unsere MEDIENSCOUTS sind beratend in Medienfragen unterwegs.

Wo findet man uns?

Zögern Sie nicht, uns anzusprechen, wenn Sie Fragen haben oder Beratungen wünschen.



Carolus-Magnus-Gymnasium

Schöffenwiese 2
34431 Marsberg

☎ 02992/8039
☎ 02992/5410

✉ sekretariat@gymnasium-marsberg.de
🌐 www.gymnasium-marsberg.de

Schulleiter: Herr Dr. Markus Bohnensteffen
(Mail: m.bohnensteffen@gymnasium-marsberg.de)

Stellv. Schulleiter: Herr Ralf Trachternach
(Mail: r.trachternach@gymnasium-marsberg.de)

Sekretariat: Frau Anne Gohres
(Mail: sekretariat@gymnasium-marsberg.de)



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Einen ersten Eindruck vom Carolus-Magnus-Gymnasium können Sie sich auf unserer Homepage verschaffen: www.gymnasium-marsberg.de

Wir hoffen aber, Sie persönlich in unserer Schule begrüßen zu dürfen. Folgende Termine sind geplant:

30.11.2021 Informationsabend für die Eltern der Viertklässler
15.01.2022 Tag der offenen Tür

Die direkte Kontaktaufnahme mit der Schulleitung (Telefon, Mail) ist immer möglich und erwünscht.

Wenn Sie sich für unsere Schule entscheiden, können Sie Ihr Kind voraussichtlich im Zeitraum 14.02.2022- 17.02.2022 anmelden. Die genauen Anmeldetermine werden rechtzeitig auf unserer Homepage veröffentlicht.

Sekundarschule Medebach - Winterberg

Schützenstraße 12

59964 Medebach



Wer sind wir?

Name: Sekundarschule Medebach-Winterberg

Schulleiter: Uwe Kruse

Schüler/innen: 710

Lehrer/innen: 66

Referendar/innen: 2

Sonderpädagog/innen: 4

Schulsozialarbeiter/innen: 2

Unsere Kooperationspartner

- Hans-Viessmann Schule Frankenberg
- Kolping Olsberg
- Ensible e.V.
- Bundesagentur für Arbeit
- regionale Kooperationen im Bereich der Zukunftswerkstatt

Unterrichts- und Pausenzeiten

	Langtag	Kurztag
1. Stunde kleine Pause	7:40 - 8:40 Uhr	7:40 - 8:40 Uhr
2. Stunde Hofpause	8:45 - 9:45 Uhr	8:45 - 9:45 Uhr
3. Stunde kleine Pause	10:00 - 11:00 Uhr	10:00 - 11:00 Uhr
4. Stunde	11:05 - 12:05 Uhr	11:05 - 12:05 Uhr
Hofpause / Mittagspause		
5. Stunde kleine Pause	12:50 - 13:50 Uhr	12:20 - 13:20 Uhr
6. Stunde	13:55 - 14:55 Uhr	

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

- umfassende Berufsvorbereitung (ProBe und KaoA)
- „Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen“: Unsere Zukunftswerkstatt
- AG-Angebote im Nachmittagsbereich, die je nach individuellen Interessen gewählt werden können
- Mofa-AG
- Medienerziehung für SuS
- Informationsabende zur Mediennutzung von Kindern für Eltern
- Unterstützung im Bereich Lernen lernen (Angebote für Eltern sowie SuS)



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Wir sind eine Schule für alle Schülerinnen und Schüler! Entsprechend verfolgen wir das Ziel, alle mitzunehmen, allen Schülerinnen und Schülern mit ihren individuellen Bedürfnissen gerecht zu werden und dabei gezielt zu fördern, aber auch bewusst zu fordern und zu qualifizieren.

Neben dem oben genannten Ziel ist es uns besonders wichtig, als Schule mit der Zeit zu gehen und unsere Schülerinnen und Schüler gezielt auf das spätere Leben vorzubereiten. Entsprechend haben wir seit diesem Schuljahr zwei neue und besondere Arbeitsschwerpunkte:

Zum einen hat der Bereich der Digitalisierung einen sehr hohen Stellenwert. Alle Klassen- und Fachräu-

me sind mit Smartboards ausgestattet. Alle Kolleginnen und Kollegen haben iPads als Dienstgeräte und durch die Ausstattung beider Standorte mit Apple-TV auch die Möglichkeit, Unterrichtsprozesse digital zu gestalten. Aber auch unsere Schülerinnen und Schüler werden immer mehr in den Prozess der Digitalisierung mit eingebunden. Durch unsere Lernplattform besteht die Möglichkeit, Unterrichtsmaterial in digitaler Form abzurufen und auch direkt online zu bearbeiten. Die Ausstattung mit iPad-Koffern ermöglicht dabei die Einbindung dieser Endgeräte in den Unterricht. Außerdem werden unsere Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern ab den Herbstferien die Möglichkeit erhalten, über einen Webshop digitale Endgeräte zu kaufen, die dann im Sinne der Nachhaltigkeit auf lange Sicht die Hefte und Zettel ersetzen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist unsere „Zukunftswerkstatt“: Seit diesem Schuljahr haben unsere Schülerinnen und Schüler drei Stunden in der Woche Zeit, frei in selbst gewählten Projektteams an individuellen Zukunftsprojekten zu arbeiten. Gemäß dem Motto „Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen“ hat unsere Zukunftswerkstatt das Ziel, Schülerinnen und Schüler an eigenständige Projektarbeit heranzuführen, die es ihnen ermöglicht, Zukunft zu gestalten, Verantwortung zu übernehmen und regional aktiv für uns und die Welt zu wirken. Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung bilden hierbei die Basis der Projektarbeit.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

- Ausstattung aller Klassenräume mit Smartboards
- gut ausgestattete PC-Räume an beiden Standorten
- iPad-Koffer für den Unterricht
- Ausstattung aller KuK mit iPads
- Webshop zum Erwerb eigener iPads für SuS
- Lernplattform Logineo LMS und Messenger



Welche Auszeichnungen haben wir?

SCHULE	OHNE RASSISMUS
SCHULE	MIT COURAGE

Wo findet man uns?

Sekundarschule Medebach - Winterberg

Standort Medebach
Schützenstraße 12
59964 Medebach

☎ 0 29 82 / 92 29 30
☎ 0 29 82 / 92 29 31
✉ medebach@sek-medebach-winterberg.de

Standort Winterberg
Schulstraße 3
59955 Winterberg

☎ 0 29 81 / 562
☎ 0 29 81 / 540
✉ winterberg@sek-medebach-winterberg.de
🌐 www.sek-medebach-winterberg.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Informationen auf der Homepage:

<https://www.sek-medebach-winterberg.de>

Anmeldezeitraum 11.02.2022 - 25.02.2022

Konrad-Adenauer-Schule Freienohl

Gemeinschaftshauptschule der Stadt Meschede

Im Ohl 9

59872 Meschede



Wer sind wir?

Unsere Konrad-Adenauer-Schule ist seit knapp 50 Jahren als Hauptschule ein fester Bestandteil der Mescheder Bildungslandschaft. Wir führen unsere Schülerinnen und Schüler zu allen Abschlüssen der Sekundarstufe I, auch zum „Realschulabschluss“ mit Qualifikation.

Die meisten Schülerinnen und Schüler gehen nach der 10. Klasse in eine schulische oder duale betriebliche Ausbildung.

Auf Grund der engagierten Berufsorientierung finden so gut wie alle Jugendlichen, die möchten, einen geeigneten Ausbildungsplatz.

Unsere Kooperationspartner

Wir arbeiten mit der Agentur für Arbeit, den Kolping Bildungszentren Südwestfalen und mit rund 40 regionalen Betrieben und Einrichtungen eng zusammen.



Unterrichts- und Pausenzeiten

Unser Schulalltag beginnt um 8:00 Uhr. Um effektive Lernzeiten für die Schülerinnen und Schüler zu schaffen, unterrichten wir vorwiegend in 60-Minuten-Blöcken.

Die Schule endet um 13:15 Uhr, nur dienstags haben wir unseren „langen Tag“, er endet um 14:05 Uhr.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Schülerinnen und Schüler können in der Übermittagsbetreuung essen und Hausaufgaben anfertigen.

Folgende AGs finden am Nachmittag statt:

Fit for life (prämiertes Projekt), Badminton, Sport- Helfer, Angebote der Schulsozialarbeit zur Stärkung der Persönlichkeit, Mädchen AG, Streitschlichtung, Medienscouts, Stratosphärenballon (unterstützt durch die Bürgerstiftung Meschede e.V.). Aktuell planen wir schülerorientierte Projekte und Unterstützungsangebote, um Benachteiligungen aus der Coronazeit abzufedern.



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Unser Leitbild „Kompetenzen stärken - Achtsam miteinander umgehen - Selbstverantwortlich handeln“ zeigt unsere Schwerpunkte. Der Unterricht steht für uns als Schule im Zentrum unseres täglichen Handelns. Lernen funktioniert am besten in der Gemeinschaft und in einer Umgebung, in der wir uns wohlfühlen. Das ist uns besonders wichtig.

Gemeinsam mit ihren Eltern erziehen wir unsere Schülerinnen und Schüler zu verantwortungsvollen und mündigen Menschen, die eine Stimme in der Gesellschaft haben.

Wir verstehen uns als Lernort, an dem jede und jeder seinen individuellen Raum zum Lernen und Leben findet.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Alle Unterrichtsräume sind mit einem Präsentationsmedium und verschlüsseltem W-Lan ausgestattet. Für den Schulalltag und für möglichen Distanzunterricht stehen schuleigene Laptops zur Verfügung. Wir programmieren LEGO-Roboter und nutzen CAD / CAM-Software.



Welche Auszeichnungen haben wir?



NETZWERK
BERUFSWAHL
SIEGEL

Wo findet man uns?

Unsere Schule liegt in Freienohl in ruhiger Umgebung im Ohl.
Busse halten direkt an der Schule.
Auch vom Bahnhof aus ist die Schule gut zu erreichen.
In direkter Nähe befinden sich die Sportstätten und das WOFI-Schwimmbad, das wir regelmäßig nutzen.

Konrad-Adenauer Schule Freienohl

Gemeinschaftshauptschule der Stadt Meschede
Im Ohl 9
59872 Meschede

☎ 0 29 03 / 63 05

☎ 0 29 03 / 20 11

✉ 149172.dienst@schule.nrw.de

🌐 www.kas-freienohl.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Tag der offenen Tür:

Samstag, 22. Januar 2022 10:00 bis 13:00 Uhr

Anmeldezeitraum:

12. Februar bis 10. März 2022

genaue Angaben ab Januar 2022 unter:

www.kas-freienohl.de

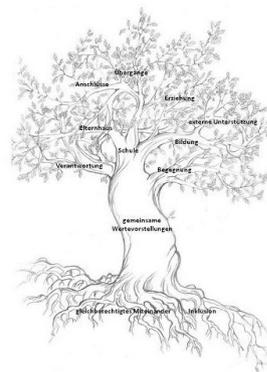
Sankt Walburga Schule

Kath. Hauptschule der Stadt Meschede

Schederweg 57

59872 Meschede

St. Walburga-Schule



Wer sind wir?

eine Schule des gemeinsamen Lernens

187 Schülerinnen und Schüler

24 Lehrerinnen und Lehrer

2 Sonderpädagoginnen

1 Schulsozialarbeiterin

Außerdem haben wir eine Vorbereitungsklasse, in der Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte für die Teilnahme am Regelunterricht FIT gemacht werden.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

- Pausensport
- Schulsanitäter
- Eine Schülergenossenschaft in Kooperation mit der Siedlungs- und Baugenossenschaft Meschede
- eine aktive Streitschlichtung durch Schülerinnen und Schüler
- Verkauf in den Pausen durch Schülerinnen und Schüler organisiert
- Schulsozialarbeit
- Berufseinstiegsbegleitung
- Medien Scouts
- Sport AG

Unsere Kooperationspartner

- Siedlungs- und Baugenossenschaft Meschede
- Fa. M. Busch
- Fa. KettenWulf



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

An unserer Schule stehen die Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt. Lernen bedeutet an unserer Schule immer auch soziales Lernen.

- Eine Willkommensmappe für alle neuen Schülerinnen und Schüler
- Umgang mit Vielfalt (gemeinsames Lernen, Vorbereitungsklasse, Sprachförderkonzept, Musical-Projekte, Elterncafé)
- Demokratieförderung (Klassenrat, Teilnahme am Juniorwahlprojekt, eine Schülergenossenschaft)

Unterrichts- und Pausenzeiten

Unterrichtsbeginn	7:35 Uhr
Schulstunden	90 Minuten
Pausen	25 & 20 Minuten
Unterrichtsende	12:50 Uhr
Anschließend Betreuungsangebot „13 Plus“	bis 15:00 Uhr



- Stärken stärken (Lernstudio in den Klassen 5 und 6 Ich-bin-Ich-Mappe)

- Berufsorientierung von Anfang an
- Teilnahme am Projekt Plastic Pirates



All das geschieht auf der Grundlage unseres Erziehungskonzeptes „miteinander-füreinander“.

Außerdem bewerben wir uns um das Zertifikat „Schule der Zukunft - Bildung für nachhaltige Entwicklung“

Welche digitalen Instrumente nutzen wir?

- Online-Diagnose in Mathe, Deutsch und Englisch mit der Anton App
- Für uns steht soziales gemeinsames Lernen im Vordergrund.



Welche Auszeichnungen haben wir?



OPENION Schule

Wo findet man uns?

Unsere Schule liegt in der Kernstadt Meschedes und ist ein Teil des August-Macke-Schulzentrums.

Auf unserer Homepage findet man Beispiele für unsere Arbeit, Eindrücke aus unserem Schulleben und viele wichtige Informationen.

Außerdem haben wir eine Schulbroschüre.

Sankt Walburga Schule

Kath. Hauptschule der Stadt Meschede

Schederweg 57

59872 Meschede

☎ 0291/6561

📄 0291/2182

✉ sekretariat@walburga-hauptschule.de

🌐 www.walburga-hauptschule.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Tag der offenen Tür

22. Januar 2022

Beginn: 10:00 Uhr

Anmeldezeitraum

12. Februar bis 10. März 2022

Realschule der Stadt Meschede

Schederweg 59
59872 Meschede



Wer sind wir?

Wir sind eine Realschule und unterrichten überwiegend im Vormittag. Gelegentlich gibt es auch eine 7. oder 8. Stunde.

Im 5. und 6. Schuljahr erhaltet ihr auch Schwimmunterricht. Statt Religionsunterricht bieten wir als Ergänzung das Fach „Praktische Philosophie“ an.

Die Fachräume Naturwissenschaften und Sport sind renoviert und in gutem Zustand.



Wir sind überwiegend dreizügig und haben ca. 460 Schülerinnen und Schüler.

Schulleiter sind Frau Luig und Herr Vogt.

Unsere Kooperationspartner

Wir arbeiten eng mit allen Betrieben der Region zusammen, außerdem mit Jugendverbänden, Donum Vitae, der Frauenberatung, der ARGE, der Polizei und den Berufskollegs.

Unterrichts- und Pausenzeiten

Unterrichtsbeginn	7:30 Uhr
1. und 2. Stunde	bis 9:05 Uhr
Pause	9:05 bis 9:25 Uhr
3. und 4. Stunde	bis 11:00 Uhr
Pause	11:00 bis 11:15 Uhr
5. und 6. Stunde	12:47 Uhr
ab Klasse 7 kann es auch eine	
7. und 8. Stunde	bis 15:00 Uhr

geben

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Bis 15:00 Uhr bieten wir mit Unterstützung des Sozialwerks Sauerland eine Übermittagsbetreuung an. Dort könnt ihr essen, Hausaufgaben machen und spielen.

Wer sich sozial engagieren will, kann das bei den Medienscouts und Streitschlichtern lernen.



Ihr könnt einen Erste-Hilfe-Kurs machen und als Schul-SanitäterIn helfen.

Als BusordnerIn, HelferIn bei der Übermittagsbetreuung und im Kioskdienst könnt ihr außerdem tätig sein.

Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Wir sind eine Schule, die sich verlässlich um ihre Kinder kümmert. Jedes Mädchen und jeder Junge ist uns wichtig.

Wir bieten zusätzliche Förderstunden in den Kernfächern in den Jahrgangsstufen 5 und 6 sowie LRS-Unterricht an.

Ab Klasse 7 können die SchülerInnen ein weiteres Fach (Technik, Informatik, Französisch, Biologie oder Sozialwissenschaften) wählen.



Wir bieten jedes Jahr das Sportabzeichen, Weihnachtsturnier und den Henneseelauf an.

Seit 2019 sind wir auch Schule des gemeinsamen Lernens.



Welche digitalen Medien nutzen wir?

In allen Räumen unterrichten wir mit Laptop und Beamer. Zusätzlich haben wir digitale Endgeräte für Schülerinnen und Schüler, die wir auch ausleihen können.

Welche Auszeichnungen haben wir?

Bereits dreimal das Agenda-Zertifikat



Wo findet man uns?

Die Realschule der Stadt Meschede liegt im August-Macke-Schulzentrum Meschede.

Über unsere Homepage erhaltet ihr immer wichtige und die neuesten Informationen.

Besonders die Änderungen unter den Corona-Bedingungen erfahrt ihr schnell und zuverlässig.



Realschule der Stadt Meschede

Schederweg 59
59872 Meschede

☎ 0291/6177

📠 0291/6107

✉ post@realschule-meschede.de

🌐 www.realschule-meschede.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Der Anmeldezeitraum ist vom 14. bis 23. Februar 2022. Meldet euch bitte im Schulbüro an.

Der Tag der offenen Tür findet voraussichtlich am Samstag, 15. Januar 2022 statt.

Änderungen aufgrund des Infektionsgeschehens können auf unserer Homepage eingesehen werden. Ihr findet Informationen und Videos auf der Homepage.

Schaut mal rein!

St. Walburga-Realschule

An Klocken Kapelle 18

59872 Meschede



Wer sind wir?

Wir sind die St. Walburga-Realschule unter der Leitung von Matthias Laumann (Schulleiter) und Claudia Heitkamp-Kappest (stellv. Schulleiterin).

Unsere Schule ist eine private Ersatzschule in Trägerschaft des Erzbistums Paderborn.

Zur Zeit besuchen 420 Schülerinnen und Schüler unsere Schule. Sie werden von 27 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.

Im Jahr 2019 wurde ein umfangreicher Neubau fertig gestellt.



Passend zum 90jährigen Schuljubiläum mit einem großen Ehemaligenabend konnte dieser dann der Schulgemeinschaft vorgestellt werden.

Unsere Kooperationspartner

Wir arbeiten eng mit den heimischen Unternehmen zusammen, um eine gute Berufswahlvorbereitung zu ermöglichen.

Unterrichts- und Pausenzeiten

Der Unterricht an der St. Walburga-Realschule beginnt um 7:30 Uhr. Die 6. Stunde endet um 12:45 Uhr. Danach findet an einzelnen Tagen noch Unterricht bis spätestens um 14:45 Uhr (8. Stunde) statt.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Wir bieten täglich (außer freitags) eine kostenlose Betreuung bis 15:30 Uhr an. Diese kann je nach Bedarf z. B. auch nur an einem Tag der Woche in Anspruch genommen werden.

Es besteht die Möglichkeit, in der Mensa der benachbarten Abtei Königsmünster ein Mittagessen einzunehmen.

Vorrangig geben wir den Schülerinnen und Schülern in ruhiger Umgebung die Möglichkeit, ihre Hausaufgaben zu erledigen.

Im Anschluss bieten wir den Schülerinnen und Schülern verschiedene kreative oder sportliche Aktivitäten an.

Neben den festen Ansprechpartnerinnen Frau Dreiholz und Frau Kaiser freuen wir uns, dass auch Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen freiwillig die Betreuungskräfte unterstützen.

Immer wieder bieten wir AGs, wie z. B. die Einrad-AG oder das Tastaturtraining an, für die sich die Schülerinnen und Schüler freiwillig anmelden können.

Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Unsere Schule ist eine staatlich anerkannte und genehmigte Ersatzschule in der Trägerschaft des Erzbistums Paderborn. Sie ist den öffentlichen Schulen gleichgestellt und ermöglicht gleichwertige Abschlüsse. Gleichwohl eröffnet der Status der Ersatzschule größere pädagogische Freiheiten und Schwerpunktssetzungen.

Wir orientieren uns in der Erziehungs- und Bildungsarbeit an christlichen Werten. Aus diesem Verständnis heraus bilden wir nicht nur eine Lehr- und Lerngemeinschaft, sondern eine Erziehungsgemeinschaft, die den Menschen besonders in den Blick nimmt. Besonderen Wert legen wir auf eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern.

Kennzeichnend für das Miteinander ist ein persönlichkeitsachtender Umgang. Dazu gehört die gegenseitige Akzeptanz aller am Schulleben Beteiligten und ihre Bereitschaft zum gegenseitigen Gespräch, was die Grundlage für angstfreies Lernen bildet.

Ein breites Differenzierungsangebot fördert die Begabungen der Schülerinnen und Schüler.

Diese Grundsätze setzen wir um, indem beispielsweise die Klassenleitungen die Schülerinnen und Schüler über sechs Jahre begleiten. Somit entsteht ein Vertrauensverhältnis, das sehr häufig über den schulischen Alltag hinausreicht.

Zu unserem schulischen Alltag gehört aber nicht nur das Lernen, sondern auch Spaß und Freude. Dies wird z. B. sehr deutlich an unserer traditionellen Karnevalsfeier an Altweiber, in die sich alle Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer mit ihren unterschiedlichsten Fähigkeiten und Begabungen einbringen.

Auch unser jährliches Schulgartenfest mit den Eltern gehört zu unseren festlichen Highlights.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Unsere digitale Ausstattung ist ausgesprochen gut. Jeder Klassenraum verfügt über einen Beamer, der sich mit den Lehrer-iPads einfach koppeln lässt und so digital gestützten Unterricht problemlos ermöglicht.

Darüber hinaus verfügt die Schule über 120 Schüler-iPads, die auf den vier Ebenen der Schule gleichmäßig verteilt sind und somit unkompliziert für den Unterricht bereitstehen.



Das neue Schulportal bietet eine zentrale digitale Kommunikationsplattform einschließlich eines Videokonferenztools zur einfachen Kommunikation zwischen Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern.

Welche Auszeichnungen haben wir?

Nachhaltigkeit und Fairness liegt uns besonders am Herzen. Darum haben wir uns als Faire Schule beworben und wurden aufgrund unseres Engagements erstmalig im Jahr 2015 ausgezeichnet.

Wo findet man uns?



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Dort ist auch unser informierender Flyer zum Download zu finden.

Für Rückfragen stehen wir auch telefonisch gerne zur Verfügung.

St. Walburga-Realschule

An Klocken Kapelle 18
59872 Meschede

☎ 0291/952984-0

📠 0291/952984-9

✉ info@walburga-realschule.de

🌐 www.walburga-realschule.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Unser Tag der offenen Tür findet am 22. Januar 2022 statt. Wir beginnen um 9:00 Uhr. Die Gestaltung ist abhängig von der Pandemiesituation und wird kurzfristig über die Homepage und die Tagespresse kommuniziert.

Anmeldungen werden im Zeitraum vom 29. Januar bis zum 2. Februar entgegen genommen.

Informationen zur Anmeldung gibt es auch auf der Homepage.

Gymnasium der Benediktiner

Klosterberg 7

59872 Meschede



Wer sind wir?

Das Gymnasium der Benediktiner ist eine katholische Schule in der Trägerschaft der Abtei Königsmünster. Die Schule ist in ihrer pädagogischen Ausrichtung geprägt von der 1500-jährigen Tradition des Benediktinerordens. Immer schon waren Benediktinerklöster Orte der Bildung. Jungen Menschen einen guten Einstieg ins Leben zu ermöglichen, ist für uns eine faszinierende und anspruchsvolle Herausforderung.

„Dilatato corde Humanitas exhibeatur“ -

„Mit weitem Herzen Menschsein möglich machen“

Das Motto unserer Schule stammt aus der Klosterregel des heiligen Benedikt und beschreibt das Ziel der Bildungs- und Erziehungsarbeit unserer Schule.

Unsere Kooperationspartner

Wir arbeiten mit der Oberstufenakademie der Abtei Königsmünster und mit der Musikschule des Hochsauerlandkreises (v.a. im Bereich der Bläserklasse und des Orchesters) zusammen.

Für die Studien- und Berufswahlvorbereitung kooperieren wir mit der Bundesagentur für Arbeit, der Fachhochschule Südwestfalen (Abt. Meschede) und mit vielen heimischen Firmen und Institutionen. Die Vereinigung der Ehemaligen mit etwa 1800 Mitgliedern bringt sich ebenfalls in diesem Bereich ein, indem Praktiker aus Studium und Beruf als Ansprechpartner für Schüler zur Verfügung stehen.

Unser Lehrer P. Julian Schaumlöffel OSB ist Vorsitzender der „International Commission on Benedictine Education“, eines weltweiten Verbunds von ca. 200 Benediktinerschulen, aus deren Reihen viele unserer Partnerschulen kommen.

Unterrichts- und Pausenzeiten

Beginn des Unterricht ist um 7.30 Uhr. Von 9.00 - 9.20 Uhr und von 10.50 - 11.10 Uhr sind große Pausen. Die sechste Stunde endet um 12.45 Uhr. Dieses ist in der Regel für SchülerInnen der unteren Klassen auch ihr Unterrichtsende.

Von 12.45 - 13.00 Uhr ist Mittagspause, danach folgen bis 16.00 Uhr die 7. - 10. Stunde.

In den meisten Fächern findet der Unterricht in Doppelstunden statt.

Bei Nachmittagsunterricht ist in der Regel in der 6. oder 7. Stunde eine Mittagspause vorgesehen. In dieser Zeit können die Schüler/innen in der Mensa im AbteiForum essen. Die Jüngerer werden in den Räumen der Mittagsbetreuung durch pädagogisches Personal betreut.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

- Bigband
- Orchester
- Unterstufenchor und großer Chor (ab Kl. 8)
- Theatergruppe „Die Theatiner“
- Fußball-AG (DFB-Partnerschule)
- Spanisch-AG in der Oberstufe
- Schach-AG
- Kunst-AG
- Kalligraphie-AG
- Robotik- & Elektronik-AG
- 3D-Druck-AG
- Tanz-AG
- Fitness-AG
- Tastschreibkurs
- Rechtskunde-AG

Ebenso bieten wir ein umfangreiches Programm zur Studien- und Berufswahl.

Unser Gymnasium hat ein Netzwerk von Partnerschulen, von denen viele benediktinische Wurzeln haben:

- Gymnasium der Erzabtei Pannonhalma, Ungarn
- Gymnasium der Abtei Glenstal, Irland
- St. Benedict's School Ealing (London), GB
- Benedictine Highschool Cleveland/Ohio, USA
- College of St. Benedict Collegeville/Minnesota, USA
- Lycée Saint-Jean Douai, Frankreich



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Das Motto unserer Schule führt uns zu unseren Leitgedanken:

- Eine solide Allgemeinbildung ist die Grundlage für Studium und Beruf.
- Junge Menschen brauchen die Erfahrung, dass sie mit Zuversicht und Selbstbewusstsein an ihre Lebensaufgaben herangehen können.
- Ebenso wichtig ist das Einüben von Verantwortung und Mitmenschlichkeit.
- Wir als Benediktiner sind davon überzeugt, dass Gottvertrauen der Schlüssel zu einem gelingenden Leben ist.

Neben der breiten fachlichen Ausbildung im allen Bereichen gibt es besondere Angebote:

Chorklasse:

Der Musikunterricht findet in der 5. Klasse mit einem vokalen Schwerpunkt statt. Ab der 6. Klasse besteht die Möglichkeit, an unserer Chorklasse teilzunehmen; die musischen Inhalte werden in einer zusätzlichen Wochenstunde vermittelt.



Bläserklasse:

Ab der 5. Klasse besteht die Möglichkeit, gegen einen Kostenbeitrag an der Bläserklasse teilzunehmen. Zusätzlich zu den Inhalten des Musikunterrichts kann ein Blasinstrument erlernt werden.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Ein sehr gut ausgebautes Schul-LAN und -WLAN zusammen mit umfangreicher und leistungsfähiger Hardware (drei Computerräume, ActiveScreens, iPads und Windows-Tablets, 3D-Labor) stellt sicher, dass Unterricht in allen Fächern auch gestützt durch digitale Medien stattfinden kann. Alle Klassenräume sind mit großen Monitoren und Apple-TVs ausgestattet, die letzten Fachräume folgen im ersten Schulhalbjahr 2021/22.

Alle SchülerInnen und LehrerInnen erhalten eine eigene E-Mail-Adresse und können darüber kommunizieren. Über Microsoft Teams erfolgen Austausch von Materialien und Aufgaben. Office-Lizenzen für alle ermöglichen eine Arbeit auch an heimischen Geräten.

Stundenplan und Vertretungsplan sind über WebUntis und eine schuleigene App zugänglich.

Welche Auszeichnungen haben wir?

Als Schule in freier Trägerschaft engagieren wir uns in vielfältiger Weise, sei es im Bereich der Studien- und Berufswahl, bei der individuellen Förderung von SchülerInnen (u. a. durch erfolgreiche Teilnahme an vielen Wettbewerben), bei der Durchführung eines Sozialpraktikums Compassion, im Bereich der Medienziehung und der informatischen Bildung (durch die Pflicht-AGs informationstechnische Bildung und durch die Medienscouts), durch Angebote im naturwissenschaftlich-technischen Bereich (Roboter-AG, Kurse im 3D-Lab), durch viele Angebote im Bereich der ästhetischen Bildung, durch die internationale Zusammenarbeit im Netzwerk benediktinischer Schulen und vieles mehr. Eine Zertifizierung dieser Aktivitäten durch außerschulische Partner streben wir grundsätzlich nicht an.

Wo findet man uns?

Gymnasium der Benediktiner

Klosterberg 7

59872 Meschede

☎ 02 91 / 99 68 - 0

☎ 02 91 / 99 68 - 27

✉ verwaltung@gymn-benedictinum.de

🌐 www.gymn-benedictinum.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Informationsabend für Eltern von Schülerinnen und Schülern der Klassen 4 der Grundschule: Dienstag, 07.12.2021, 19.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums

Tag der offenen Tür: Samstag, 11.12.2021 in der Zeit von 9.00 - 13.00 Uhr

Aufgrund der Pandemie-Situation sind unter Umständen kurzfristige Terminänderungen und Änderungen im Ablauf notwendig. Sie können sich auch über eine E-Mail an information-stufe-5@gymn-benedictinum.de bzw. information-stufe-ef@gymn-benedictinum.de mit Angabe Ihres Namens und Ihrer E-Mail-Adresse für einen Mail-Verteiler registrieren, wir halten Sie dann über die Informationsangebote auf dem Laufenden.

Anmeldetermine: Samstag, 29.01.2022, 9 - 12 Uhr, Montag, 31.01., und Dienstag, 01.02.2022, jeweils von 9 - 12 und 14 - 18 Uhr im Sekretariat der Schule.

Gymnasium der Stadt Meschede

Schederweg 55

59872 Meschede



Wer sind wir?

Unsere 1965 gegründete Schule ist ein staatliches Gymnasium für Mädchen und Jungen in der Trägerschaft der Stadt Meschede. Zurzeit werden 610 SchülerInnen von 54 LehrerInnen und ReferendarInnen unterrichtet. Da unser Kollegium insgesamt sehr jung ist, „weht bei uns ein frischer Wind“!

An unserer Schule herrscht eine vertrauensvolle Atmosphäre gemäß unserem Motto: Städtis. Miteinander. Füreinander.

Unsere digitale Ausstattung ermöglicht uns zeitgemäßen und spannenden Unterricht. In einer modernen Schule sollen aber auch das leibliche Wohl und die Betreuungsmöglichkeiten nicht zu kurz kommen: Deshalb haben wir eine schöne gemütliche Mensa und bieten eine flexible und kostenlose Übermittagsbetreuung an.

Unsere Kooperationspartner

- AKI Meschede
- Erziehungsberatungsstelle
- Schulberatungsstelle
- Schulsozialarbeit
- KreisSportBund
- SSV Meschede Volleyball-Abteilung
- Tanzschule Maron
- ensible e.V. (Social Network Training)
- Kreispolizeibehörde (Busschulung, Mediensschulung)
- Fachhochschule Südwestfalen
- Gymnasium der Benediktiner (Leistungskurse Oberstufe)

Unterrichts- und Pausenzeiten

Unser Stundenplan folgt in den ersten vier Stunden dem Doppelstundenmodell. So reduziert sich die Anzahl der Fächer, die an einem Vormittag unterrichtet werden können, was für die SchülerInnen Entlastung bei den Hausaufgaben und beim Gewicht der Schultasche bringt.

1. und 2. Stunde	7:30 bis 9:00 Uhr
1. Pause	9:00 bis 9:20 Uhr
3. und 4. Stunde	9:20 bis 10:50 Uhr
2. Pause	10:50 bis 11:10 Uhr
5. Stunde	10:50 bis 11:55 Uhr
6. Stunde	12:00 bis 12:45 Uhr
Mittagspause oder	
7. Stunde	12:45 bis 13:30 Uhr
8. Stunde	13:35 bis 14:15 Uhr
9. Stunde	14:20 bis 15:00 Uhr

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

viele attraktive AG-Angebote:

- Schach
- Volleyball
- Darts
- Streitschlichtung
- Medienscouts
- Sporthelferausbildung
- Chor und Band
- Film
- Improvisationstheater
- Klimaschutz
- MINT
- Roboter
- Jugend forscht

Nachhilfe- und Förderprogramme:

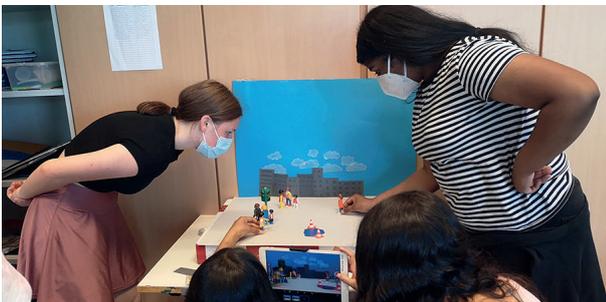
- FIT („Freiwilliges Individuelles Training“)
- TANDEM (Schülermentoren helfen bei Lernschwierigkeiten)
- HIFI (Förderung von Hochbegabung)
- Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben
- Rechtschreibtraining

Sonstiges:

- freiwilliger Tanzkurs für die Jahrgangsstufe 9
- freiwilliger Tastenkurs für die Jahrgangsstufe 7
- Schulsportwettbewerbe

Was macht uns zu einer besonderen Schule?

- Profilkurse MINT, SPRINT, SPORT in den Klassen 5 und 6
- „Soziales Lernen“ als Fach in den Klassen 5 und 6
- Informatikunterricht in den Klassen 5 und 6
- Klassenlehrerteams
- Schüleraustausche mit England und Frankreich
- Beratungslehrerteam
- Streitschlichterprogramm
- Medienscouts
- eigener Schulhof mit tollen Spielgeräten für die 5er
- Social Network Training
- Schulsanitäter
- Kostenlose Übermittagsbetreuung bis 14.30 Uhr
- Pausensport
- Mensa
- Schülerbibliothek
- jährliche Auszeichnung besonderer Leistungen von SchülerInnen: „Städtis Beste“
- Berufsorientierung und Berufsberatung
- Identifikation mit unserer Schule über die Schulzeit hinaus - Ehemaligenverein



Welche digitalen Medien nutzen wir?

- Logineo Lernmanagementsystem NRW
- Logineo NRW
- Schulaccount mit kostenlosem Office365-Zugang für alle
- Laptops und Tablets als Klassensätze
- drei Computerräume
- Smartboards und digitale Displays
- digitales Selbstlernzentrum
- W-LAN im gesamten Gebäude

Welche Auszeichnungen haben wir?



- UNICEF - Gütesiegelschule

Wo findet man uns?



Gymnasium der Stadt Meschede im August-Macke-Schulzentrum

Schederweg 55
59872 Meschede

☎ 0291/9938-0
☎ 0291/9938-99

✉ post@gymnasium-meschede.de
🌐 www.gymnasium-meschede.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Tag der offenen Tür am 04.12.2021

Anmeldezeiträume:

12. bis 16. Februar 2022

Montag bis Mittwoch: 8:30 bis 13:00 Uhr
und 14:00 bis 18:00 Uhr

Samstag: 9:00 bis 12:00 Uhr

Sollten Sie sich wegen der Anmeldung Ihres Kindes noch unsicher sein, rufen Sie uns bitte an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Sekundarschule Olsberg - Bestwig

Am Schwesternheim 5
59939 Olsberg



Wer sind wir?

Die Sekundarschule bietet als integrierte Schulform mit gebundenem Ganzttag ein umfassendes Schulangebot im Bereich der Sekundarstufe I.

Hier werden die Schülerinnen und Schüler sowohl auf eine berufliche Ausbildung als auch auf die Hochschulreife vorbereitet.

Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I können erworben werden.

Die Sekundarschule Bestwig-Olsberg ist eine inklusive Schule, die den Anspruch hat, alle Schülerinnen und Schüler - auch mit sonderpädagogischem Förderbedarf - angemessen zu fördern.

Unsere Kooperationspartner

Die Sekundarschule Olsberg-Bestwig kooperiert eng mit den Gymnasien und Berufskollegs in Meschede und Brilon, um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten.



Unterrichts- und Pausenzeiten

Unterrichtsbeginn	7:30 Uhr
Unterrichtsende Mo., Mi. und Do.	15:15 Uhr
Unterrichtsende Di. und Fr.	12:50 Uhr
1. Pause	20 Minuten
2. Pause	15 Minuten
Mittagspause	50 Minuten

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Als gebundene Ganzttagsschule gibt es zusätzlich zum Unterricht in den Jahrgängen 5 bis 7 Arbeitsgemeinschaften.

Mit Ergänzungsstunden ab Jahrgang 8 bieten wir die Möglichkeit, eine weitere Fremdsprache zu lernen, sich auf den Wechsel zum Gymnasium vorzubereiten oder Lerndefizite aufzuarbeiten.

Im Rahmen der Ergänzungsstunden besteht aber auch die Möglichkeit, Angebote aus den Bereichen „Sport / Gesundheit“, „Kreativität / Kultur“, „Medien / Kommunikation“ sowie „Gemeinschaft / Soziales“ zu wählen.



In den Mittagspausen gibt es Angebote zur Bewegung und Entspannung.

Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Die Sekundarschule Olsberg-Bestwig möchte v. a. ein Ort sein, an dem ihr Kind nicht nur bestmöglich auf Beruf und Leben vorbereitet, sondern auch als eigenständige Persönlichkeit in seinen Fähigkeiten und Stärken optimal gefördert wird. Dazu arbeiten Regel- und FörderschullehrerInnen sowie SozialarbeiterInnen in einem multiprofessionellen Team zusammen.

Mit der Klassenfahrt nach Eversberg in Klasse 5 (Motto: „Gemeinschaft ist Klasse“) und dem Sozialkompetenztraining in Klasse 6 fördern wir früh ein bewusstes Miteinander, Empathie und Toleranz.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Für jede Klasse steht eine digitale Tafel (Visu-Board) zur Verfügung.

Wir nutzen die Lerncloud Logineo NRW und den Logineo Messenger, um Unterrichtsmaterialien digital zur Verfügung zu stellen, um digital mit den Schülerinnen und Schülern zu kommunizieren.

Ab dem Schuljahr 21/22 stehen ca. 170 digitale Endgeräte für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung, die im Rahmen unseres Medienkonzepts im Präsenzunterricht eingesetzt werden.



Welche Auszeichnungen haben wir?



Wo findet man uns?

Sekundarschule Olsberg-Bestwig

Unsere Schule hat zwei Standorte:

Hauptstandort Olsberg

Am Schwesternheim 5

59939 Olsberg

☎ 0 29 62 / 97 61 80

📠 0 29 62 / 97 61 88

✉ sekretariat.olsberg@@sks-ob.de

🌐 www.sk-olsberg-bestwig.de

Teilstandort Bestwig - auslaufend

Zum Schulzentrum 1

59909 Bestwig

☎ 0 29 04 / 97 68 22 81

📠 0 29 04 / 97 68 22 50

✉ sekretariat.bestwig@sks-ob.de

🌐 www.sk-olsberg-bestwig.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Infoabend

9. November 2021

19:00 Uhr in der Aula

Anmeldezeitraum an beiden Standorten

1. bis 11. März 2022

8:30 bis 12:30 Uhr

9. Februar

16:00 bis 18:00 Uhr

Schule am Wilzenberg

Gemeinschaftshauptschule
der Stadt Schmallenberg Sek. I
Obringhauser Straße 38
57392 Schmallenberg



SCHULE AM WILZENBERG

Wer sind wir?

Wir sind eine inklusive Ganztagschule und unterrichten zurzeit 355 SchülerInnen in 18 Klassen.

Das LehrerInnenkollegium besteht aus 45 Lehrkräften, vier externen Musikkräften sowie zwei Schulsozialarbeiterinnen und einer Fachkraft für multiprofessionelle Teams. Ebenfalls gehört eine Berufseinstiegsbegleiterin (BEREB) ins Team.

Wir unterrichten SchülerInnen von der fünften bis zur zehnten Klasse und vergeben den Hauptschulabschluss nach Klasse 9, nach Klasse 10 (Klasse 10 Typ A) und die Fachoberschulreife (Klasse 10 Typ B).

Wir verfügen über gut ausgestattete Klassen- und Fachräume, eine Dreifach-Turnhalle und zahlreiche Räume, die auch im Rahmen des Ganztages genutzt werden können. In der Mittagspause stehen die große Mensa, ein Aufenthalts- und Spielraum, ein Chillraum und die Teeküche, die von Kindern und Jugendlichen selbst gestaltet wurde, zur Verfügung.

Unsere Kooperationspartner

Wir sind eng mit zahlreichen Vereinen, Firmen und Institutionen der Stadt Schmallenberg verbunden.

Eine enge und regelmäßige Zusammenarbeit besteht mit der Jugendkunstschule, dem Projekt Förderband, SUZ und mit den Rotariern. Wichtig ist uns der direkte Kontakt zu zahlreichen Betrieben der Stadt, besonders im Rahmen der Berufsorientierung. Hier sind auch die regelmäßigen Besuche der Agentur für Arbeit in der Schule von großer Bedeutung eine weitere Kooperation besteht mit dem Deutschen Fußballbund.

Im Rahmen der Umweltpädagogik gibt es regelmäßige Unterstützung durch das Forstamt.

Zu Senioreneinrichtungen in der Stadt bestehen Kontakte über Konzerte der Orchesterklassen.

Die freiwilligen SchülerInnenlotsen der Schule und die Angebote für RadfahrerInnen werden eng durch die heimische Polizei begleitet.

Unterrichts- und Pausenzeiten

Für alle Schülerinnen und Schüler gelten folgende Zeiten verbindlich:

montags, dienstags und donnerstags	7:45 bis 14:45 Uhr
------------------------------------	--------------------

mittwochs	7:45 bis 15:35 Uhr
freitags	7:45 bis 13:05 Uhr

Jede Schulstunde dauert bei uns 45 Minuten. Neben den beiden Pausen nach der zweiten und nach der vierten Stunde gibt es nach der sechsten Stunde eine 55minütige Mittagspause.

Für die Klassen 5 und 6 wird der Unterricht verbindlich erteilt.

Eventuell ausfallende Stunden werden in diesen Jahrgängen immer vertreten, so dass Eltern sich sicher auf die Unterrichtszeiten verlassen können.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Ein sanfter Übergang von der Grundschule in die Hauptschule bietet Platz zum Ankommen an der neuen Schule.

Von montags bis donnerstags haben alle SchülerInnen die Gelegenheit, in der Mensa eine warme Mahlzeit einzunehmen.

In der Mittagspause gibt es zahlreiche Angebote im sportlichen und künstlerischen Bereich. Ebenfalls gibt es unterschiedliche Rückzugsräume, die von Betreuungskräften und der Schulsozialarbeit betreut werden.

Im Rahmen der Kooperation mit dem DFB gibt es das DFB-Fördertraining für Kinder und Jugendliche. Regelmäßig nehmen unsere Fußballgruppen an Turnieren teil.

Ein Angebot zum therapeutischen Reiten in der Reithalle Oberkirchen gibt es für die Kinder der unteren Jahrgänge.

Wir organisieren im sechsten, im achten und im zehnten Jahrgang mehrtägige Klassenfahrten. Im Jahrgang 7 besteht die Möglichkeit, freiwillig an einer Skifreizeit teilzunehmen.

Wir bieten Tagesfahrten zu kulturellen Angeboten in der näheren und weiteren Umgebung an.

Unsere Schülerlotsen unterstützen täglich Schülerinnen und Schüler des gesamten Schulzentrums.



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Unsere SchülerInnen entscheiden sich in der Klasse 5 entweder für eine Orchesterklasse oder für eine Werkstattklasse.

In der Orchesterklasse erlernt jedes Kind ein Blasinstrument bzw. Schlagzeug. Es gibt Kleingruppenproben und Proben im Klassenverband. Die Orchesterklassen gestalten schulinterne Feiern und Auftritte in der näheren Umgebung.

In den Werkstattklassen arbeiten die Kinder in der Klasse 5 und 6 in vier verschiedenen Werkstätten. Sie starten mit der Bewegungswerkstatt, der eine Theaterwerkstatt folgt. Im zweiten Jahr nehmen sie dann an einer Hauswirtschafts- und an einer Technikwerkstatt teil.



In den Klassen 5 und 6 haben wir das Fach Informatik / Medienkunde fest eingerichtet.

In den Arbeitsstunden (AST) werden unter fachlicher Unterstützung Ergänzungs- und Übungsaufgaben aus den Hauptfächern bearbeitet, so dass die Hausaufgaben weitgehend entfallen. Jedes Kind hat ein eigenes Fach in seiner Klasse, so dass Bücher und Hefte in der Schule verbleiben können.

KlassenlehrerInnen unterrichten mit einem möglichst großen Stundenanteil in der eigenen Klasse.

Wir bieten vor den Herbst- und den Osterferien ein sogenanntes Elternforum an. An einem Mittwoch können hier Eltern am Nachmittagsunterricht teilnehmen.

Wir bieten Sprachförderkurse für Kinder und Jugendliche mit Zuwanderungsgeschichte an.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Alle unsere Klassenräume sind ausgestattet mit Beamer, Apple-TV, Leinwand und Lautsprechern.

Wir verfügen über 155 iPads sowie über zwei Computerräume mit je 20 Arbeitsplätzen.

Die iPads können im Klassensatz oder als Einzelgeräte eingesetzt werden. Sie stehen im Quarantänefall auch für häusliches Lernen zur Verfügung.

Wir nutzen Logineo und arbeiten mit der Lernplatt-

form logineo-lms. Als Videotool kommt jitsi in unserer Schule zum Einsatz.

Wichtige Apps, mit denen alle SchülerInnen arbeiten, sind pages und keynote. Ebenfalls im Einsatz sind padlets z.B. zum Vokabelüben. Die Erstellung von Erklärvideos gehört mit zum Unterricht.

Im Bereich des Wahlpflichtunterrichts gibt es eine Foto_AG, die mit zahlreichen digitalen Spiegelreflexkameras gut ausgestattet ist.

Lego-Roboter sind im Technikunterricht im Einsatz.

Welche Auszeichnungen haben wir?

DFB – Fußballschule:

Angebot eines speziellen Fußballfördertrainings für besonders begabte FußballspielerInnen



Wo findet man uns?

Schule am Wilzenberg

Gemeinschaftshauptschule der Stadt Schmallenberg Sek. I

Obringhauser Straße 38

57392 Schmallenberg

☎ 02972/48051

📠 02972/48053

✉ 149950@schule.nrw.de

🌐 www.schule-am-wilzenberg.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Unser Tag der offenen Tür findet voraussichtlich am Samstag, den 22. Januar 2022 von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr statt.

Wir bitten Sie unbedingt, auf die aktuellen Informationen über die Grundschulen und die Tagespresse zu achten.

Der voraussichtliche Anmeldezeitraum ist vom 11.02. bis 10.03.2022 zu den Öffnungszeiten der Schule.

Gerne können Sie aber auch jederzeit individuelle Beratungsgespräche mit der Schulleitung vereinbaren.

Erich Kästner-Realschule

Leißestraße 3

57382 Schmallenberg-Bad Fredeburg



Wer sind wir?

„Humor, Kreativität und Menschlichkeit“

Diese Grundwerte, die das Werk unseres Namensgebers durchdringen, sind für uns zeitlose Leitideen, die das Zusammenleben der Schulgemeinschaft ausmachen. Wir, das sind 455 SchülerInnen und 30 Lehrkräfte, die besonderen Wert auf ein harmonisches Miteinander und eine gute Zusammenarbeit aller am Schulleben Beteiligten legen. Die Vermittlung wichtiger Grundeinstellungen wie Offenheit und Toleranz, Konfliktfähigkeit, kritisches Denken, Einsatz für Schwächere und verantwortliches Handeln sehen wir als gemeinsame Herausforderung. Für uns bedeutet dies, neben der Vermittlung von Wissen, besonders die Förderung von Selbstständigkeit, Teamfähigkeit und Selbstvertrauen in den Vordergrund zu stellen und die gesamte Persönlichkeit im Blick zu haben.

Unsere Kooperationspartner

Im uns wichtigen Bereich der Berufsorientierung arbeiten wir, neben der Agentur für Arbeit, intensiv mit zahlreichen Unternehmen und Betrieben, der Handwerkskammer, dem Schmallenberger Unternehmen Zukunft und den umliegenden Berufskollegs und Gymnasien eng zusammen. Das Ziel, unseren SchülerInnen eine gute und stimmige berufliche Zukunft zu öffnen, eint dabei alle Beteiligten.

Im Bereich des kulturellen Lebens der Schule haben wir im Verein Ensemble e.V., dem Verein Power of Rock, der Jugendkunstschule und dem Theaterverein Szenario verlässliche und engagierte Partner. Im sozialen Bereich ist uns das Kinderhospiz Balthasar ein wichtiger Partner, der Verein Lächelwerk eröffnet uns immer wieder neue Erfahrungsräume, z. B. in den regelmäßigen Projektwochen.

Unterrichts- und Pausenzeiten

Der Vormittagsunterricht beginnt um 7:55 Uhr und endet um 13:06 Uhr.

Findet in einzelnen Jahrgangsstufen Nachmittagsunterricht statt, beginnt er, nach einer 45-minütigen Mittagspause, um 13:51 Uhr und endet um 15:25 Uhr.

In der Mittagspause haben SchülerInnen Gelegenheit im benachbarten Musikbildungszentrum ein warmes Mittagessen zu erhalten.

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Es gibt nichts Gutes außer : Man tut es. Diesem Leitsatz unserer Schule folgend bieten wir neben einem vielfältigen außerunterrichtlichen Angebot im Bereich von Arbeitsgemeinschaften gerade im Bereich des sozialen Engagements und der gegenseitigen Unterstützung ein breites Angebot.



Streitschlichter, Sporthelfer, Garten-AG, Hauswirtschafts-AG, Förderkurse im Bereich LRS, Aktionen der Schülervertretung, Nachhilfebörse, Theateraufführungen mit Gastspielen im Ausland sind nur einige dieser Angebote. Gerade die regelmäßige Unterstützung des Kinderhospizes Balthasar liegt der Schulgemeinschaft am Herzen. Bei unserem durch SchülerInnen jährlich organisiertem Festival „Loud, Louder -EKR“ beweisen wir, dass wir Kultur schaffen und auch gemeinsam mit Schulgemeinschaft und vielen Gästen feiern können.



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Zum einen sind wir die einzige Realschule in der Region, die einen bilingualen Zweig anbietet. SchülerInnen erhalten bei entsprechendem Wunsch die Möglichkeit sich vertiefender mit der englischen Sprache auseinanderzusetzen. Nach einer entsprechenden Vorbereitung unterrichten wir ab der Klasse 7 das

Fach Erdkunde und zusätzlich ab Klasse 8 das Fach Geschichte in englischer Sprache.

Zum anderen verstehen wir Schule nicht allein als Ort des „inhaltlichen Lernens“, sondern gerade auch als Ort des Entwickelns der Persönlichkeit. Die uns dabei wichtigen Wertvorstellungen haben wir -Lehrkräfte, SchülerInnen und Eltern- in einem Konzept gebündelt:

Ich halte mich an getroffene Vereinbarungen.

Ich respektiere und wertschätze andere.

Ich halte vereinbarte Zeiten ein.

Ich bin verantwortlich für das Gelingen von Lernen.

Ich bin bereit eigene Wünsche und Interessen zu formulieren.

Ich bin hilfsbereit.

Diese Aussagen sind sowohl die Grundlage als auch das Ziel unseres gemeinsamen Handelns.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Alle Klassenräume und Fachräume besitzen eine digitale Grundausstattung, die den Einsatz digitaler Medien und Methoden ermöglicht. Zwei Informatikräume und die in Kürze eintreffenden Tablets ergänzen und optimieren dieses Angebot. Die lernförderliche Verbindung von digitalem und analogem Lernen ist derzeit einer unserer päd. Schwerpunkte. Dabei setzen wir auch auf ein digitales Lernmanagementsystem, welches einen (daten-) sicheren Austausch zwischen Lehrkräften und SchülerInnen ermöglicht.

Wir schulen SchülerInnen im Umgang mit diesen neuen Möglichkeiten. Es ist uns aber auch wichtig, Gefahren und Probleme einer zunehmend digitalen Welt zu beleuchten. Unser von SchülerInnen wie Eltern geschätztes Social-Network-Training ist dabei einer der Grundpfeiler.

Welche Auszeichnungen haben wir?

Mit den Worten Erich Kästners: „Eher die Fragen sind es, aus denen das, was bleibt, entsteht“. Wir sind stets dabei uns zu verbessern und den erreichten Zielen neue folgen zu lassen. Auszeichnungen stellen für uns daher allein Momentaufnahmen dar.

Besonders wichtig ist uns aber die Würdigung unseres Werte-Konzeptes durch die Erich Kästner-Gesellschaft, welche im Rahmen einer unserer regelmäßigen Projektwochen ausgesprochen wurde.

Wo findet man uns?

Unsere Schule befindet sich im Schmallenberger Ortsteil Bad Fredeburg.



Erich Kästner-Realschule der Stadt Schmallenberg in Bad Fredeburg

Leißstraße 3
57392 Schmallenberg

☎ 0 29 74 / 70 56

☎ 0 29 74 / 10 12

✉ info@ekr-schmallenberg.de

🌐 www.ekr-schmallenberg.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Auf unserer Homepage www.ekr-schmallenberg.de erhalten Sie vielfältige und umfassende Informationen über unsere Schule. Gerne informieren wir Sie auch in einem persönlichen Gespräch oder Telefonat.

Unser Tag der offenen Tür ist geplant für Samstag, den 15. Januar 2022, um 9:00 Uhr. Auf unserer Homepage und über die Presse geben wir Ihnen rechtzeitig den genauen Ablauf bekannt. Falls wir auf Grund der Pandemie keinen Besuch in der Schule anbieten können, stellen wir Ihnen die Informationen digital zur Verfügung und ermöglichen individuelle Angebote zur Beratung.

Jederzeit können wir persönlich ins Gespräch kommen, nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Der Anmeldezeitraum für das kommende Schuljahr ist vom 11.02.2022 bis zum 10.03.2022.

Städtisches Gymnasium Schmallenberg

Obringhauser Straße 38
57392 Schmallenberg



Wer sind wir?

307 Schüler/-innen Sekundarstufe I
193 Schüler/-innen Sekundarstufe II
44 Lehrer/-innen, 5 Referendar/-innen
allgemeines Gymnasium (G9)
1. Fremdsprache: Englisch (ab Kl. 5)
2. Fremdsprache: Französisch oder Latein (ab Kl. 7)
3. Fremdsprache: Französisch oder Latein
alternativ: Naturwissenschaften, Informatik, Gesellschaftswissenschaften (bilingual)
Klassenfahrten Jahrgang 6 und 10
Studienfahrten Jahrgang 12

Unsere Kooperationspartner

- Berufswahlorientierung: Firma Falke
- Kunst: Jugendkunstschule Schmallenberg
- Social Network Training: Ensible e. V.
- Sprachen: Language Academy



Unterrichts- und Pausenzeiten

Unterrichtsbeginn	7:45 Uhr
Schulstunden Doppelstunden	45 / 90 Minuten
Pausen	9:20 - 9:40 Uhr
	11:15 - 11:30 Uhr

Lernen. Leben. Lachen.

Unterrichtsende Kl. 5 - 10	13:05 Uhr
Unterrichtsende Oberstufe	15:35 Uhr

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

- Arbeitsgemeinschaften (z. B. Spanisch, Modellbahn, Kochen, Kunst)
- Sprachzertifikate: DELF / Cambridge, English in Action (Ferienkurse)
- Bewegte Pause
- Selbstlernzentrum
- Lesepatenschaften für Kindergärten
- Schulfeste, Projektstage, Sporttage
- Känguru-Wettbewerb, Planspiel Börse
- Nepal-Projekt (mit Lichtblick e.V.)
- Patenschaft für "Stolpersteine"
- Soziales Engagement in Pflegeeinrichtungen (Auszeichnung mit dem Social Award)



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Schulprofil: Bildung durch Verantwortlichkeit als Kernprofil

MINT-Angebote und bilinguale Angebote (in den Fächern Geschichte, Politik und Sozialwissenschaften) im Wahlpflichtbereich

Informatik / Philosophie ab Jahrgang 5

Schulchor, -band, -konzert, Theaterprojekte

Sportwettkämpfe

Schulsanitätsdienst

Schüleraustausch mit Wimereux und Hastings

Fremdsprachenkorrespondentenausbildung (Language Academy)

Welche digitalen Instrumente nutzen wir?

2 PC-Arbeitsräume für selbstständiges Arbeiten

1 Computerraum sowie 1 Informatikraum

modern ausgestattete Fachräume

gute iPad-Ausstattung (Ausleihe)

W-LAN in allen Klassenräumen



Welche Auszeichnungen haben wir?

Landessieger beim Europawettbewerb 2020

Klimaschutzpreis 2020

DKMS-Urkunde 2020



Wo findet man uns?

Das Städtische Gymnasium Schmallenberg ist ein voll ausgebautes dreizügiges Gymnasium mit ca. 500 Schülerinnen und Schülern.

Auf unserer Homepage findet man alle weiteren Informationen.



Städtisches Gymnasium Schmallenberg

Obringhauser Straße 38

57392 Schmallenberg

☎ 0 29 72 / 4 71 34

📠 0 29 72 / 4 72 35

✉ info@gymnasium-schmallenberg.de

🌐 gymnasium-Schmallenberg.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Der Tag der offenen Tür ist für den 04.12.2021 von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr geplant.

Anmeldezeitraum voraussichtlich ab Februar 2022.

Individuelle Beratungstermine möglich.

Bei uns wird in interkulturellen Gemeinschaften gelernt, mit der Möglichkeit zum herkunftssprachlichen Unterricht und den partnerschaftlichen Beziehungen. Der Kontakt zu Schulen in Italien und Albanien trägt zur Völkerverständigung bei.



Insbesondere stehen wir aber für eine ausgeprägte Berufsorientierung, die ein 3-wöchiges Praktikum in den Jahrgangsstufen 9 und 10 beinhaltet sowie ein Langzeitpraktikum in den Klassen 10A. Neben den angebotenen Praktika finden immer wieder Projekte im Bereich der Berufsfindungsphase statt. Die enge Zusammenarbeit mit dem Berufsbildungszentrum in Arnsberg, der Volkshochschule und der Berufsbildungsakademie in Sundern tragen zu einer gelungenen Berufsvorbereitung bei.

Die sehr gute Zusammenarbeit und Kooperation mit den heimischen Betrieben (Unternehmerverbund einsU) fördert zudem den Übergang von der Schule in den Beruf.

Des Weiteren sind wir stolz auf unser „Ski-Projekt“, welches seit ca. 10 Jahren gepflegt wird. Jedes Jahr unternimmt die Jahrgangsstufe 6 gemeinsam eine Schulschifahrt mit bis zu 75 SchülerInnen. Vor 3 Jahren hat ein einheimischer Betrieb hierfür die Patenschaft übernommen. Ein eigener Skikeller mit einer Ausstattung an Skiern und Schuhen ermöglicht es, fast alle SchülerInnen auszustatten.

Ebenfalls unterstützt uns ein Imker bei einem „Bienenprojekt“. Mittlerweile gibt es seit ca. 2 Jahren unsere sog. „Bienenklasse“, die sich um die schul-eigenen Bienenvölker in unserem Schulgarten kümmert und den produzierten Honig vermarktet.

Einen Mofakurs bieten wir sogar schulübergreifend an. Realschüler und Gymnasiasten haben in der vergangenen Zeit daran teilgenommen und ihren Mofa-Führerschein erworben.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

- PC-Räume
- Schüler- und Lehrerendgeräte
- Digitales schwarzes Brett (DSB)

- Lernplattform Logineo LMS
- iPads

Welche Auszeichnungen haben wir?

- Berufswahlsiegel NRW
- Jugendsozialpreis 2014
- Integrationspreis 2014
- RWE-Klimaschutzpreis 2015
- ausgezeichnete Schule: „Wir sind bienenfreundlich“
- Eurovisions 2019 „Dein Europa - Deine Initiative“



Wo findet man uns?

- im Zentrum des Bildungshügels Sundern



Gemeinschaftshauptschule Sundern

Berliner Straße 57
59846 Sundern

☎ 0 29 33 / 20 91

📠 0 29 33 / 32 34

✉ sekretariat@hauptschule-sundern.de

🌐 www.hauptschule-sundern.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

unsere Anmeldetermine sind:

Mo 14.02.2022 von 8:00 - 14:00 Uhr

Di 15.02.2022 von 8:00 - 14:00 Uhr

Mi 16.02.2022 von 8:00 - 16:00 Uhr

Do 17.02.2022 von 8:00 - 14:00 Uhr

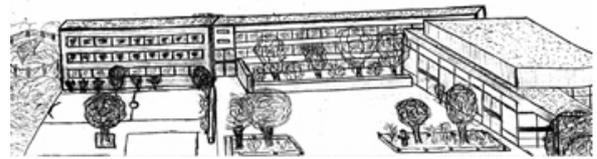
"Tag der offenen Tür":

Do 17.12.2021 von 15.00 - 18:00 Uhr

Städtische Realschule Sundern

Rotbuschweg 28

59846 Sundern



Wer sind wir?

Wir stehen für:

Respekt

Eigenverantwortliches Arbeiten

Anerkennung

Leistung

Selbstständige Schüler

Courage

Herausforderung

Unterschiede

Lehrende und lernende Lehrer

Mit aktuell 476 SchülerInnen (SuS) und 34 Lehrkräften versuchen wir uns immer wieder weiterzuentwickeln. Unser Ziel ist es, die SchülerInnen beim Übergang in die Jahrgangsstufe 5 zu unterstützen, ihre Fähigkeiten hervorzuheben, die Gemeinschaft der Klasse zu festigen und die Selbstständigkeit jedes Einzelnen zu stärken.

Unsere Kooperationspartner

Im Bereich der Berufsorientierung kooperieren wir mit vielen Firmen vor Ort und der Initiative der Sunderner Unternehmen „einsU“. Die teilnehmenden Unternehmen ermöglichen unseren SuS einen ersten Einblick in die verschiedenen Berufsfelder und sind darauf bedacht, Ausbildungsplätze für die Zukunft zu schaffen und die Standortqualität zu fördern. Die Bundesagentur für Arbeit unterstützt uns ebenfalls in diesem Bereich. In regelmäßigen Sprechstunden an unserer Schule steht den SuS ein Fachberater zur Verfügung.

Das Sozialwerk Sauerland übernimmt an unserer Schule bis 15:30 Uhr die Nachmittagsbetreuung. Vor allem die Jahrgangsstufen 5 und 6 nutzen dieses Angebot.

Unterrichts- und Pausenzeiten

Unterrichtsbeginn	8:00 Uhr
Unterrichtsende 6. Stunde	13:20 Uhr
Unterrichtsende 7. Stunde	14:15 Uhr
Unterrichtsende 8. Stunde	15:00 Uhr
1. Pause	9:30 bis 9:52 Uhr
2. Pause	11:25 bis 11:42 Uhr

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Um unsere SuS in ihren einzelnen Neigungen und Fähigkeiten zu fördern, bieten wir folgende Arbeitsgemeinschaften an:

- Musical-AG (Musical, Chor)
- Roberta-AG
- Streitschlichter-AG
- Schülersanitäter/ Ersthelfer
- Radio Rasant
- JuleA (Jung lernt Alt)
- Schülerbücherei
- Tutoren (Schüler helfen Schülern)



Wir sind stolz auf unsere Schülervertretung (SV), die folgende Aktionen eigenständig organisiert:

- Valentinstag Lolli-Aktion
- Karnevalsfeier
- Nikolaus-Aktion

Besondere Highlights sind unsere Musicalaufführungen und der Schüleraustausch nach Frankreich.

Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Wir möchten mit Vertrauen, Stärke, Freundlichkeit und Offenheit die fachlichen und sozialen Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler fördern.

- Im Unterricht wird die Eigenverantwortung, die Selbstständigkeit, das Selbstvertrauen und die Sozialkompetenz durch vielfältige Formen des kooperativen Lernens systematisch gefördert.

- Die SchülerInnen lernen u.a. in Vorträgen und Präsentationen, miteinander und eigenständig zu arbeiten.
- Die SchülerInnen übernehmen Verantwortung für sich und andere in den verschiedenen AGs.
- Das Sozialtraining findet für die Klassen 5 zur Stärkung der Klassengemeinschaft statt.
- Technisch interessierte Mädchen und Jungen helfen, Computer und Zubehör zu warten und nehmen kleinere Reparaturen vor.



Welche digitalen Medien nutzen wir?

80 % unserer Klassenräume sind mit digitalem Whiteboard ausgestattet und die ersten iPad-Koffer sind bestellt. Informatikräume und ein Lernstudio, ausgestattet mit PC, stehen ebenfalls zur Verfügung. Die Roberta-AG unterstützt bei den ersten Programmierversuchen.

Wir arbeiten mit folgenden digitalen Säulen an unserer Schule:

Schoolfox-App: Die App dient der Kommunikation zwischen Eltern, Schülern und Lehrern und ermöglicht einen einheitlichen Video-Unterricht. Diese App ist eine Art „digitales Mitteilungsheft“ mit Übersetzungsfunktion.

bettermarks: Mit dem Online Lernsystem für Mathematik können Schüler Aufgaben/Hausaufgaben auf dem Tablet, dem Computer und dem Smartphone rechnen. Individuelle Aufgabenstellungen und schnelle Rückmeldungen mit detaillierten Lösungswegen bietet.

Welche Auszeichnungen haben wir?

„Schule der Zukunft“



für folgende Projekte:

- Radio Rasant
- Wetterstation „Global Education Week“
- Malbuchprojekt international „The Way We Are“
- „School Meets Science“ Schule trifft Wissenschaft

Wo findet man uns?

Man findet uns am Bildungshügel in Sundern



Städtische Realschule Sundern

Rotbuschweg 28

59846 Sundern

☎ 02933/770-21

📠 02933/770-73

✉ rs-sundern.sekretariat@web.de

🌐 www.realschule-sundern.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Schauen Sie auf unsere Schulhomepage (www.realschule-sundern.de), um sich näher über unsere Realschule zu informieren. Unsere Homepage ist immer aktuell und wird Sie auch in Zukunft über alle Neuigkeiten informieren.

Sollte es die Pandemielage erlauben, werden wir einen Tag der offenen Tür im Januar anbieten. Wir informieren über unsere Homepage. Die Anmeldungen für das Schuljahr 2022/23 werden unter Einhaltung der aktuellen Hygienemaßnahmen wie gewohnt stattfinden.

Anmeldezeitraum: 14.02.-17.02.2022.

Städtisches Gymnasium Sundern

Berliner Straße 55

59846 Sundern



Wer sind wir?

Wir sind ein 3 bis 4-zügiges Gymnasium mit derzeit 694 Schülerinnen und Schülern.

Schulleiter ist Herr Martin Barthel.

An unserer Schule unterrichten 57 Lehrerinnen und Lehrer und 3 Referendare.

Austauschfahrten finden nach England, Frankreich und Tschechien zu unseren Partnerschulen statt.

Unsere Kooperationspartner

Wir kooperieren mit dem RC Sorpesee, mit der einsU und weiteren Firmen und Institutionen hier im Umkreis.

Unterrichts- und Pausenzeiten

1. Stunde	8:00 bis 8:45 Uhr
2. Stunde	8:50 bis 9:35 Uhr
Pause	9:35 bis 9:55 Uhr
3. Stunde	9:55 bis 10:40 Uhr
4. Stunde	10:45 bis 11:30 Uhr
Pause	11:30 bis 11:45 Uhr
5. Stunde	11:45 bis 12:30 Uhr
6. Stunde	12:35 bis 13:20 Uhr
7. Stunde	13:25 bis 14:10 Uhr
8. Stunde	14:10 bis 14:55 Uhr
9. Stunde	15:00 bis 15:45 Uhr

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

- An unserer Schule gibt es eine Mensa, wo man sich gesunde Snacks, Salate und viele weitere Produkte kaufen kann.

- Kinder der Jahrgänge 5 bis 7 können in der Betreuung angemeldet werden und werden dort bis 15:30 Uhr betreut.
- Eine Vielzahl an AGs werden donnerstags in der 7. und 8. Stunde angeboten.
- Jeden Tag in der 7. Stunde gibt es eine Lernzeit, in der Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben unter Betreuung erledigen können.



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Unsere Schülerinnen und Schüler sind - so wie sie sind und nicht wie sie sein sollen - unser höchstes Gut. Ihnen wollen wir alle notwendigen Bildungs- und Erziehungsmöglichkeiten im Rahmen eines humanistischen Menschenbildes bieten.

Erklärtes Ziel der Lehrenden am Städtischen Gymnasium Sundern ist es, allen Schülerinnen und Schülern die bestmögliche Unterstützung zukommen zu lassen, um ihr persönliches und schulisches Potential entfalten zu können.

Insofern bewegen wir uns auf sehr vielen Feldern, um möglichst viel an individueller Förderung zu ermöglichen: Sprachliche Qualifikationen (DELTA, Cambridge); informatische Bildung und Projekte, naturwissenschaftliche Profile, sportliche und musische Talentförderung, Konzepte zur Begabtenförderung und Hilfe bei Defiziten.

Welche digitalen Medien nutzen wir?

- 2 Computerräume
- Fachräume mit interaktiven Whiteboards
- ✓ iPad-, Macbook- und Netbook-Klassen
- schulweites WLAN
- schuleigener working space (Drive, Schulmanager) und interne Kommunikation (Chat)
- Drahtlose Präsentationsmedien (AppleTV)
- Ausstattung aller Klassen- und Kursräume mit Beamer und Lautsprechern
- Erreichbarkeit der Kolleginnen und Kollegen durch Dienst-E-mails
- Breitband-Internetverbindung
- Vertretungsplan-App
- Schulmanagementsystem für Schüler/innen, Eltern und Lehrer/innen

Welche Auszeichnungen haben wir?



Wo findet man uns?

In Sundern findet man uns auf dem „Bildungshügel“.

Direkt neben uns befindet sich die Gemeinschaftshauptschule und nicht weit entfernt die Städt. Realschule.



Städtisches Gymnasium Sundern

Berliner Straße 55
59846 Sundern

☎ 02933/4015

📠 02933/5298

✉ sekretariat@gymnasium-sundern.com

🌐 www.gymnasium-sundern.net



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Am 03.12.2021 findet von 15:00 Uhr - 18:00 Uhr unser „Tag der offenen Tür“ statt.

Anmeldezeitraum ist vom 14.02.2022 - 17.02.2022 jeweils von 08:00 Uhr - 14:00 Uhr,
am Donnerstag, 16.02.2022 bis 16:30 Uhr.

Geschwister-Scholl-Gymnasium Winterberg

Ursulinenstraße 24
59955 Winterberg



Wer sind wir?

Unser Gymnasium hat eine über 100-jährige Tradition und fühlt sich seinen Namensgebern, den Geschwistern Hans und Sophie Scholl, verpflichtet. Als Zeichen dieser Verpflichtung steht die Zertifizierung „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“.

Herr Ulrich Cappel leitet gemeinsam mit seinem Stellvertreter Herrn Bernd Figgen das Geschwister-Scholl-Gymnasium. Außerdem arbeiten täglich 58 LehrerInnen mit 650 SchülerInnen und zusammen.

Unser Profil liegt in der sportlichen Ausrichtung und wird durch die Prädikate „NRW-Sportschule“ und „Eliteschule des Sports“ nach außen sichtbar. Uns ist es ein großes Anliegen, sportliche Talente zu entdecken und zu fördern. In vielfältigen Konzepten unterstützen wir jugendliche LeistungssportlerInnen, den Spagat zwischen sportlichen Höchstleistungen und schulischen Belangen zu meistern.

Auch die musische Bildung unserer SchülerInnen ist uns wichtig und zeigt sich z.B. bei den alljährlichen Musicalaufführungen und Orchesterdarbietungen.

Unsere Kooperationspartner

Wir kooperieren mit den Vereinen der Region in den Bereichen unserer Schwerpunktsportarten des Wintersports.

Im Rahmen der Berufsfeldorientierung ist die Bundesanstalt für Arbeit unser Partner.

Darüber hinaus befinden wir uns im engen Austausch mit den Wirtschaftsförderern der Städte Winterberg, Medebach und Hallenberg um z. B. Projekte wie „Hand ans Werk“ durchzuführen und Berufswahlmessen zu besuchen.

Unterrichts- und Pausenzeiten

1. Stunde	7:35 bis 8:35 Uhr
2. Stunde	8:40 bis 9:40 Uhr
1. Pause	9:40 bis 9:55 Uhr
3. Stunde	9:55 bis 10:55 Uhr
4. Stunde	11:00 bis 12:00 Uhr
2. Pause	12:00 bis 12:15 Uhr
5. Stunde	12:15 bis 13:15 Uhr

Mittagspause	13:15 bis 13:45 Uhr
6. Stunde	13:45 bis 14:45 Uhr
7. Stunde	14:50 bis 15:50 Uhr

Was bieten wir außerhalb des Unterrichts?

Das Geschwister-Scholl-Gymnasium bietet von montags bis freitags eine Mittagsverpflegung an. Die SchülerInnen können zwischen zwei Gerichten wählen.

Von Montag bis Freitag gibt es ein Betreuungsangebot bis 15:30 Uhr.

Im AG-Bereich können unsere Schüler*innen aus folgendem Angebot wählen:

- KUMA-Projekt
- Theater-AG
- Kunst-AG
- Sport-AG
- Schulsanitätsdienst
- Bücherei AG
- Kreativ AG
- Regelmäßige Teilnahme an kulturellen Projekten „Kultur und Schule“
- Teilnahme an Sprachprüfungen DELF und Cambridge Zertifikat



Was macht uns zu einer besonderen Schule?

Die Unterrichtsstunden laufen im 60-Minuten-Takt. Dadurch wird ein vermehrter Einsatz von kooperativen Lernformen ermöglicht. Außerdem haben unsere SchülerInnen so mehr Zeit während einer Unterrichtseinheit für die Erarbeitung, Übung bzw. Präsentation.

Es gibt weniger Unterrichtsfächer pro Tag und damit

weniger Umstellungen auf neue Unterrichtssituationen, mehr Ruhe im Schulablauf, weniger Unterrichtsmaterial pro Tag und damit leichtere Tornister. Durch die Entlastung des Nachmittagsunterrichts haben wir mehr Möglichkeiten zur Belegung der AG-Arbeit.

Im Wahlpflichtbereich II ab Klasse 8 werden bei uns folgende Fächer angeboten:

- Informatik
- Darstellen und Gestalten
- Spanisch (3. Fremdsprache)
- Französisch (3. Fremdsprache)
- Latein (3. Fremdsprache)
- Recht und Wirtschaft
- Der Weg zum American Dream (Ek / Ge)
- Darstellen und Gestalten (musisch-künstlerischer Bereich)
- MINT in Natur und Sport (NW / Sport)



Weitere Angebote der individuellen Neigungsförderung sind:

- Fotografieren
- Schulreporter
- Klettern
- Kochen und mehr
- Sporthelferausbildung
- Roboter (wenn kein Informatik im WP II)
- Forschen und experimentieren (wenn kein MINT im WP II)

Welche digitalen Medien nutzen wir?

Alle Räume unseres Schulgebäudes sind an das WLAN angebunden und mit einem digitalen Whiteboard bzw. Beamer ausgestattet.

- Lernplattform LOGINEO LMS
- Videotool

Welche Auszeichnungen haben wir?

Das Geschwister-Scholl-Gymnasium ist eine von insgesamt 18 „NRW-Sportschulen“.

Gemeinsam mit der Uplandschule in Willingen sind wir „Eliteschule des Sports“.



Ganz im Sinne unserer Namensgeber, der Geschwister Hans und Sophie Scholl, sind wir als „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ ausgezeichnet.



Wo findet man uns?

Unser Gymnasium liegt mit Blick in die freie Natur und auf die Bobbahn.



Geschwister-Scholl-Gymnasium Winterberg

Ursulinenstraße 24
59955 Winterberg

- ☎ 02981/92160
- ✉ verwaltung@gymnasium-winterberg.de
- 🌐 www.gymnasium-winterberg.de



Tag der offenen Tür Anmeldezeitraum

Ein erstes Bild von unserer Schule können Sie sich auf unserer Homepage machen: <https://www.gymnasium-winterberg.de>

Unser Tag der offenen Tür ist geplant für Samstag, 20. November 2021 ab 9:00 Uhr.

Für ein persönliches Gespräch vereinbaren Sie bitte einen Termin über das Sekretariat unter der Telefonnummer 02981 - 92160.

Anmeldungen für das Schuljahr 2021/22 können im Sekretariat vom 12. Februar 2022 bis zum 19. Februar 2022 in der Zeit von 8:00 Uhr - 15:00 Uhr vorgenommen werden.

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde, das Halbjahreszeugnis mit Schulformempfehlung und den Anmeldeschein (erhalten Sie von der Grundschule) sowie einen Nachweis Ihres Kindes über den Masernimpfschutz mit.

Adressen Förderschulen

Arnsberg

Fröbelschule

Neuer Schulweg 1
59821 Arnsberg
☎ 02931/5297780
📠 02931/5297789
✉ 157818@schule.nrw.de
🌐 www.froebelschule.de

Caritas-Schule Mariannahill

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt
geistige Entwicklung Staatlich genehmigte Ersatzschule
Mariannahillerweg 2
59821 Arnsberg
☎ 02931/960010
📠 02931/960089
✉ 186417@schule.nrw.de
🌐 www.caritas-schule-mariannahill.de

Franz-Joseph-Koch-Schule

Förderschule des Hochsauerlandkreises
Förderschwerpunkt Sprache - Primarstufe -
Mariannahillerweg 4
59821 Arnsberg
☎ 02931/94-5870
📠 02931/94-5871
✉ 189741@schule.nrw.de

Ruth-Cohn-Schule

Förderschule des Hochsauerlandkreises
Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Sekundarstufe I
Apothekerstraße 150
59755 Arnsberg
☎ 02931/94-5850
📠 02931/94-5852
✉ 195157@schule.nrw.de
🌐 www.ruth-cohn-schule.de

Brilon

Hans-Zulliger-Schule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Emotionale
und soziale Entwicklung in freier Trägerschaft der Sekundarstufe I
Drübelweg 15
59929 Brilon
☎ 02961/6669
✉ 157867@schule.nrw.de

Franziskusschule

Förderschule des Hochsauerlandkreises
mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
Mühlenweg 56
59929 Brilon
☎ 02961/94-5775
📠 02961/94-5776
✉ 185530@schule.nrw.de
🌐 www.franziskusschule-brilon.de/

Roman-Herzog-Schule

Förderschule des Hochsauerlandkreises
Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Mühlenweg 56a
59929 Brilon
☎ 02961/94-5750
📠 02961/94-5751
✉ 192284@schule.nrw.de
🌐 www.roman-herzog-schule.de

Georg-Friedrich-Daumer-Schule

Förderschule des Hochsauerlandkreises
mit dem Förderschwerpunkt Sprache
Zur Jakobuslinde 23
59929 Brilon
☎ 02961 945800
📠 02961/9663011
✉ 194475@schule.nrw.de
🌐 www.gfd-schule.de

Eslohe (Sauerland)

Kardinal-von-Galen-Schule

Förderschule mit dem Förderschwerpunkt
Geistige Entwicklung
des Caritasverbandes Meschede e.V.
Hauptstraße 11
59889 Eslohe (Sauerland)
☎ 02973/533
📠 02973/9759020
✉ 186429@schule.nrw.de
🌐 www.eslohe-schulen.de

Brüder-Grimm-Schule

Förderschule des Hochsauerlandkreises
mit dem Förderschwerpunkt Sprache
Schulstraße 5
59889 Eslohe (Sauerland)
☎ 0291/94-5900
📠 0291/94-5902
✉ 191747@schule.nrw.de
🌐 www.brueder-grimm-schule-eslohe.de

Marsberg

LWL-Schule in der Klinik Marsberg

Schule am Bomberg
Schule für Kranke
Bredelarer Straße 33
34431 Marsberg
☎ 02992/6013412
📠 02992/6013459
✉ 157922@schule.nrw.de
🌐 www.lwl-jugendpsychiatrie-marsberg.de

Olsberg

Schule an der Ruhraue

Städtische Förderschule mit dem Förderschwerpunkt
Körperliche und motorische Entwicklung
Stadionstraße 5
59939 Olsberg
☎ 02962/974210
📠 02962/9742239
✉ 157892@schule.nrw.de
🌐 www.schule-an-der-ruhraue.de

Heinrich-Sommer-FörderBK der Josefsheim gGmbH

staatlich genehmigte Ersatzschule
in freier Trägerschaft der Sekundarstufe II
FSP Körperliche und motorische Entwicklung und Lernen
Heinrich-Sommer-Straße 13
59939 Olsberg
☎ 02962/800471
📠 02962/800555
✉ 181274@schule.nrw.de
🌐 www.josefsheim-bigge.de/

Schmallenberg

Martinsschule

Förderschule des Hochsauerlandkreises
für Emotionale und soziale Entwicklung
Pfarrer-Birker-Straße 3
57392 Schmallenberg
☎ 0291/94-5810
📠 0291/94-5830
✉ 188992@schule.nrw.de
🌐 www.martinsschule.de

Ein Gemeinschaftsprojekt von:

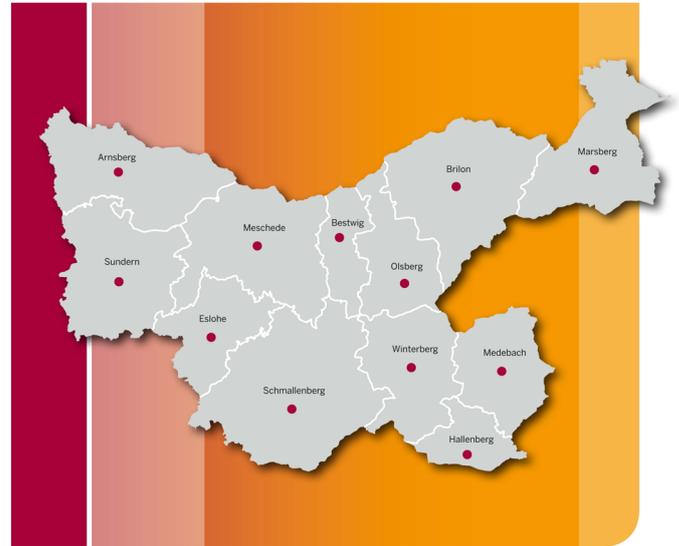
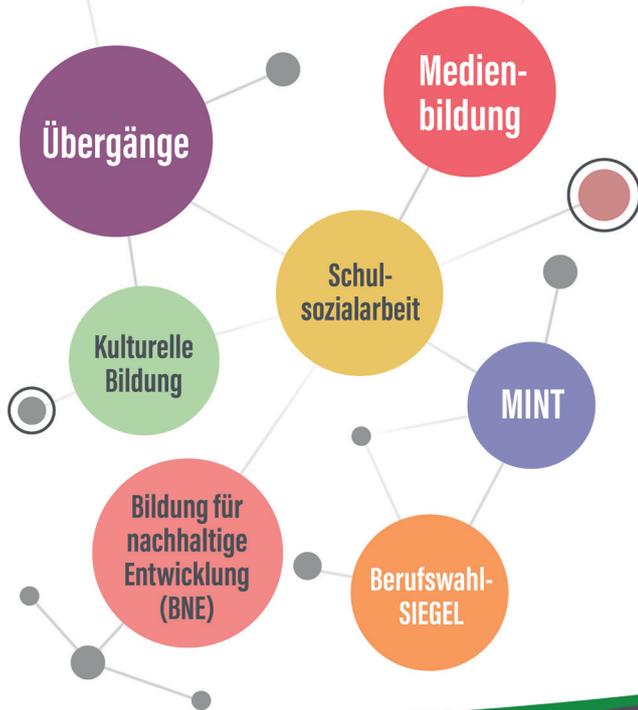


Regionales
Bildungsbüro

WIR KNÜPFEN
KONTAKTE

Das Bildungsbüro ist
operativer Knotenpunkt
in einem Bildungsnetzwerk:

Vernetzen | Planen |
Organisieren | Begleiten |
Unterstützen



Herzlich willkommen!
הכרובב! **Welcome!**
hoşgeldiniz! **bienvenue!**
benvenuto! welkom!
歡迎! **kuwakaribisha!**
bixêrhatin! بېخرت!

Unser Standort:

Eichholzstr. 9 • 59821 Arnsberg • KI@hochsauerlandkreis.de



gefördert vom:

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



www.hochsauerlandkreis.de



KONTAKT

Regionales Bildungsbüro
Hochsauerlandkreis

Eichholzstraße 9 | 59821 Arnsberg

bildungsbuero@hochsauerlandkreis.de

Tel: 02931 94-0



Kommunales
INTEGRATIONS | NRW
Management

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

